

Verkündungsorgan des Schachverbands Württemberg e.V.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist der Präsident:

Armin Winkler, Teckstr. 8, 70806 Kornwestheim

Tel: 07154-156418, Email: armin.winkler@svw.info

Im Internet: www.svw.info/ <http://schachzeitung.svw.info>

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen
Tel: 07391-756199, Fax: 032223744221, Email: geschaeftsstelle@svw.info



Redaktion: Claus Seyfried, Birkenhofstr. 19, 70599 Stuttgart
Email-Einsendungen: schachzeitung@svw.info
Telefon: 0172 - 9334368

Erscheinungstag Aug.: 29.07.2018 20:00
Redaktionsschluss Sep.: 26.08.2018 20:00

Nachrichten aus dem Schachverband



Danny Yi beim Simultanspiel an einem heißen Sonntag beim Stuttgarter Jugendfestival

Herzlich willkommen zum Schachfestival Württemberg

Veranstalter: Schachverband Württemberg e.V.
Ausrichter: SV Jedisheim - Abteilung Schach
Schirmherr: Jürgen Eisen
1. Bürgermeister der Stadt Illertissen

Wer sind wir?

Die Abteilung Schach des SV Jedisheim ist nicht nur einer der größten, sondern auch der aktivste Club im Schachbezirk Oberschwaben. Vom Anfänger bis zum internationalen Meister, vom Jugendspieler bis zum Senior – bei uns finden Sie immer den richtigen Partner.

Wo trifft man uns?

Caritas-Centrum Illertissen, Beethovenstr. 6

:: Erwachsene: Freitag, 19.30 – 24.00 Uhr

:: Jugend: Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr

:: Schach-AG: Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr
Grundschule Jedisheim

In welchen Ligen spielen wir?

In der Saison 2018/2019 nehmen wir mit sieben Mannschaften in Liga-Betrieb teil:

- :: 1. Mannschaft: 2. Bundesliga Süd
- :: 2. Mannschaft: Verbandsliga Württemberg
- :: 3. Mannschaft: Landesliga Oberschwaben
- :: 4. Mannschaft: A-Klasse
- :: 5. Mannschaft: A-Klasse
- :: 6. Mannschaft: C-Klasse
- :: 7. Mannschaft: E-Klasse

Wo gibt es weitere Infos und Kontaktdaten?

Online unter www.schach-jedisheim.de

Schachfestival Württemberg 2018 25.08. - 02.09. :: Schranne Illertissen

:: Täglich ab 14 Uhr: Spitzenschach
Drei Turniere, Zuschauer sind willkommen

:: Täglich ab 18 Uhr: Après-Schach
Auf dem Schrankenplatz mit Cocktails

:: Montag, 27.08.2018 | 10 - 12 Uhr
Stadt- und Schlossführung Illertissen

:: Mittwoch, 29.08.2018 | 10.30 - 13 Uhr
Kirchen- und Klosterführung Roggenburg mit Orgelspiel und gemütlicher Einkehr

:: Freitag, 31.08.2018 | 19 - 21 Uhr

„Chess meets Folk“

Gemütliche Hockete
vor der Schranne mit
Acoustic-Folk von
den Merk Brothers



:: Samstag, 01.09.2018 | 10.30 - 12 Uhr
Artur Jussupow: Stellungsbeurteilung und Plan
Von Botwinnik über Kortschnoi bis Carlsen (25,- €)

:: Weitere Sehenswürdigkeiten:
Bayerisches Bienenmuseum, Illertisser Bienenweg,
Museum der Gartenkultur, Museum Illertissen



Die Abteilung Schach des SV Jedisheim und der Schachverband Württemberg laden ein zum

Schachfestival Württemberg 2018

25.08. bis 02.09.2018
Historische Schranne Illertissen

:: Internationales Meisterturnier (WEM-IMT)

Württembergische Spitzenspieler fordern internationale Großmeister heraus

:: Kandidatenturnier (WEM-KT)

Wer spielt im Kandidatenturnier 2018?

:: Offenes Turnier (WEM-OT):

Für alle Spieler aus Württemberg

:: Schach-Hockete am 31.08.
mit den Merk Brothers

:: Buntes Rahmenprogramm



:: Internationales Meisterturnier (WEM-IMT)

Schach und Spitzensport:

In einem hochkarätig besetzten Turnier treten die drei Großmeister Alexander Baburin (Irland), Dejan Pikula (SRB) und Petr Haba (CZE) gegen die vier bestplatzierten, württembergischen Spieler aus dem Vorjahr sowie zwei Spitzenspieler aus Oberschwaben an. Dies verspricht Schach vom Feinsten und spannende Partien.

Rundenturnier mit:

- :: GM Dejan Pikula (SV Jedisheim), ELO 2471
- :: IM Bjorn Moller Ochsner (Dänemark), ELO 2469
- :: GM Alexander Baburin (Irland), ELO 2458
- :: GM Petr Haba (Erfurter SK), ELO 2445
- :: IM Jaroslav Krassowizkij (SV Jedisheim), ELO 2437
- :: IM Mark Kvetny (Stuttgarter SF), ELO 2409
- :: FM Jens Hirneise (SF Schönaich), ELO 2379
- :: FM Bernhard Sinz (TG Biberach), ELO 2385
- :: Thilo Kabisch (SK Schmiden/Cannstatt), ELO 2311
- :: Sebastian Fischer (SF Deizisau), ELO 2292

Meisterschaft:

Der Bestplatzierte mit aktiver Spielberechtigung in Württemberg ist „Württembergischer Meister 2018“

:: Kandidatenturnier (WEM-KT)

Wer spielt im Kandidatenturnier 2018?

Alle Spieler des Meisterturniers aus 2017, die nicht ins internationale Meisterturnier aufgestiegen sind, sind spielberechtigt sowie:

- :: die Aufsteiger aus dem Kandidatenturnier 2017
- :: der Pokalsieger des Jahres 2017,
- :: der Sieger der U-18-Jugendmeisterschaft 2017
- :: je 2 Qualifikanten aus den Bezirken

Modus: 9 Runden Schweizer System
ELO- und DWZ-Wertung

Bedenkzeit: 90 Minuten für die ersten 40 Züge; nach der Zeitkontrolle 30 Minuten je Spieler zusätzlich für die verbleibenden Züge; zusätzlich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an

Preise:

- | | |
|-------------------|-------------------|
| 1. Platz: 700,- € | 5. Platz: 250,- € |
| 2. Platz: 500,- € | 6. Platz: 200,- € |
| 3. Platz: 400,- € | 7. Platz: 150,- € |
| 4. Platz: 300,- € | 8. Platz: 100,- € |

Platz 1 und 2 sind für das intern. Meisterturnier 2019 qualifiziert, die Plätze 3 - 12 für das Kandidatenturnier.
Freiplatzantrag stellen: eric.hermann@svw.info

:: Offenes Turnier (WEM-OT)

Jetzt noch
anmelden!

Wer darf spielen?

Offenes Turnier für alle Spielerinnen und Spieler mit Spielberechtigung im Schachverband Württemberg.

Modus: 9 Runden Schweizer System
ELO- und DWZ-Wertung

Bedenkzeit: 90 Minuten für die ersten 40 Züge; nach der Zeitkontrolle 30 Minuten je Spieler zusätzlich für die verbleibenden Züge; zusätzlich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an

Preise:

- | | |
|-------------------|-------------------|
| 1. Platz: 500,- € | 5. Platz: 125,- € |
| 2. Platz: 300,- € | 6. Platz: 100,- € |
| 3. Platz: 200,- € | 7. Platz: 75,- € |
| 4. Platz: 150,- € | 8. Platz: 50,- € |

Ratinggruppe DWZ<2000: 75,- €
Ratinggruppe DWZ<1800: 75,- €
Ratinggruppe DWZ<1600: 75,- €
Ratinggruppe beste Frau: 75,- €

Platz 1 bis 5 sind fürs Kandidatenturnier 2019 qualifiziert.

Anmeldung: Eric Hermann, eric.hermann@svw.info
oder Bernhard Jehle, chessware@t-online



Vielen Dank für die Unterstützung!

CHESSWARE
Mein Schachpartner.

Lanwehr
Confiserie & Cafébar

kränzle

Volksbank
Ulm-Biberach eG

KARGER

Inhaltsverzeichnis

Schachverband Württemberg e.V.	4
Württembergisches Schachfestival 2018 - 10 gute Gründe für eine Teilnahme	5
Dritte Freiplatzrunde KT eröffnet - Onlineanmeldung für OT	6
Württembergisches Schachfestival 2018 - Freiplätze IMT vergeben	6
Württemberg bei DEM stark vertreten.....	7
Ausrichter für zentrale Oberligaschlussrunde 2019 gesucht	7
Silberne Ehrennadeln für Reinhard Krämer und Hans-Joachim Petri	9
Das erweiterte Präsidium beschließt leistungsorientierte Mannschaftsaufstellungen.....	9
Änderungen der WTO.....	10
Schiedsrichteraufruf für Saison 2018/2019.....	10
Unisex in Österreich?	10
Senioren-schach	11
Unser Team „Schwarzwald“ für die Mannschafts-WM der Senioren in Radebeul	11
Frauenschach	13
Nachtrag zur Ländermeisterschaft der Frauenteams im oberhessischen Braunfels	13
Breitenschach	14
Schachtreff beim Stuttgarter Kinder- und Jugend-Festival 2018 am 30.06. und 01.07.2018	14
Ausbildung	16
Ausschreibung B-Trainer Ausbildung 2019	16
Anstehende SVW-Seminare	16
Württembergische Schachjugend	17
Jacqueline Kobald bei der Mannschafts-Europameisterschaft in Bad Blankenburg	17
SC Ostfildern bei der Baden-Württembergischen U12-Mannschaftsmeisterschaft	18
Nachlese zur DJEM 2018 – Partienanalysen	18
It's a real shame, but we have zero German participants	30
Terminkalender	30
Allgemeiner Kalender	30
SVW-Kalender	31
Bezirk Stuttgart	31
Kreisjugendeinzelmeisterschaft Stuttgart-West 2018	31
Protokoll des Kreistages Stuttgart-Ost 2018	33
Bezirk Unterland	37
Bezirksjugendliga Unterland	37
Kreisjugendliga Heilbronn bzw. Kreisjugendliga Ludwigsburg	38
Mannschaftsführerschulung	39
Bezirk Neckar – Fils	39

Bezirk Alb-Schwarzwald	40
Andreas Carstens gewinnt drittes Frommerner Schnellschachturnier.....	40
Mittelalterliches Fest des Schachrings Spaichungen zur 50-Jahr-Feier am 15.07.2018	44
Staffeleinteilung 2018/2019	46
Bezirk Oberschwaben	47
Rundschreiben an alle Vereine in Oberschwaben	47
22. Jedesheimer Jugendturnier: Tolles Turnier bei strahlendem Sonnenschein.....	48
Bezirk Ostalb	50
Bezirkseinzelschachmeisterschaft Ostalb 2018	51
3. Schnaitheimer Schlössle-Pokal	51
Problemschach	52
Turnierausschreibungen	53
Offenes Monatsschnellturnier der Stuttgarter SF	53
Offenes Monatsblitzturnier der Stuttgarter SF	53
21. Gehrenberg Schnellschach Open	53
Spaichinger Allroundturnier 2018	53
34. Senioren-Schachturnier SG Vaihingen/Rohr e.V.	54
Offene Vereinsmeisterschaft 2018/2019 des SC Böblingen 1975 e.V.	55
19. Offene Schwaigerner Stadtmeisterschaft.....	55
9. Otto-Beck-Gedächtnisturnier in Neckarsulm.....	56
63. Neckarsulmer Stadtmeisterschaft 2018	57
8. Remstal-Open	59
Spielbetrieb Württemberg	60
Verbandsjugendliga U20.....	60
SVW-Mannschaftspokal 2017/2018	60
Bezirksjugendliga Ostalb 2018	60
Zeitungsbildberichte	61

Schachverband Württemberg e.V.

www.svw.info. Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen, Tel: 07391-756199, Fax: 032223744221, geschaeftstelle(at)svw.info

Alle SVW-Funktionäre sind über Email-Adressen dieser Form erreichbar: vorname.nachname(at)svw.info

Das gilt auch für die Funktionäre der Bezirke. Dabei sind Umlaute und ß durch ae, oe, ue oder ss zu ersetzen. Bitte beachten: Seit der Einführung von ZARAFA im Sommer 2015 werden Mails an die SVW-Adressen nicht mehr an private Email-Adressen weitergeleitet. Sie sind über den Zarafa-Email-Server abzurufen. Dazu kann man sich in die Zarafa-Anwendung einloggen, oder auch im bevorzugten Mailclient ein Zarafa-Konto erstellen. Die nötigen Angaben zur Erstellung eines Zarafa-Kontos findet man hier und auf den folgenden Seiten: <http://www.svw.info/referate/it/e-mail>.

Bei einer Adressenänderung oder bei Fragen kontaktieren Sie bitte: **mail-admin(at)svw.info**. Weitere Informationen: <http://www.svw.info/home/emails/>

Das Präsidium:

Präsident: Armin Winkler, Teckstr. 8, 70806 Kornwestheim, 07154-156418; **Ehrenpräsident:** Hanno Dürr, Welfenstr. 86, 70599 Stuttgart, 0711-6746163; **Vizepräsidenten:** Walter Pungartnik, Tannenweg 15, 71665 Vaihingen, Fa 07042-12508; Michael Meier, Hornrain 15, 71573 Allmersbach i.T., 0170-5405367; Dirk König, Karl-Müller-Str. 37, 71409 Schwaikheim, 07195-950492; **Schatzmeister:** Dennis Bastian, Auf dem Schafrain 51, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461-1717178, Fax: 07461 1717179; **Verbandsspielleiter:** Carsten Karthaus, Albert-Schweitzer-Straße 31, 71034 Böblingen-Dagersheim, 0171-7761603; **Jugendleiter:** Yves Mutschelknaus, Grubenacker 87, 70499 Stuttgart, 0711-8620802; **Ref. für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:** Claus Seyfried, Birkenhofstr. 19, 70599 Stuttgart, 0172-9334368;

Die Referenten:

2. Vorsitzender WSJ: Thomas Müller, Konrad-Witz-Str. 6, 78628 Rottweil, Tel:0741-8822, Email: t.mueller@wsj-schach.de; **Ref. Schulschach:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbrunn, Tel.: 07328-924697; **Ref. Frauenschach:** Biserka Brender, Schlosserstr. 14A, 70180 Stuttgart, Tel: 0711-602005; **Ref. Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504; **Ref. Seniorenschach:** Bernhard Krüger, Gartenstr. 9, 70734 Fellbach, 0171-8837944; **Ref. Ausbildung:** Heiko Elsner; **Ref. Breiten- u. Freizeitschach:** Walter Pungartnik (s.Vizepräsident), **Ref. Leistungssport** Ulrich Haag, Schöntalerstr. 61,

71522 Backnang, 07191-64694; **Wertungsreferent** (DWZ): Andreas Warsitz, Melitta-Schöpf-Str. 6, 76137 Karlsruhe, 0721- 60561974, **Ref. Problemschach**: Wolfgang Erben, Fasanenweg 1, 75391 Gechingen, Tel: 07056 1297; **Rechtsberater**: Dr. Friedrich Gackenholtz, Friedrich-List-Str. 18, 73760 Ostfildern, Tel: 0711-3412878; **IT-Beauftragter**: Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, 0711-2737788

Der Verbandsspielausschuss:

Schiedsrichterobmann: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel: 0711-283861; **Ref. Frauenschach**: Biserka Brender (s. Referenten); **Ref. Seniorenschach**: Bernhard Krüger, Gartenstr. 9, 70734 Fellbach, 0171-8837944; **Beisitzer**: Bernd Michael Werner, Wildungerstr. 83, 70372 Stuttgart, 0711 5000058; Florian Siegle, Störzbachstr. 13, 70191 Stuttgart, Tel: 0176-12381022; Sören Pürckhauer, Höhenweg 8, 89567 Sontheim, 0171-4278987; Dominik Schuler, Alemannenweg 12, 88512 Mengen, 0173-7126631; Werner Dangelmayr (s. Mitgliederverw.); Philipp Müller, Nordstr. 7, 74257 Untereisesheim, 0151-56346694; Eric Hermann, Akazienrain 43, 74211 Leingarten, 07131-205408, Email: dwz.ul@svw.info; **Spielleiter WSJ**: Steffen Erfle, Heilbronner Str. 80, 71732 Tamm, 07141-601129;

Die Kassenprüfer:

Dieter Einwiller, Grasbergstr. 26, 72800 Eningen, 07121-87211; Hans-Joachim Petri, Im Grund 6, 71706 Markgröningen, 07147-1565406, mobil: 01729122546; Reserve-Prüfer: David Blank, Robert-Koch-Str. 124, 73760 Ostfildern, 0711-71950290

Das Verbandsschiedsgericht:

Vorsitzender: Alexander Häcker, Erligheimer Str. 3, 70437 Stuttgart, 0711-50429928; **Stellv. Vorsitzender**: Alfred Debus, Katzensteigstr. 4, 70374 Stuttgart, 0162-8495954; **Beisitzer**: Achim Jooß, Rainer Scholte, Michael Schwerteck, Tupac Amaru Juscamayta, Dietrich Noffke

Einsenderegeln: 1. Bitte senden Sie keine PDF-Dateien ein, höchstens zusätzlich. Senden Sie unbedingt die Dateien ein, aus denen die PDF-Datei gewonnen wurde, also z.B. DOCX. Wurden Grafiken verwendet, so bitte diese zusätzlich getrennt einschicken. 2. Bitte warten Sie mit dem Einsenden nicht bis zum Redaktionsschluss. Schicken Sie Ihre Beiträge sofort, sobald Sie sie fertig haben. Das entspannt die Arbeit des Newsletter-Redakteurs enorm!

Württembergisches Schachfestival 2018 - 10 gute Gründe für eine Teilnahme

15.07.2018 von Carsten Karthaus. Illertissen mit seinen Ortsteilen Tiefenbach, Betlinshausen, Au und Jedesheim ist eine lebens- und liebenswerte Stadt, die für alle Bürgerinnen und Bürger in kultureller, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht das Maximum anstrebt. Sie versteht sich als Mittelzentrum und verknüpft auf ideale Weise Leben und Arbeiten.

Kultur und Sehenswertes

In Illertissen kommen auch Kulturfreunde auf ihre Kosten: Schauspiele der Schwabenbühne oder der Theatervereine, hochkarätige Konzerte des „Freundeskreises Kultur im Schloss“ oder der eigenen vielfältigen Orchester, Kapellen und Chöre und die Museen der Stadt sind auf jeden Fall einen Besuch wert. Ebenso wie die großen und kleinen Sehenswürdigkeiten, die Jahr für Jahr viele Auswärtige und Touristen in das liebenswerte Städtchen locken. Sehenswert ist besonders das hoch über der Stadt gelegene Vöhlinschloss mit seinem Schlosshof. Auch der Barocksaal und die Schlosskapelle sind wahre Kleinode. Im Schloss können das Bayerische Bienenmuseum und das neue Museum Illertissen besichtigt werden, die über das Jahr hinweg wechselnde Sonderausstellungen anbieten. Auf dem Gelände der Jungviehweide erwartet Gartenfreunde das Museum der Gartenkultur mit seinen wunderschönen Außenanlagen. Auch die Stadtpfarrkirche St. Martin ist sehr reizvoll und lohnt eine Besichtigung: Seit 2006 kann man hier neben dem von Christoph Rodt geschaffenen Hochrenaissancealtar ein großes Turmglockenspiel mit 49 Glocken und mechanischem Stockspieltisch bewundern.

Illertissen ist immer einen Besuch wert!

Die Turnierorganisatoren Eric Hermann, Carsten Karthaus und Bernhard Jehle hoffen auf eine rege Teilnahme, aus deren Sicht gibt es »Zehn gute Gründe, am Württembergischen Schachfestival 2018 in Illertissen mit zu spielen«.

1. Schach für alle:

Der SVW erwartet über 100 Teilnehmer in drei verschiedenen Turnieren:

- Internationales Meisterturnier (WEM-IMT): Württembergische Spitzenspieler fordern Internationale Großmeister heraus.
- Kandidatenturnier (WEM-KT): Wer spielt im nächsten Jahr im Meisterturnier?
- Offenes Turnier (WEM-OT): Offen für alle Spieler und Spielerinnen aus Württemberg.

2. Schach und Spitzensport:

Das Internationale Meisterturnier bietet Spitzenschach vom Feinsten mit den drei Großmeister Alexander Barburin (IRL), Dejan Pikula (SRB) und Petr Haba (CZE) und dem Internationalen Meister Björn Möller Ochsner (DEN). Dazu kommen die Württembergischen Spitzenspieler Mark Kvetny, Sebastian Fischer, Thilo Kabisch und Jens Hirneise als die vier Bestplatzierten aus dem Vorjahr. Komplettiert wird das Feld mit den oberschwäbischen Spitzenspielern Jaroslav Krassowizkij (SV Jedesheim) und Bernhard Sinz (TG Biberach). Die zehn Spieler finden Sie hier: https://wem.svw.info/wem_18/imt_teilnehmer.shtml

3. Schach und Kultur:

Für Spieler(innen) und Begleitpersonen gibt es ein attraktives Rahmenprogramm.

- Montag, 27.08.2018: Stadt- und Schlossführung von 10 - 12 Uhr
- Mittwoch, 29.08.2018: Kirchen- und Klosterführung in Roggenburg mit gemütlicher Einkehr in der Alten Roggenschanke, 10 - 13 Uhr. Die Details finden Sie in der umfangreichen Turnierteile: https://wem.svw.info/wem_18/

4. Schach und Folk Music am Abend:

Am Freitag, 31. August, 19 Uhr spielen auf dem Schrankenplatz die „Merk Brothers“ aus Jedesheim. Die verschiedenen Titel sind zeitlose und typische Vertreter der Folkmusik aus den 1960er, 1970er und 1980er Jahren. Wir sind davon überzeugt, dass diese Art der Musik immer noch bzw. wieder viele Freunde hat und viel zu selten live gehört werden kann.

5. Après-Schach-Bar auf dem Schrankenplatz:

Täglich ab 18.30 Uhr eröffnet unsere Cocktail-Bar mit Kurzinterviews und Partiekomentaren.

6. Schach und VIP:

Jeden Tag wird am ersten Brett des Titelturniers eine Persönlichkeit aus Politik oder Sport den ersten Zug ausführen.

7. Schach und Großmeister ganz nah:

GM Artur Jussupow wird am Samstag, den 01. September einen Vortrag halten:
„Stellungsbeurteilung und Plan: Botwinnik - Kortschnoi - Carlsen“ von 10.30 - 12.00 Uhr, Kosten 25 €.

8. Schach und Torero:

Nach jeder Runde wird die schönste Partie mit einer Flasche Sekt ausgezeichnet.

9. Schach und perfekte Organisation:

Der Schachverband Württemberg und der ausrichtende Verein SV Jedesheim bieten ausgezeichnete Rahmenbedingungen für Turnierschach und Freizeit. Das Turnier wird teilweise auch im Internet übertragen werden. Alle Partien werden digital erfasst.

10. Mitmachen kommt vor der Platzierung:

Melden Sie sich noch heute für die WEM 2018 in Illertissen an. Senden Sie bitte dazu eine E-Mail an:
Eric Hermann eric.hermann@svw.info

Alle Infos, zur Ausschreibung und Anmeldung gibt es auf der [Turnierseite](#). Alle drei Turniere in Chess-Results:

WEM-IMT: <http://chess-results.com/tnr342530.aspx?lan=0>
WEM-KT: <http://chess-results.com/tnr342528.aspx?lan=0>
WEM-OT: <http://chess-results.com/tnr366338.aspx?lan=0>

Dritte Freiplatzrunde KT eröffnet - Onlineanmeldung für OT

25.07.2018 von Carsten Karthaus. Auf Grund der bisher geringen Teilnehmerzahlen haben die Verantwortlichen des Verbands-
spielausschusses beschlossen eine dritte Freiplatzrunde zu eröffnen. Für das Kandidatenturnier (WEM-KT) können noch bis zum
15.08.2018 weitere Freiplätze beantragt werden. Die zwei Sieger im Kandidatenturnier haben 2019 die Möglichkeit im Internationalen
Meisterturnier anzutreten.

Für das offene Turnier (WEM-OT) besteht nach wie vor die Möglichkeit sich bis zum Turniertag am 25.08.2018 um 13:00 Uhr anzumel-
den. Im Vorfeld online: http://schach-jedesheim.de/?page_id=7972 oder per E-Mail an eric.hermann@svw.info oder am Turniertag
vor Ort. Die Ausschreibungen und die aktuellen Teilnehmerfelder für alle Turniere gibt es auf der Turnierhomepage:
https://wem.svw.info/wem_18/

Württembergisches Schachfestival 2018 - Freiplätze IMT vergeben

09.07.2018 von Carsten Karthaus. Die zwei Freiplätze im Internationalen Meisterturnier wurden vergeben an IM Jaroslav Krassow-
wizkij (SV Jedesheim), der auch schon die württembergische „Nationalmannschaft“ beim Bodenseecup in Tettinag unterstützt und dort
2 Punkte aus 3 Spielen geholt hat. Des Weiteren erhält FM Bernhard Sinz (TG Biberach) einen Startplatz. Bernhard hatte in der Saison
2016/2017 in der Oberliga Württemberg leistungsmäßig eine IM-Norm erspielt, aber leider nicht erhalten, da die Oberliga die forma-
len Voraussetzungen der FIDE nicht erfüllt. Wir hoffen sehr, dass Bernhard in diesem starken Teilnehmerfeld es diesmal schafft eine
IM-Norm zu erspielen.

Die vorläufige Teilnehmerliste im Meisterturnier:

#	Teilnehmer	Verein/Ort	Titel	TWZ	Föderation
1.	Kvetny, Mark	Stuttgarter SF	IM	2421	Deutschland
2.	Pikula, Dejan	SV Jedesheim 1921	GM	2471	Serbien
3.	Fischer, Sebastian	SF Deizisau	-	2292	Deutschland

4.	Hirneise, Jens	TSV Schönaich	FM	2379	Deutschland
5.	Baburin, Alexander	-	GM	2458	Irland
6.	Kabisch, Thilo	SK Schmiden/Cannstatt	-	2349	Deutschland
7.	Krassowizkij, Jaroslaw	SV Jedesheim 1921	IM	2439	Deutschland
8.	Haba, Petr	Erfurter Schachklub	GM	2445	Tschechien
9.	Sinz, Bernhard	TG Biberach	FM	2363	Deutschland
10.	Ochsner, Björn Möller	Preetzer TSV	IM	2469	Dänemark

Unsere Einladungsspieler im Bild:



GM Dejan Pikula
(SRB, 2471)



GM Alexander Baburin
(IRL, 2458)



GM Petr Haba
(CZE, 2445)



IM Björn Möller Ochsner
(DEN, 2469)

Württemberg bei DEM stark vertreten

28.07.2018 von Carsten Karthaus. Bei der deutschen Einzelmeisterschaft (DEM) gehen für Württemberg IM Mark Kvetny (Stuttgarter SF, DWZ 2421) und Sebastian Fischer (SF Deizisau, DWZ 2292) an den Start. Die DEM startet am 02.08. und dauert bis zum 11.08.2018 in Dresden. Mark Kvetny hat aus dem Startrangelisten-Platz 4 heraus sogar sehr gute Chancen auf das Treppchen. Sebastian Fischer startet auf Platz 16 von insgesamt 24 Spielern. Damit sind wir mit unseren zwei Qualifikanten sehr gut bei der deutschen Meisterschaft vertreten. Mit Mark Kvetny stellen wir den zweitstärksten Spieler nach GM Jakob Meister aus Berlin, der sich über eine Landesmeisterschaft qualifiziert hat.

Alle Infos findet ihr auf der Turnierseite des DSB: <https://www.schachbund.de/dem2018.html> . Wir wünschen unseren Vertretern viel Erfolg und spannende faire Partien.

Ausrichter für zentrale Oberligaschlussrunde 2019 gesucht

30.06.2018 von Carsten Karthaus. Für die Saison 2018/2019 suchen wir einen Ausrichter für die zentrale Schlussrunde der Oberliga. Der letzte Spieltag findet am 07.04.2019 statt. Die Berichte der zwei vergangenen Schlussrunden der Saison [2016/2017 in Sontheim](#) und der Saison [2017/2018 in Stuttgart](#) zeigen, welch tolles Event diese Veranstaltung darstellt. Wenn ihr Lust habt auch einmal dieses Event bei euch auszurichten, so bewirbt euch jetzt. Bewerben kann sich jeder Verein!

Der SVW ist sehr an der Veranstaltung und an ihrem Zustandekommen interessiert. Dafür unterstützen wir den Ausrichter auch finanziell. Alle Details zur Ausrichtersuche findet Ihr in unserem [pdf zu den Ausrichteranforderungen](#).

Die wichtigsten Infos sind:

Tag der Veranstaltung: 07.04.2019

Termine: Interessenbekundungen meldet Ihr bitte bis zum 18.07.2018 beim Verbandsspielleiter carsten.karthaus@svw.info. Die kurze, verbindliche, schriftliche Bewerbung muss bis zum 01.08.2018 beim Verbandsspielleiter carsten.karthaus@svw.info vorliegen.

SVW-Zuschuss: Bis zu 300,00 €

Der SVW bietet:

- die Kosten für Schiedsrichter vor Ort.
- die Turnierleitung.
- einen Zuschuss in Abhängigkeit der Kosten für Saal-/Hallenmiete. Der Zuschuss ist Verhandlungssache und vom Angebot des Ausrichters abhängig. Wir bieten als Verhandlungsbasis einen Zuschuss in Höhe

bis zu 300,00 €.

- das Verbandsspielmateriale und die Organisation der Bretter für die Liveübertragung.
- die Veröffentlichung von vorgefertigten Texten und Bildern auf Seiten des SVW und dem Verkündigungsorgan des SVW.
- die Übertragung der Livepartien im Netz auf Seiten des SVW oder eines kommerziellen Anbieters.
- die Vermittlung von Anbietern für die Livepartieübertragung, falls dies vom Ausrichter gewünscht wird.
- Unterstützung zu Kontakten der überregionalen Presse.
- die Betreuung eines Informationsstandes über den SVW. die Kosten für die Livepartiekommentierung und die Übertragung ins Internet.
- die Kosten für die Livepartieübertragung. eine Fahne des SVW für einen Fahnenmast.
- Zwei Beachflags für die Halle.

Wie auch im letzten Jahr ist am Tag zuvor (Samstag 06.04.2019) die württembergische Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft (WSMM) geplant. Auch hierfür wird ein Ausrichter gesucht. Wenn eure Bewerbungen beide Turniere umfassen, umso besser.

Die Auswahlkriterien sind:

- Zentralität des Ortes in Württemberg
- Qualität und Lage des Veranstaltungsortes (Raumaufteilung und -verhältnisse (Spiel-, Analyse- und Zuschauerbereich), Tische, Beleuchtung, Erreichbarkeit und Zentralität...)
- Kosten
- Verpflegung und sonstiges Rahmenprogramm
- Livepartieübertragung

Diese Kriterien sollten in einer **kurzen**, schriftlichen Bewerbung (max. 2 Seiten) beschrieben sein. Bei Fragen, Fristverlängerungen, Anregungen oder Detailabstimmungen zu eurer Planung stehe ich euch gerne zur Verfügung. Bitte kommt bei Fragen ganz offen auf uns zu. Ich hoffe sehr, dass sich mindestens ein Verein von Euch für die Ausrichtung bewirbt. Ich freue mich sehr darauf.

Mit schachlichem Gruß

Carsten Karthaus
(Verbandsspielleiter)

Florian Siegle
(Staffelleiter Oberliga)

Ergänzung: Am 28.07.2018 haben alle Vereine des SVW eine entsprechende Nachricht per Mail erhalten.

Anmerkung der Redaktion: Die Berichte zu den beiden Schlussrunden 2018 und 2017 sind auch bei den Fotos in der „[Hall of Fame / Mannschaftsmeister](#)“ verlinkt!

Hall of Fame - Mannschaftsmeister

Veröffentlicht am: 26.04.2017 von Holger Schröck in: *Hall of Fame* 

2018

SV JEDESHEIM



2017

SC BÖBLINGEN



2016

SF DEIZISAU



Silberne Ehrennadeln für Reinhard Krämer und Hans-Joachim Petri

Wernau, 14.07.2018. Im Rahmen der Sitzung des Erweiterten Präsidium am 14. Juli 2018 wurden **Reinhard Krämer** (SC Ostfildern 1952) und **Hans-Joachim Petri** (SV Markgröningen) durch Präsident Armin Winkler mit der Silbernen Ehrennadeln des Schachverbands Württemberg ausgezeichnet.



Foto: Biserka Brender. Von links nach rechts: Armin Winkler, Reinhard Krämer, Hans-Joachim Petri.

Reinhard Krämer war Stellvertretender Leiter des Bezirks Neckar/Fils von 2000 bis 2011. Seit dem Jahr ist er Bezirksleiter Neckar/Fils. Hans-Joachim Petri ist seit vielen Jahren 1. Vorsitzender des SV Markgröningen. Von 2003 bis 2018 war er Leiter des Schachkreises Ludwigsburg. Seit 2016 arbeitet er beim SVW-Ausbildungsreferat als Ausbildungsleiter der Aufbaulehrgänge für Übungsleiter und C-Trainer mit. Darüber hinaus unterstützt er seit Februar diesen Jahres die IT des Verbands und stellt die Beiträge derjenigen Funktionäre in die SVW-Internetseite ein, die das nicht selbst tun möchten.

Das erweiterte Präsidium beschließt leistungsorientierte Mannschaftsaufstellungen

21.07.2018 von Carsten Karthaus. Das erweiterte Präsidium tagte am 14.07.2018 in Wernau. Dabei wurden unter anderem auch Anträge zur Änderung der WTO beschlossen, die für die kommende Saison 2018/2019 bereits wirksam werden. Die Beschlüsse müssen durch den Verbandstag 2019 bestätigt werden. Zu den Änderungen gehören im Wesentlichen:

1. Die leistungsorientierte Mannschaftsaufstellung in der Ober- und Verbandsliga (WTO § 9 (1) & (2)).
2. Das angepasste Strafmaß für falsch aufgestellte Spieler bei verlegten Spielen (WTO § 12 (3)).

Zu WTO § 9 wurde ergänzt:

- (1) An den ersten beiden Brettern der Ober- und Verbandsliga müssen zwei der fünf wertungsstärksten Spieler (DWZ vor ELO) gemeldet werden. Es gelten die Zahlen des 1. August eines jeden Jahres.
- (2) Bei Nachmeldungen in der Ober- und Verbandsliga gilt §9 Absatz (1) Satz 2, es gelten dann die Wertungszahlen des Nachmeldedatums.

Mit dieser Regelung soll eine leistungsorientierte Aufstellung an den vorderen Brettern und damit ein sportlicher Wettkampf in der Ober- und Verbandsliga gesichert werden.

Zu WTO §12 wurde ergänzt:

- (3) Wird bei einer Spielverlegung ein Spieler am ursprünglichen und am Spieltag in zwei Mannschaften nominiert, so gilt er in der Mannschaft als falsch nominiert, welche zum späteren Termin spielt, alle gemäß ihrer gemeldeten Reihenfolge zu tief nominierte Spieler haben ihre Partien verloren (Partieresultat -:-+).

Der falsch nominierte Spieler führte seither zu einer 0:8 Niederlage. Mit dieser Regelung wird der Spieler nicht mehr als nicht teilnahmeberechtigt betrachtet, sondern als falsch nominiert. Damit ändert sich auch die Strafe auf die eines falsch nominierten Spielers. Diese Regelung gilt für alle Ligen.

Carsten Karthaus (Verbandsspielleiter)

Änderungen der WTO

20.07.2018. Bei der Sitzung des Erweiterten Präsidiums wurden einige Beschlüsse zur WTO (Wettkampf- und Turnierordnung) des Schachverbands Württemberg gefasst, siehe oben. Diese Änderungen gelten ab sofort bis zum nächsten Verbandstag am 29.06.2019 in Spraitbach. Dort werden diese Beschlüsse Antrag für Antrag entweder verworfen oder auf Dauer angenommen.

Der Text unserer WTO hat 18 Seiten. Vollständig wiedergegeben würde er in diesem Dokument die Lesbarkeit der anderen Beiträge stören. Daher geben wir hier nur einen Link zu einem PDF-Dokument an.

WTO in der Fassung nach dem Verbandstag vom 24. Juni 2017

WTO mit den zusätzlichen Änderungen der Sitzung des Erweiterten Präsidiums am 14. Juli 2018 (Änderungen in Fettschrift)

Schiedsrichteraufruf für Saison 2018/2019

Aufruf an alle, die eine aktuelle Lizenz als Regionaler Schiedsrichter oder höher haben!

22.07.2018 von Klaus Bornschein. Für die Oberliga werden auch in dieser Saison Schiedsrichter zur Leitung der Begegnungen für folgende Termine gesucht: 23.09.2018, 14.10.2018, 11.11.2018, 02.12.2018, 13.01.2019, 03.02.2019, 17.02.2019, 24.03.2019, (07.04.2019). Einsätze sind bei folgenden Vereinen möglich: Heilbronner SV, SG Schwäbisch Gmünd, SK Bebenhausen, Stuttgarter SF, SC Weiler im Allgäu, TG Biberach, SK Schmidlen/Cannstatt, SC Böblingen, SF Deizisau, SK Sontheim/Brenz.

Auch diese Saison soll der letzte Spieltag (07.04.2019) als zentrale Schlussrunde ausgetragen werden. Speziell hier hätten RSR die Möglichkeit eine NSR-Norm zu erlangen, da wieder die Anwesenheit des zuständigen FSR als Hauptschiedsrichter geplant ist. Für NSR besteht die Möglichkeit zur Erlangung einer FSR-Norm (5 Einsätzen bei Mannschaftskämpfen unter der Leitung eines FSR).

Ihr Interesse melden Sie bitte beim Verbandsschiedsrichterbmann bis zum 15.08.2018:

Klaus Bornschein, Friedenastr.21, 70188 Stuttgart, Tel.: 0711-283861, eMail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Geben Sie bitte hierbei evtl. Wunschtermine/Einsatzwünsche sowie die gewünschte Höchstzahl der Einsätze und Ihre derzeitige Lizenz (RSR/NSR/FSR/ISR) mit Gültigkeitszeitraum an. Wenn Sie auf den ÖPNV angewiesen sind, wäre ein kurzer Hinweis für die Einteilung nützlich. Als Vergütung winken 40 Euro Tagegeld sowie die Erstattung der Fahrkosten. Falls Sie die Elo-Zulassung der FIDE (noch) nicht haben, so erstattet der Verband die Kosten bis zur Höhe von 25 € (vorgegebener Betrag für alle Schiedsrichterlizenzen bis einschließlich NSR). Für evtl. Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung

Klaus Bornschein (Schiedsrichterbmann SVW)

Unisex in Österreich?

29.07.2018 von Claus Seyfried. Gerade laufen in Österreich die Staatsmeisterschaften. Es gibt eine Neuerung. Erstmals tragen die Frauen ihre Meisterschaft zusammen mit den Männern aus. Worin liegt der Vorteil für die Frauen? Bei ihren meist geringeren Teilnehmerzahlen spielen sie nicht immer und immer wieder gegen dieselben Gegnerinnen! Es wäre interessant zu hören, was die Frauen in Württemberg von dieser Idee halten. Wie auch immer, den netten [Fernsehbeitrag des ORF](#) sollte man sich keinesfalls entgehen lassen.

Dabei tritt auch Johann Pöcksteiner auf. Er ist vielen Württembergern vom legendären Wiener Open im Festsaal des Alten Rathauses bestens bekannt. Da war der [Turniersaal](#) der Star.

Claus Seyfried

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Senienschach

bernhard.krueger(ät)svw.info

Eilmeldung aus Hamburg-Bergedorf

Holger Namyslo belegt Platz 3 bei der Deutschen Seniorenmeisterschaft im Wettbewerb 50+. Es hätte sogar noch mehr werden können. Im September mehr von [diesem Turnier](#).

Unser Team „Schwarzwald“ für die Mannschafts-WM der Senioren in Radebeul Zwischenbericht nach Runde 3

10.07.2018 von Peter Goldinger. Die Team-WM in Radebeul 2018 ist gestartet. Unser Team Schwarzwald ist eines von 128 Teams aus 26 Nationen. Los ging's mit einem Knaller gegen England 1, welche sich gleich mit 4 Großmeistern uns Bezirksvertretern gegenüber setzten. Wie erwartet gab es leider keine Punkte und somit ein 0:4, aber alle haben toll gekämpft und insbesondere Georg an Brett 1 gegen GM Emms schaffte eine Seeschlange mit 90 Zügen und war dem Remis mehr als nahe.



Unsere Seniorenmannschaft mit (von links) Peter Goldinger, Georg Schroth, Harald Keller und Bernhard Dieterle-Bard

Die zweite Runde brachte uns Finnland als Gegner und wir waren guter Dinge, dass es diesmal ein paar Punkte mehr werden. Und tatsächlich reichte es mit 2,5:1,5 Punkten am Ende zu den ersten Mannschaftspunkten, dank dreier solider Remisen und einem Sieg von Peter. Gegen Leipzig in Runde 3 hatten wir den erwarteten schweren Stand. Alle Gegner waren über 100 DWZ-Punkte stärker und wir waren schon mächtig zufrieden mit 3 schönen Remispartien an den drei ersten Brettern, leider musste Bernhard aber noch aufgeben. So sind wir mit 1,5:2,5 als Verlierer aus dem Match gegangen. Weiter gehts gegen Schottland, da wollen wir das wieder ausbügeln. Ich werde weiter berichten.



Zwischenstand nach Runde 6

12.07.2018 von Peter Goldinger. In Runde 4 gegen Schottland war Sitzfleisch angesagt. Georgs Remis und der Sieg von Peter liefen noch im zeitlichen Rahmen, aber Bernhards Bauernendspiel und Haralds Turmendspiel waren eine echte Geduldsprobe. Nach rund 6 Stunden Spielzeit konnte Harald seinen Minivorteil zum Siegpunkt verwerten und nach Bernhards Niederlage hatten wir knapp 2,5:1,5 gewonnen. In Runde 5 wartete dann Holland auf uns. Nach langem, zähen Ringen mussten wir eine knappe 1,5 Punkte-Niederlage hinnehmen, bei drei Remisen von Georg, Harald und Peter. Das Los bescherte uns in Runde 6 das Team von Norwegen, das sich bestens präpariert zeigte. So konnte Peter seine Partie nach 7 Zügen schon in der Pfeife rauchen. Das war kein Auftakt nach Maß, aber Harald und Bernhard mit Remis und Georg mit einem Sieg gelang es, das wieder hinzubiegen und so gab es am Ende ein gerechtes 2:2 Unentschieden. In Runde 7 erwartet uns am Freitag Südafrika. Die Losfee meint es wirklich gut mit uns tolle, interessante Paarungen haben wir da.



Links: Harald auf dem langen Weg zum verdienten Sieg
Mitte: Georg und Bernhard im Kampf gegen Norwegen

Endstand nach Runde 9

16.07.2018 von Peter Goldinger. Die Runden 7 bis 9 brachten uns nochmal superattraktive Gegner und zum Glück auch gewaltig Punkte. Leider haben wir gegen Südafrika das eigentlich mögliche 2:2 (mindestens) nicht hingebraucht und am Ende mussten wir doch eine 1,5 Niederlage akzeptieren. Peter spielte Remis und Bernhard gewinnt mit schönem Opfer die Partie. Nun wartete Graal-Müritz und wir waren voll auf der Höhe. Mit 3:1 konnten wir erstmals klar gewinnen. Harald und Georg Remis, Siege von Bernhard und Peter.

Das Los brachte uns nun noch Israel in der Schlussrunde und es war klar, wer hier punktet schafft es noch unter die TOP 40. So legten wir uns ins Zeug. Georg nahm in ausgeglichener Stellung das Remis, Harald konnte sich freispielen und siegte klar im Endspiel. Auch Peters wilde Schlacht neigte sich um die Zeitkontrolle zu unseren Gunsten. Das Remis von Bernhard machte den 3:1 Sieg perfekt. Großer Jubel unter uns Spielern und dem nicht vorhandenen Anhang. Mit Platz 36 liegen wir am Ende genau in der Tabellenmitte und können stolz auf unser Abschneiden sein.



Beste Stimmung vor und auch nach dem Spiel gegen Graal-Müritz.



Die Spannung steigt vor dem Spiel gegen Südafrika.

Frauenschach

biserka.brender(ät)svw.info

Nachtrag zur Ländermeisterschaft der Frauentteams im oberhessischen Braunfels

15.07.2018 von Biserka Brender.

Württemberg 1 erneut Deutscher Meister!

Danke Mädels! Thank you! Большое спасибо! Najlepsza hvala!



Mit guter Laune und voller Optimismus haben wir es geschafft! Die Titelverteidigung war mit fünf Siegen, 31 Buchholz-, 29 Brett- und mit 10 Mannschaftspunkten erfolgreich! Ich kann an dieser Stelle nur ein großes Lob und Dankeschön an unsere Frauen Karina Ambartsumova, Mara Jelica, Helene Mira, Ingrid Lauterbach, Galina Timofeeva, Simona Gheng, Yana Rempel und Anzhelika Valkova sowie die Betreuer Gregor Krenedics, Mario Meinel und Thomas Marschner aussprechen. Ein weiterer Dank geht an den Schachverband Württemberg und Sven Noppes, die dies ermöglicht haben. Wir freuen uns natürlich über den Titel. Zwei Mal in Folge zu triumphieren ist ein besonders schöner Erfolg! Für uns ist das Ergebnis wichtig, denn wir haben gezeigt, dass wir auch etwas mehr können!

Noch mehr zu lesen gibt es unter:

www.svw.info/referate/frauenschach/13405-titelverteidigung-in-braunfels

www.schachbund.de/dfmmlv2018.html

www.thomas-marschner.de/braunfels-wuerttemberg-verteidigt-titel/



SV Württemberg II
hervorragender 9. Platz erreicht
DFMM - LV in Braunfels
am 03. Juni 2018



Katrin Leser



Wendy Yi



Jacqueline Kobald



Marina Heil



Mirjam Zell



Ganokorn Ganser



Hannah Rösler



Hannah Zell

Breitenschach

walter.pungartnik(ät)svw.info

Schachtreff beim Stuttgarter Kinder- und Jugend-Festival 2018 am 30.06. und 01.07.2018

12.07.2018 von Walter Pungartnik. Die 16. Folge des erfolgreichen Stuttgarter Kinder- und Jugendfestivals war wieder der Anziehungspunkt für viele Familien aus dem Großraum Stuttgart. Dieses zweitägige Festival lockte immerhin an die 65.000 Besucher zum Stuttgarter Schlossplatz und auf das Gelände rund um den Eckensee. Und „Schach“ war wieder mit einem Schachstand und einem Mitmachprogramm dabei, wie die Jahre davor auch. Unser Standplatz lag, wie 2017 auch, gegenüber dem Neuen Schloss in der Nähe der Siegestsäule.

Die Besucher unseres Schachstands konnten zwischen „Freiem Schachspiel“, Beratungspartien, Schach-Lösewettbewerb mit Gewinnchancen oder Simultanspiel-Angebot, je nach Lust und Laune, frei wählen. Der Auftakt an unserem Schachstand am Samstag war bedingt durch das angekündigte heiße Sommerwetter etwas verhalten und nur stoßweise waren unsere Schachbretter durch Schachinteressente – meist Kinder und Jugendliche – gut besetzt. Auch beim Simultanspiel am Nachmittag durch einen jugendlichen Helfer von unserem Stand, Makuan Abdelwahed (DJK Stuttgart Süd), war die Beteiligung sehr verhalten – es war einfach zu heiß. Er absolvierte nur 10 Partien und erspielte sich eine Erfolgsquote von ca. 50%. Dies wurde ihm nicht gerade leicht gemacht, da fast nur Vereinsspieler gegen ihn antraten.

Am Sonntag strahlte der „Planet“ zwar ungetrübt vom Himmel, aber da immer wieder ein kühler Wind wehte, war es an diesem Tag viel angenehmer als am Samstag. Dies merkten wir auch an der Teilnehmerzahl unserer Schachaktionen. Der Stand war fast durchgehend gut besetzt und die Beteiligung beim Simultanspiel von Danny Yi (Schachfreunde Kornwestheim) war wirklich sehr gut. Aber es war auch klar, dass es viele schachinteressierte Besucher gegen das erst 13-jährige Jugendtalent – er hat eine DWZ von ca. 2080 und spielt bei Kornwestheim in der Verbandsliga – sehr schwer haben werden. Er absolvierte innerhalb der 3,5 Std. Gesamtspiellänge ca. 25 Partien und er gab nur einen Punkt ab, alle anderen Partien konnte er für sich verbuchen – eine tolle Leistung von Danny. Verloren

hat er ausgerechnet gegen ein SVW-Präsidiumsmitglied, Claus Seyfried (Stuttgarter SF 1879). Hiermit wurde aber auch gezeigt, dass Schach-Funktionäre nicht nur „funktionieren“ sondern manchmal auch gut Schach spielen können.



Unser Schachstand am heißen Samstag - Schatten wird gesucht.



An unserem Schachstand wird sich unterhalten und Schach gespielt.

Beim Schachlösewettbewerb – vom originellen einzügigen Matt bis hin zum sehr schwierigen Dreizüger – gab es bei der Verlosung des Schachpokals eine dicke Überraschung, es gewann der Hobbyspieler Ralph Nagel aus Leinfelden-Echterdingen, der diesen Pokal hiermit zum 4. Mal gewann – diese Glück ist fast unheimlich!

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Einsatzkräfte - meist aus dem Stuttgarter Schachbereich - sie haben alle dazu beigetragen, dass diese Schachpräsentation wieder ein voller Erfolg für den SVW / WSJ und für den Schachsport im Großraum Stuttgart wurde. Unser Dank geht aber auch an den Sportkreis Stuttgart, stellvertretend an Frau Ulrike Schmauder, für die organisatorische Betreuung und Unterstützung, die wieder hervorragend geklappt hat.

Ihr Breitenschachreferent und Vize Walter Pungartnik



Danny Yi bei seinem Simultaneinsatz. Die sengende Sonne stört ihn nicht, und er findet immer den besten Zug!



Ausbildung

heiko.elsner@svw.info

Ausschreibung B-Trainer Ausbildung 2019

11.07.2018 von Heiko Elsner. Der SVW bietet in 2019 eine Neuausbildung zum B-Trainer an. Die Lehrgangsleitung übernimmt Joachim Gries. Grundvoraussetzung ist eine gültige C-Lizenz (Leistungssport) und eine DWZ/ELO von min. 1900. **Die bundesweite Teilnahme ist möglich.**

Organisation: Heiko Elsner (Ausbildungsreferent Württemberg)
Sirnauer Str. 31, 73728 Esslingen, Tel. 0711-54898596, Email: ausbildung@svw.info

Termine: 15.02. - 17.02.2019 1. Modul – Fr. 18:00 Uhr bis So. 13:00 Uhr
08.03. - 10.03.2019 2. Modul – Fr. 18:00 Uhr bis So. 13:00 Uhr
24.05. - 26.05.2019 3. Modul und Prüfung – Fr. 18:00 Uhr bis So. 13:00 Uhr

DSB Lehrgangsleiter: Joachim Gries (DSB Ausbildungsreferent)

Referenten: Die Referenten in Modulen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Lehrgangsinhalt: Der Lehrgang beschäftigt sich mit den konkreten Inhalten der Schachausbildung zum B-Trainer. Zum Abschluss ist eine Prüfung vorgesehen.

Teilnahmegebühr: 300,- Euro pro Teilnehmer für den kompletten Lehrgang und Prüfung, für Teilnehmer aus Württemberg und Baden 150,- Euro pro Teilnehmer. Doppelzimmer am Lehrgangsort sind vorreserviert. Einzelzimmer gegen Zuschlag möglich.

Anmeldung: Die Anmeldung hat durch den Teilnehmer beim Ausbildungsreferenten des SVW Heiko Elsner bis spätestens **01.12.2018** zu erfolgen. **Der Lehrgang wird nur durchgeführt, wenn sich mindestens 14 Teilnehmer verbindlich anmelden.**

Lehrgangsort: Württembergischer Landessportbund e.V.
Landessportschule Ruit
Kirchheimer Str. 125, 73760 Ostfildern

Änderungen sind jederzeit möglich

Anstehende SVW-Seminare

29.10. – 02.11.2018	C-Trainer Grundlehrgang	
16.11. – 18.11.2018	C-Trainer Aufbaulehrgang 1	
26.01. – 27.11.2018	Führungsseminar	
15.02. – 17.02.2019	B-Trainer Grundlehrgang	
01.03. – 03.03.2019	Fortbildung Lizenzverlängerung	B-Trainer, C-Trainer
08.03. – 10.03.2019	B-Trainer Aufbaulehrgang 1	
05.04. – 07.04.2019	B-Trainer Aufbaulehrgang 2	
24.05. – 26.05.2019	B-Trainer Prüfungslehrgang	
21.10. – 25.10.2019	C-Trainer Grundlehrgang	
08.11. – 10.11.2019	C-Trainer Aufbaulehrgang 1	
22.11. – 24.11.2019	Fortbildung Lizenzverlängerung	B-Trainer, C-Trainer
22.11. – 24.11.2019	Schiedsrichterlehrgang	

Württembergische Schachjugend

yves.mutschelknaus(ät)svw.info
y.mutschelknaus(ät)wsj-schach.de

Email-Adressen haben die einheitliche Form:

Email(1): vorname.nachname (ät)svw.info oder

Email(2): Vornamen-Initiale.nachname(ät)wsj-schach.de (siehe Bsp.oben)

Verbandsjugendleiter: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel.: 0711/862 08 02, Email(2); **2. Vors.:** Thomas Müller, Konrad-Witz-Str. 6, 78628 Rottweil, Tel.: 0160/785 94 76, Email(2); **Kassenwart:** Herbert Lott, Lindenweg 16, 71706 Markgröningen, Tel.: 07145/7824, Email(1); **Spielleiter:** Steffen Erfle, Heilbronner Str. 80, 71732 Tamm, Tel.: 07141 601129, Email(2); **Presse-Referent:** Philipp Müller, Nordstr. 7, 74257 Untereisesheim, Email(1); **Ref. f. Ausbildung:** Katrin Häcker, Fehrbelliner Str. 39, 70499 Stuttgart, Tel.: 0711/8873049, Email(2); **Breiten-+Freizeitsport:** Tobias Reuß, Neckarstraße 6/2, 74399 Walheim, Tel.: 0176 42602877, Email(2); **Ref. f. Mädchenschach:** Gabriele Häcker, Fehrbelliner Str. 39, 70499 Stuttgart, Tel.: 0711/8873049, Email(1); **Ref. f. Schulschach:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbrunn, Tel.: 07328/924697, Email(1); **Jugendsprecher:** Benjamin Heinrich, Oststr. 15, 71566 Althütte, Tel.: 07192 6593, Email(2); **Schriftführer:** Ottmar Seidler, Heilbronner Str. 8, 74193 Schwaigern, Tel.: 07138 6903228, Email(1); **Beisitzer Spielausschuss:** Johannes Bay, Schulstraße 13, 71540 Murrhardt, Tel.: 07192 935191, Email(1); Christian Erfle, Geislinger Weg, 6, 71732 Tamm, Tel.: 07141 604998, Email(2); Alexander Hande, Drosselweg 30, 70734 Fellbach, Tel.: 0711 50452094, Email(1); Jürgen-Oliver Klinger, Bonfelder Str. 8, 74078 Heilbronn, Tel.: 0151 21485738, Email(1); Andreas Warsitz, Melitta-Schöpf-Str. 6, 76137 Karlsruhe, Tel.: 0721 60561974, Email(1); Moritz Reck, Landhausstraße 76, 70190 Stuttgart, Email(2); Philipp Müller (s.o.); Andreas Müller, Egelgraben 8, 74676 Niedernhall, Tel.: 07940/57921

Jacqueline Kobald bei der Mannschafts-Europameisterschaft in Bad Blankenburg

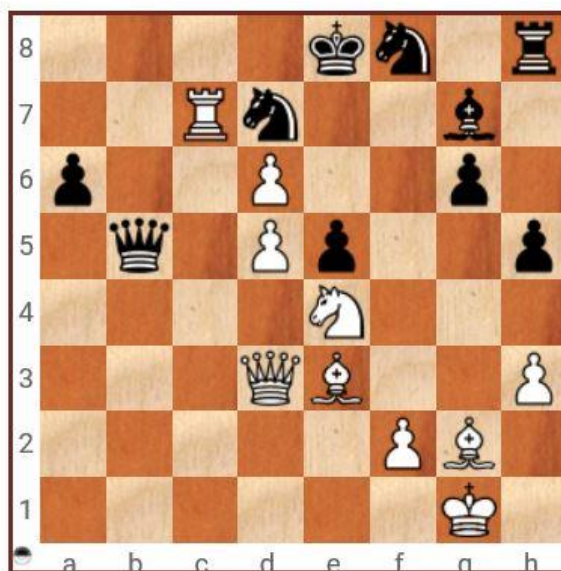
Bad Blankenburg (Thüringen), 20.07.2018. Jacqueline Kobald (SV Stuttgart-Wolfbusch) war die einzige Spielerin aus Württemberg bei dieser U12 / U18-Team-EM für Jungs und Mädchen. Das Zweier-Team Deutschland 1 mit Fiona Sieber und Jana Schneider belegte den dritten Platz im Wettbewerb U18, während die U12-Mädchen Europameister wurden. Die männliche Jugend U18 mit Roven Vogel und Vincent Keymer belegte ebenfalls Platz 3. In der vierten Runde gelang Jacqueline Kobald ein schöner Sieg gegen ihre höher bewertete ungarische Gegnerin. Nach 31...Db5 folgte sehr elegant 32.Sg5 um sofort mit einem Grundlinienmatt drohen zu können. Die Partien können auf der [Schachbund-Seite](#) nachgespielt werden.

Kobald, Jacqueline (1921) - Egyed, Judit (2171) 1-0

1. e4 c5 2. Sf3 d6 3. d4 cxd4 4. Sxd4 Sf6 5. Sc3 a6 6. g3 e5 7. Sde2 Le7 8. Lg2 Dc7 9. a4 Sbd7 10. h3 Tb8 11. Le3 b6 12. g4 h6 13. Sg3 Sc5 14. Sf5 Lf8 15. Dd2 Lb7 16. Sd5 Lxd5 17. exd5 Tc8 18. O-O g6 19. Sg3 Lg7 20. b4 Scd7 21. c4 h5 22. g5 Sh7 23. Tac1 f5 24. gxf6 Shxf6 25. Dd3 Sf8 26. c5 bxc5 27. bxc5 Dd7 28. cxd6 Txc1 29. Txc1 Dxa4 30. Tc7 Sd6 31. Se4 Db5 32. Sg5 Db8 33. Dc2 Lf6 34. Tc8+ Dxc8 35. Dxc8+ Ld8 36. Se6 Sxe6 37. dxe6 1-0

[MEM_R4_2018_U_18_w.pgn \(5,7 KiB\)](#)

5. Kobald, Jacqueline vs Egyed, Judit



SC Ostfildern bei der Baden-Württembergischen U12-Mannschaftsmeisterschaft

15.07.2018 von Armin Jaeschke. Der SC Ostfildern spielte zum ersten Mal bei diesem Turnier mit. Qualifiziert dazu hat sich unsere Mannschaft bei der Württembergischen Meisterschaft in Schwäbisch Gmünd. Das Turnier in Schwäbisch Gmünd begann mit einem Schock für uns. Ein Spieler erkrankte kurzfristig und konnte nicht ersetzt werden. Ein Brett musste immer kampfflos abgegeben werden. Trotzdem wurden wir Dritter ohne ein Mannschaftsspiel zu verlieren.

Die Baden-Württembergischen Meisterschaften fanden in der schön gelegenen Jugendherberge Ortenberg bei Offenburg statt. Als Betreuer ging Dimitri Zimanovic mit. Wir spielten mit folgender Mannschaft:

Brett 1: Oliver Schwartz	(11 Jahre)	Wir hatten einen DWZ-Schnitt von 1276. Damit waren wir im Mittelfeld der sechs Mannschaften angesiedelt. Die Gegner waren: Die uns aus dem Bezirk Neckar-Fils bekannten Teams aus Bebenhausen und Höhentübingen sowie aus Baden die Mannschaften aus Karlsruhe, Walldorf und Neureut.
Brett 2: Ivan Chugunov	(9 Jahre)	
Brett 3: Leon Zimanovic	(12 Jahre)	
Brett 4: Romeo Walter	(10 Jahre)	

Das Turnier entwickelte sich zu einem Steigerungslauf für uns. In Runde 1 kamen wir zu einem klaren 4:0 Sieg gegen den SV Walldorf (DWZ 1147). In Runde 2 wartete mit dem SF Neureut (DWZ 1270) ein Gegner auf Augenhöhe auf uns. Nach großem Kampf gab es ein wichtiges 2,5:1,5 für uns. In Runde 3 ging es gegen die SG KK Hohentübingen (DWZ 1176). Wir waren favorisiert, kamen aber über ein 2:2 nicht hinaus. In Runde 4 wurde es gegen SK Bebenhausen (DWZ 1287) wieder spannend. Am Ende hatte die Mannschaft aus Tübingen mit 2,5:1,5 die Nase vorne. In Runde 5 verloren wir mit 1:3 gegen den BW-Meister SF Karlsruhe (DWZ 1364). Am Ende wurden wir Dritter mit 5:5 Mannschaftspunkten und 11:9 Brettspunkten. Dies bedeutet die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in Magdeburg.

Das ist dann die fünfte Teilnahme unserer Spieler bei Deutschen Meisterschaften. Oliver Schwartz schaffte dies in den letzten drei Jahren in der U10 und U12. Das Otto-Hahn-Gymnasium Ostfildern erreichte dies in diesem Schuljahr.

Armin Jaeschke



Nachlese zur DJEM 2018 – Partienanalysen

25.07.2018 von Philipp Müller. In dieser und den nächsten Ausgaben wird es eine Nachlese einiger interessanten Partien unserer Württemberger Vertreter bei der diesjährigen Deutschen Jugendeneinzelmeisterschaft geben, welche vom 19. bis 27. Mai in Willingen im Sauerland stattfand. Der Artikel setzt an der Juni-Ausgabe an, in welcher auf den Seiten 24 und 25 schon ein paar Zeilen über das wichtigste Jugendturnier des Jahres für unsere Württemberger verfasst worden sind, vgl. <http://schachzeitung.svw.info/2018/2018-06.pdf>. Die Analysen dieser und der nächsten Ausgaben sollen keinen Anspruch auf Vollständigkeit und absolute Richtigkeit erheben – vielmehr soll das Sommerloch mit interessantem und instruktivem Material gestopft werden. Dabei arbeite ich mich nicht von einer Altersklasse hoch zur nächsten, sondern ich stelle Spieler und deren beste Partie(n) querbeet vor.

Highlight in der zweiten Jahreshälfte 2018 wird sicherlich die Internationale Württemberger Meisterschaft sein. Beim Kandidatenturnier wird sicherlich der eine oder andere Youngster vertreten sein. Schon Anfang Oktober steht dann für mindestens 16 Württemberger Spieler die Deutsche Ländermeisterschaft in Würzburg an. Die Turnierseite www.deutsche-schachjugend.de/2018/dlm/ kann jetzt schon angeklickt werden.

Anfangen möchte ich mit **Nikolas Wildermuth** (verlinkt ist beim Namen der Spieler hier und im Folgenden das Spielerprofil aus der DJEM 2018) in der U12. Er war an 40 gesetzt und erzielte den 28. Platz. Mit 5,5 von 11 Punkten schaffte er die wichtigen 50%. Er und sein Trainer baten mich, seine Partie aus der zweiten Runde zu kommentieren. Dem folge ich gerne:

Wildermuth,Nikolas Karl (1564) - Huo, Da (1790) [B42]

DEM U12 2018 Willingen GER (2.16), 20.05.2018

Nikolas spielte in der zweiten Runde gegen einen über 200 DWZ-Punkte stärkeren Gegner eine sehr starke Paulsen-Sizilianisch-Partie:

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 a6 5.Sc3 Dc7 6.Ld3 Sf6 7.f4

Die direkte Besetzung des erweiterten Zentrums ist viel giftiger als der eigentliche Hauptzug 7.0–0.

7...d6 8.Df3

Stellung nach 8.Df3.

Ein schönes Feld für die Dame. Auch 8.De2!? verdient Beachtung.

8...Sbd7 Deutlich genauer ist 8...b5 mit Gegenspiel.

[8...b5 9.g4 b4 10.Sc2 d5 11.e5 Se4 erscheint auf den ersten Blick super angenehm für Weiß, doch ein Blick in die Datenbank verrät, dass Weiß in insgesamt acht Partien kaum fassbare vier Remisen bei vier Niederlagen holt. Die Partien sind auch noch in der jüngeren Vergangenheit (2012 - 2016) gespielt worden. Daher eher Finger weg aus weißer Sicht oder aber die Stellungsmerkmale noch genauer analysieren!]

9.0-0 Stattdessen holt 9.g4! einiges aus der Stellung heraus.

[9.g4! Sc5 (Zwar ist 9...h6 seltener gespielt, was wohl auf die Regel „spiele nicht am Flügel, auf welchem dein Gegner klar besser steht“ zurückgeführt werden kann. Allerdings kann sich Schwarz dieses Abspiel vom Weißen zeigen lassen, z.B. 10.Tf1!? (10.h4 h5! 11.g5 Sg4 Wie begreift man diese Vorgehensweise, 9...h6 gefolgt von 10...h5 und 11...Sg4 zu spielen. Nun gut, 9...h6 erschwert weißes g4-g5, woraufhin 10.h4 natürlich erscheint. Stattdessen ist nach 10.h4

der weiße Königsflügel sehr verwaist, Weiß bildet zwar im Sinne des Raumvorteils fantastische Bauernphalanx e4-f4-g4-h4, aber dies impliziert, dass die potentielle Deckung der vierten Reihe eben nicht mehr durch weiße Bauern möglich ist - und Schwarz sticht mit 10...h5 genau in diese Wunde und errichtet einen Vorposten auf g4 für seinen Königsflügelsspringer. Beim Versuch, Kindern diese kreative Lösung zu zeigen, sollte man didaktisch sehr wohl die Kinder befragen, was an 9...h6 nebst 10...h5 so seltsam erscheint (doppelter Randbauerzug beißt sich ja offensichtlich mit der goldenen Eröffnungsregel, nicht mehrmals mit demselben Stein im frühen Partiestadium zu hantieren). Dadurch steigt das Verständnis, dass diese Methode dennoch einen Haken hat und dass man Kreativität erst dann konkret leben kann, wenn man einen guten Plan verfolgt und Errungenschaften erzielt. 12.g6 Sc5 Die Stellung ist unklar. Zwischen 2005 und 2013 wurde sie drei Mal gespielt und dabei sind alle drei möglichen Resultate zu Tage getreten.; 10.g5 ist schlecht 10...hgx5 11.fxg5 Se5 Im nächsten Zug lässt Schwarz ...Sh5 oder ...Sfg4 folgen und steht deutlich angenehmer.) 10...b5 11.a3 Lb7 12.Le3 Tc8 13.0-0-0N Schwarz sollte in der Folge einen guten Plan ins Auge fassen, z.B. im richtigen Augenblick ...d5 spielen und den eigenen König tendenziell erst einmal im Zentrum stehen lassen. Die weißen Chancen sind hier als besser anzusiedeln, aber er muss vorsichtig sein!) 10.g5 Sfd7 11.Ld2! Es folgt eine Beispielpartie zwischen dem starken moldawischen Buch- und Videoautor Bologan und Stanec, gespielt 1994: 11...b5 12.b4 Sxd3+ 13.cxd3 Sb6 14.Tc1 Db7 15.0-0 Ld7 16.f5! e5 17.Sb3 Tc8 18.Sa5 Db8 19.a3 Le7 20.Le3 Ld8 21.Dh5 d5 22.Lc5 d4.

Analysestellung nach 22...d4.

23.Se2 (23.g6! fxg6 24.fxg6 h6 25.Dxh6!! gxh6 (25...Txh6 26.Tf8#; 25...Tg8 26.Dxg7 Txg7 27.Tf8#) 26.g7 Tg8 27.Tf8+ Txf8 28.gxf8T#) 23...Sa4 24.Sb3 Lb6 25.g6 Lxc5 26.gxf7+ Kf8 27.f6 Tc6 28.Sxc5 Sxc5 29.Txc5 Txf6 30.Txe5 Txf1+ 31.Kxf1 g6 32.Dg5 Dd6 33.Dd8+ Kg7 34.Dxh8+ Kxh8 35.Te8+ Kg7 36.f8D+ Dxf8+ 37.Txf8 Kxf8 38.Sxd4 1-0 (38) Bologan,V (2600)-Stanec,N (2450) Moscow 1994]

9...Le7 Schablonenhaft und schlecht. Schwarz sollte sich nicht in den schnellen Tod entwickeln, der ihn nach der kurzen Rochade bald heimsuchen wird. Gegenspiel, welches abermals durch 9...b5 zu starten war, ist hier die richtige Devise!

[9...b5 10.Kh1 Lb7 11.Ld2 Le7 12.Tae1 Sc5 13.b4 Sxd3 14.cxd3 0-0 15.Tc1 Dd7 ist bereits 2007 zwischen Olenin und Rodin erprobt worden. Die Stellung ist relativ ausgeglichen.]

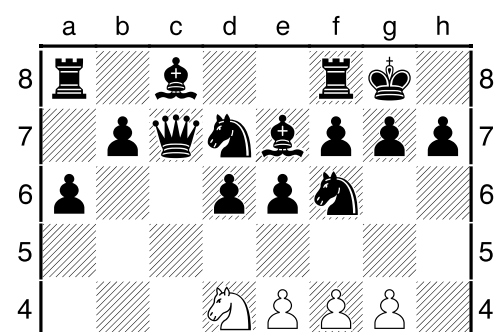
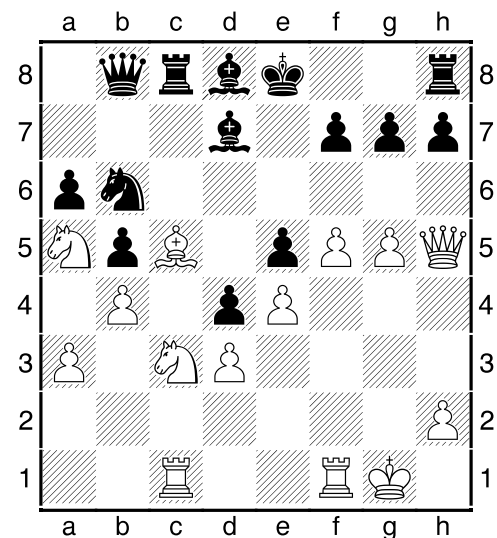
10.Le3 0-0? Wir brauchen hier nicht zu erwähnen, dass 10...b5 weitaus besser ist.

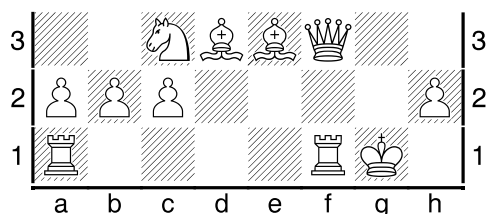
11.g4!

Stellung nach 11.g4!

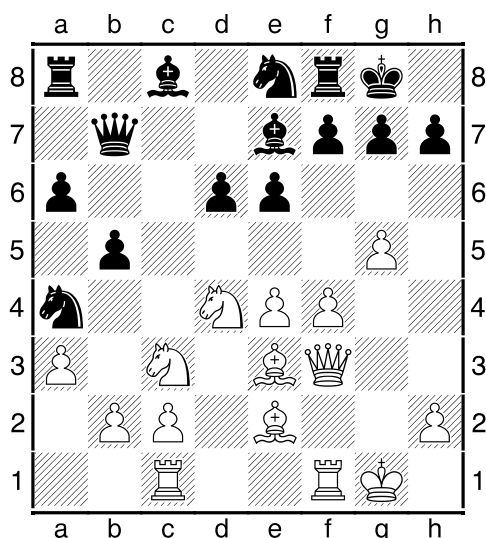
11...Sc5 12.g5 Se8 Die Stellung ist und bleibt schlecht für Schwarz - dennoch ist 12...Sfd7 relativ besser.

13.Tf2 [13.Dh5!?N droht böse Mattbilder wie Tf1-f3-h3, gegen die sich Schwarz nur durch Bauernzüge vor seinem eigenen König schützen könnte, die wiederum die eigene Königssicherheit ruinieren würden. So ist dies nun einmal





gen. Dem Springer c5 bleibt früher oder später eh keine andere Option als auf d3 zu tauschen, wodurch sich die c-Linie zu Gunsten des weißen Turms öffnen wird. Ein prophylaktischer Turmzug also! 13...b5 14.a3 Db7 15.Le2 Sa4



Ende der Analysestellung nach 15...Sa4.

Schwarz muss mit diesen ungewöhnlichen Zügen aufwarten, um nicht vollends aus der Partie zu fliegen. Weiß steht deutlich besser dank Raumvorteil und deutlich natürlicher entwickelten Figuren.]

13...Sxd3? 14.cxd3 f6 Wie war das noch gleich mit „man spielt nicht an dem Flügel, auf welchem man schlechter steht?“

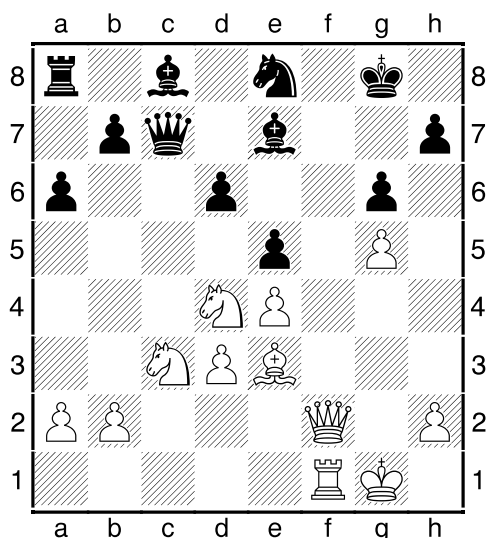
15.Dh5 Ungenau, da sich Schwarz hier etwas Luft verschaffen kann durch ...fxg5.

[15.g6!? f5 (15...hxcg6 16.f5! g5 17.fxe6+- Hierbei steht Weiß vor allem wegen des freiekämpften Vorpostenfeldes d5 auf Gewinn!) 16.exf5 exf5 17.Sd5 Dd8 18.Ld2 Der Läufer wird auf die lange Diagonale überführt. Hier wird eine relativ schwache Figur schlagartig effizient und dabei benötigt Weiß weitaus weniger Zeit als z.B. durch Aktivierung des Turm a1. 18...Lf6 19.gxh7+ Kh8 20.Lc3+- Weiß steht auf Gewinn.]

15...g6 Das gibt Weiß die Möglichkeit, sich durch 16.De2 oder 16.Dd1 neu zu sortieren und wieder klar besser zu stehen.

[15...fxg5! Die einzige Überlebenschance. 16.fxg5 Txf2 17.Kxf2 g6 18.Df3 Ld7 und Schwarz bleibt im Rennen, z.B. wird der Springer e8 nach c7 gebracht werden oder über g7 nach h5 überführt werden.]

16.Dh4?! [16.Dd1! Ld8 (16...fxg5 17.Db3 Schwarz schwimmt. Sobald dieser den Bauern e6 durch Deckung verteidigt, folgt vernichtend f4–f5 mit anschließender Öffnung der Stellung sowie Erhöhung der Reichweite des Läufers e3 sowie des Turm f2 sowie des Springer d4.) 17.f5 exf5 18.exf5 gxf5 19.Sxf5 Lxf5 20.Txf5; 16.De2! fxg5?! 17.f5! Man kann nur erahnen, dass dem Schwarzen entlang der e- und f-Linie Unheil droht.]



16...fxg5 sehr vernünftig von Schwarz!

17.fxg5 Txf2 Lieber schlagen lassen als selbst schlagen, um den Gegner nicht zu entwickeln. Die weiße Dame freut sich nämlich über das Zurückkommen ins Spiel über die f-Linie!

[17...Sg7! 18.Txf8+ Lxf8 19.Tf1 Sh5 und Schwarz redet ein Wörtchen mit.]

18.Dxf2 e5 Das greift lediglich eine weiße Leichtfigur an, vergisst aber das hohe Gut der eigenen Königssicherheit völlig!

19.Tf1!

Stellung nach 19.Tf1 – Schwarz geht vor die Hunde ... Ups!

19...Lh3 [19...exd4 wird multipel Matt, wobei Weiß nicht einmal die präzisen Züge finden muss. 20.Df7+ Kh8 21.Dxe8+ (21.Lxd4+ Sf6 22.Lxf6+ Lxf6 23.Df8#) 21...Kg7 22.Tf7#]

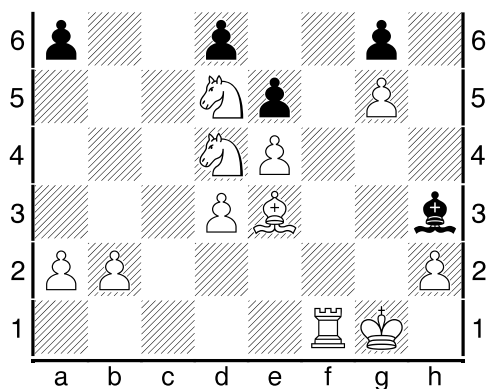
20.Df7+ Kh8 21.Sd5! Dd7

Stellung nach 21...Dd7

droht ...Dg4+ Kf2 Dg2+ Ke1 Dxf1+ und Schwarz stünde besser ...

22.Sf5! Wow, der beste Zug, da multifunktional. Erstens wird die schwarze Drohung ...Dg4+ versperrt, zweitens hängt der Springer nicht mehr auf d4, drit-





tens ist die Dame d7 nun durch die Versperrung ungedeckt, viertens hängt der Läufer e7, der wegen Df8# oder der Fesselung Dxd7 nicht wegziehen kann, fünftens kann auch der Springer e8 wegen Dg7# nicht wegziehen, sechstens ist die Annahme des Leichtfigurenopfers durch ...gxf5 Sxe7 nicht mehr für Schwarz zu verteidigen. Schwarz steht klar auf Verlust.

22...Lxf5 [22...gxf5 23.Sxe7 Sg7 24.Sg6+ hxg6 25.Dxd7 Tschüss Dame und tschüss Partie!]

23.exf5 Sg7 24.Dxe7 [gut genug, aber freilich ist Sxe7 besser, wonach Weiß weiter einen Freifahrtschein in Sachen Angriffsführung besäße. Allerdings minimiert Dxe7 das Risiko, in der Folge noch fehlerzugreifen.]

24...Dxe7 25.Sxe7 gxf5 26.Sxf5 Se8 27.Sh6 b5

Endstellung nach 27...b5

mit gleichzeitiger Aufgabe wegen Tf8+ Kg7 Tg8#. Eine erfrischende Partie!

1-0

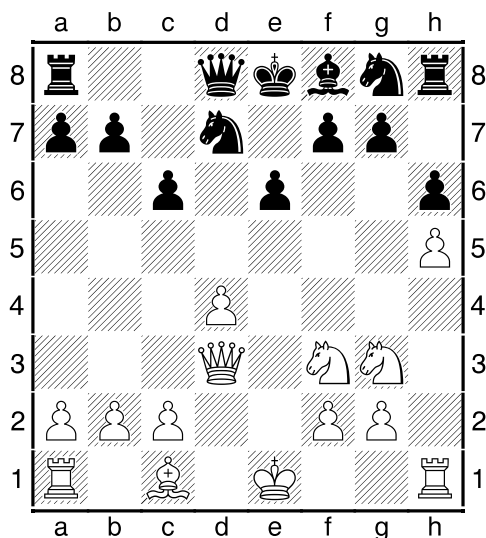
Weiter geht es mit dem aufgehenden Stern, dem 10-jährigen **Marius Deuer** von der Weißen Dame Ulm. Wir gratulieren nochmals zum super herausgespielten Vizemeistertitel. Sein Weißsieg in der siebten Runde in der Caro-Kann-Eröffnung ist ein Beispiel für Marius relativ ausgeprägtes Schachverständnis bereits in jungen Jahren.

Deuer, Marius (1876) - Sundui, Chinguun (1533) [B19]

DJEM Willingen (U 10) (7.2), 23.05.2018

1.e4 c6 2.d4 d5 3.Sd2 analog zu 3.Sc3, da Schwarz objektiv als stärksten Zug eh 3...dxe4 spielt, worauf nach 4.Sxe4 dieselbe Stellung entsteht.

3...dxe4 4.Sxe4 Lf5 5.Sg3 Lg6 6.h4 h6 7.Sf3 Sd7 8.h5 Lh7 9.Ld3 Lxd3 10.Dxd3 e6

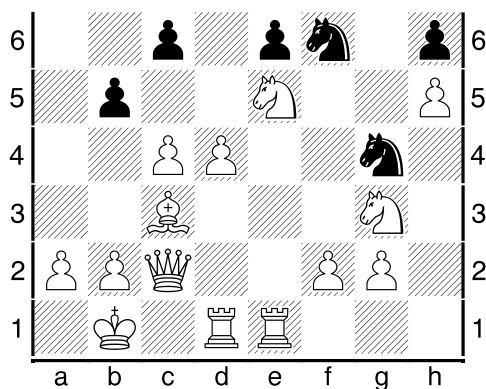


Stellung nach 10...a6. Es existiert ein thematischer Unterschied zwischen 11.Lf4 und 11.Ld2 ☺

11.Lf4 Da5+ 12.Ld2 Dc7 Interessant ist 12...Lb4, was den wesentlichen Unterschied im 11. Zug für Weiß darstellt, ob er sich zwischen 11.Lf4 oder 11.Ld2 entscheiden soll. Nach 11.Ld2 folgt 11...Dc7 wie in der Partie. Nach 11.Lf4 Da5+ 12.Ld2 hat Schwarz sowohl 12...Dc7 mit bekannter Fortsetzung oder auch diesen Läuferzug, d.h. hier müssen sowohl Weiß als auch Schwarz weitere Varianten kennen, um erfolgreich zu bestehen. 13.c3 Le7 14.c4 Zwar ist der c-Bauernzug prinzipiell schon eine Errungenschaft für Weiß, jedoch kommt es sehr stark aufs richtige Timing an. Jetzt kann sich Schwarz mit dem bereits gespielten Zug sehr gut arrangieren und sollte nicht schlechter stehen, z.B.: 14...Dc7 15.0-0-0 Sgf6 16.Kb1 0-0 17.The1 Tad8 18.Dc2 Sg4 19.Lc3 (19.Sf5!? Lf6 20.Te2 (20.Se3!? N Sxf2 21.Tc1 c5 22.d5 Ld4 Schwarz steht nicht schlechter.) 20...c5 21.Se3 Sxe3 22.fxe3 Tfe8 Schwarz wird nicht meckern über diese Art von Stellung.) 19...Sdf6 20.Se5 b5 mit exzellentem Gegenspiel.

Ende der Analysestellung nach 20...b5

13.0-0-0 Sgf6 14.c3?! Unüblich. Normal sind 14.Se4, 14.De2 oder 14.Kb1. Jeder Zug für sich verfolgt eigene Pläne. Mal ist die Prophylaxe das angepriesene Ziel, mal will Weiß zu vielen Abtauschabwicklungen aus dem Weg gehen.



14...Ld6 attackiert den Springer g3 zum zweiten Mal.

15.Se4 Sxe4 16.Dxe4 Sf6 17.De2 das beste Feld für die Dame. Marius hat ein sehr gutes Verständnis, wohin die Figuren gehören.

Stellung nach 17.De2

17...0-0-0 Tatsächlich eher zu riskant für Schwarz.

[17...Da5 Doppelangriff auf die Bauern a2 und h5 18.Kb1 und das Verschmähen des Bauern h5 durch 18...Db5N oder ...Df5+ ist die von mir empfohlene Vorgehensweise. Natürlich kann Weiß hier c4 spielen, jedoch hat dieser ja vor wenigen Zügen angedeutet, nur c2-c3 spielen zu wollen. Das weiße Zentrum würde durch c3-c4 anfälliger werden. Außerdem kann Schwarz dann mit ...Df5+ gefolgt von ...0-0-0 einigen Risiken aus dem Weg gehen. (18...Sxh5?! 19.d5N Die Deckung des Springers h5 durch die Dame a5 ist nun versperrt. ...Dxd5 ist wegen Le3 und Doppelangriff auf den Läufer d6 sowie den Springer h5, sobald die Dame d5 wegzieht, keine gute Idee für Schwarz. 19...Sf6 20.c4 Dc7 21.Sd4 und Schwarz wird keinen leichten Tag haben.)

18.Kb1! starke Prophylaxe!

18...The8 Schwarz deutet seinen Hebel ...e5 an, indem er den eigenen Turm der gegnerischen Dame gegenüberstellt, so wie ich es auch zu gerne handhabe.

19.Se5 Doch Marius hat etwas dagegen, wiederum sehr starke Prophylaxe!

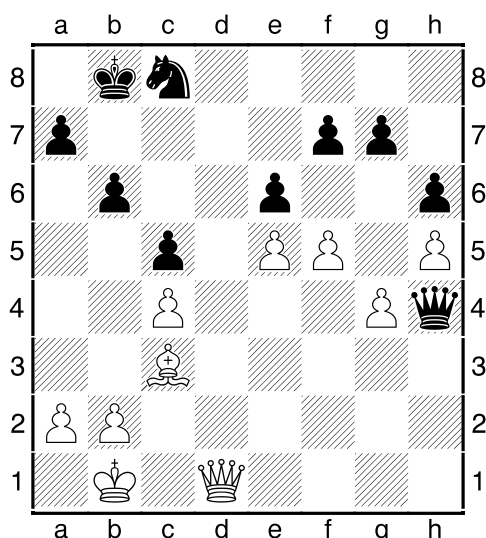
19...Lxe5 Der kritische Test wäre nun 19...c5N 20.g4 Lxe5 21.dxe5 Sd5 22.c4 Sb4 23.Lc3 Sc6 24.b3 Txd1+ 25.Txd1 und Weiß steht nur leicht besser.

20.dxe5 Sd5 21.c4 Se7 22.Lc3 Kb8 22...c5N gefolgt von ...Sc6 ist eine Verbesserung.

23.g4 schnürt den Springer weiter ein (f5).

23...Txd1+ 24.Txd1 Td8 25.Td6 Sc8 26.Td2 b6 27.Dd1 Txd2 28.Dxd2 c5 [28...b5!? auf der Suche nach Gegenspiel 29.Dd3 bxc4 30.Dxc4 c5 31.a4 Sb6 32.Db5 Ka8 33.a5 Sd7 34.Kc2 Weiß steht deutlich besser.]

29.Dd3 De7 30.f4 [Mit 30.b3 stabilisiert Weiß sich erst einmal.]



30...Dh4 31.Df3 Se7 [Jetzt stößt a2-a4 gefolgt von f4-f5 ins Auge. Schwarz ist dann an allen Ecken und Enden beschäftigt. Auch a2-a3, um den eigenen König nach a2 zu stellen, ist eine gute Idee.]

[31...g6 läutet das Gegenspiel ein. 32.hxg6 fxg6 und Schwarz lässt ...h5 mit exzellenten Remischancen folgen.]

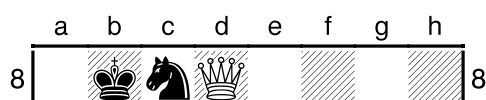
32.Dd1 Sc8 [wird am zuverlässigsten durch 32...Kc8 pariert. Nach 33.Df3 muss Schwarz nicht zurück ...Kb8 ziehen, was Marius die Chance bieten würde, nun a2-a4/3 zu probieren, sondern nun geht stark 33...Kc7! und Schwarz steht okay, da er nun leichter zu ...Sc6 kommt, was ja nun durch den besser platzierten schwarzen König gedeckt ist.]

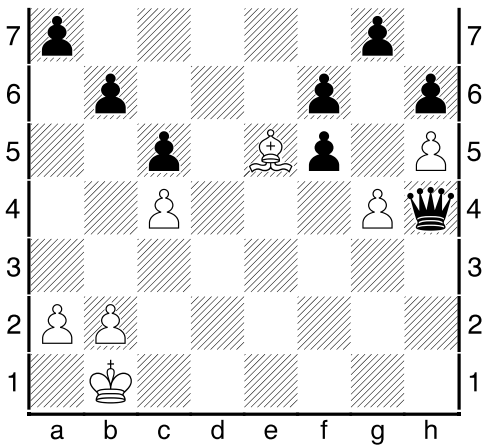
33.f5 einfach nur stark!

Stellung nach 33.f5

33...exf5? Das verliert bereits, da es Marius Idee wohl nicht erkennt.

[Notwendig ist 33...Kc7 34.f6 gxf6 35.exf6 Dh2 36.Ld2 attackiert den Bauern h6. 36...Sd6 37.Lxh6 Dg2 38.a3 De4+ 39.Ka2 Sxc4 40.Lc1 Se5 41.g5 a5 42.Dd2 Kc6 43.De3 Dd5+ 44.Kb1 Sd7, wonach Weiß dank seiner weit vorgerückten Bauernmajorität gute Gewinnchancen besitzt.]





34.e6 Der Läufer c3 wird freigekämpft und Schwarz verliert seinen Springer!

34...fxe6 [34...f6, um den Läufer nicht nach e5 zu lassen, ist noch am besten. Weiß gewinnt durch 35.e7 Sxe7 36.Dd8+ Kb7 (36...Sc8 37.Le5+, da der Bauer f6 gefesselt ist wegen der ungedeckten schwarzen Dame auf h4. 37...Kb7 38.Dc7+ Ka6 39.Dxc8+ Ka5 40.Lc3+ Ka4 41.Da6#) 37.Dxe7+ und der Rest ist für Weiß nicht schwierig.]

Analysestellung nach 34...f6 35.e7 Sxe7 36.Dd8+ Sc8 37.Le5+, wonach man lieber nicht Schwarz sein möchte.

35.Le5+ Kb7 36.Dd7+ Ka6 37.Dxc8++

Endstellung nach 37.Dxc8+

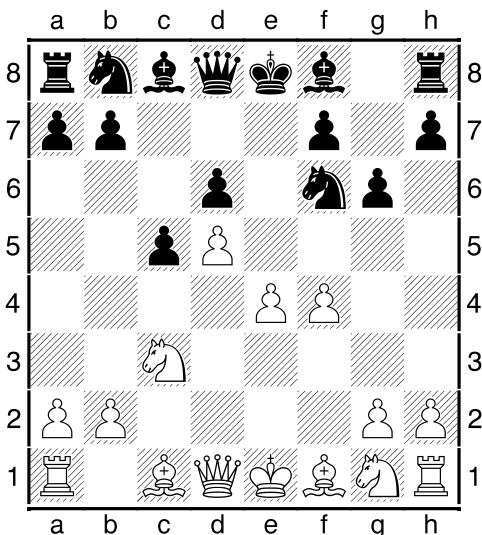
Schwarz gibt auf, das Matt nach ...Ka5 Lc3+ Ka4 Da6# ist nicht zu verhindern.

1-0

Als Drittes ist **Jan Brunner** dran, der bei der WJEM in der U16 knapp hinter Nils Richter landete und dennoch unsere Delegation in Willingen verstärkte, indem er dort die Offene Deutsche Einzelmeisterschaft (U25) spielte. Er bat mich, seinen Sieg aus der siebten Runde zu kommentieren. Dort machte sein Gegner zunächst früh einen häufig gesehenen Fehler in der ohnehin schon gedrückten Benoni-Stellung (10...a6?), doch trotz Minusfigur drückte er nach und nach Jans Figuren zurück und stand deutlich angenehmer. Doch Jan wäre nicht Jan, wenn er nicht mit aller Akribie seine Kräfte bündelte, seine Stellung wieder sukzessive verbesserte und schließlich den Übergang in ein gewonnenes Endspiel fand. Viel Spaß ☺

Brunner, Jan (2005) - Isler, Benjamin (1881) [A67]

ODJM A 2018 Willingen GER (7.22), 24.05.2018



1.d4 Sf6 2.c4 c5 [2...g6 Jan ging eher von Königsindisch aus bei der Gegner-vorbereitung.]

3.d5 e6 [3...b5 Alternativ rechnete er vor allem mit dem Wolgagambit.]

4.Sc3 exd5 5.cxd5 d6 6.e4 g6 7.f4 Das Dreibauernsystem der Benoni-Eröffnung

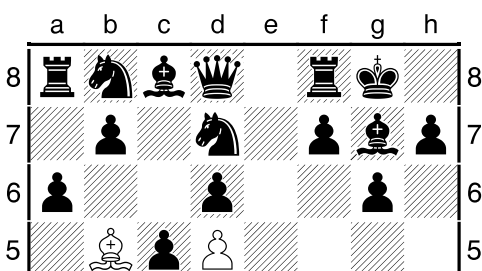
Stellung nach 7.f4

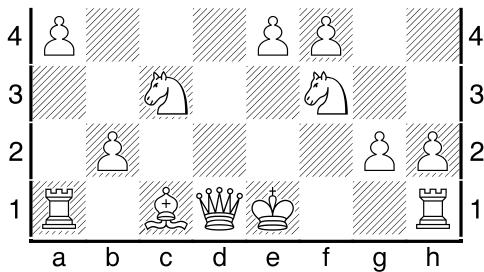
7...Lg7 8.Lb5+ Hierauf muss Schwarz **8...Sfd7** kennen.

9.a4 0-0 10.Sf3 a6?

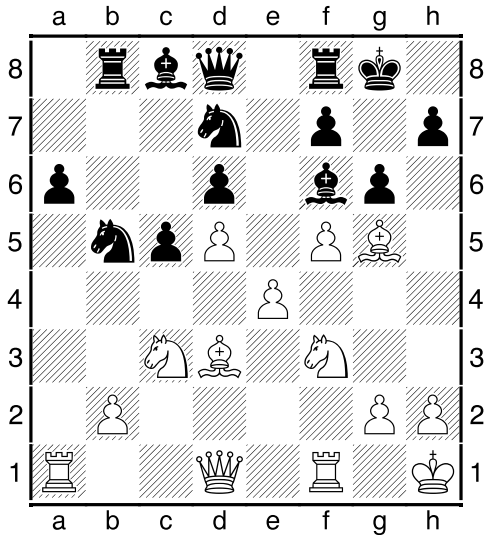
Wenn man diese Partie auf den Seiten der Deutschen Schachjugend herunterlädt, so steht dort 10...h6, was noch weniger Sinn ergibt als 10...a6, was tatsächlich gespielt wurde. Das Problem an ...a6 ist die Nicht-Entwicklung des schwarzen Damenflügels; Schwarz steht sich nun auf den Füßen.

[Stattdessen sollte Schwarz zu 10...Sa6 greifen, um den Springer a6 entweder nach b4 oder c7 zu überführen oder aber einen Rand-Doppelbauern unter Gewinn der „kleinen Qualität“ (Läufer vs. Springer) zu erhalten oder aber auch mal das fürs Benoni typische Räumungsoffer ...c4 anzuwenden, um das Feld c5 bzw. die komplette Diagonale a7–g1 zu beackern. Eine Beispielsvariante ist 11.0-0 Sb4 (11...Sc7 12.Ld3 a6 Mit dem Springer auf c7 statt auf b8 ist das Vorgehen ...a6 nebst ...b5 viel besser zu rechtfertigen. 13.Kh1 Tb8 14.f5 b5 15.axb5 Sxb5 16.Lg5 Lf6²



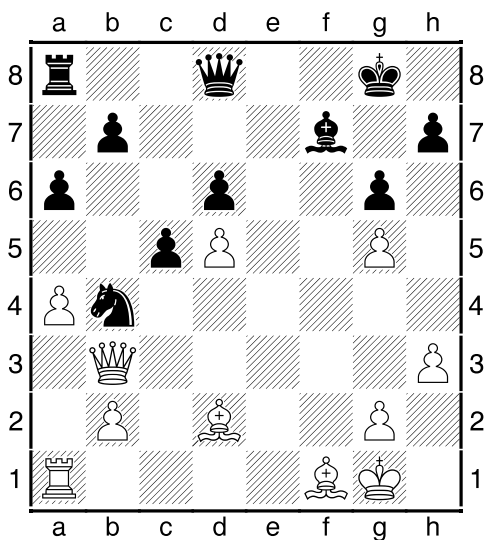


Stellung nach 10...a6?



Endstellung der Analysestellung, die mit 10...Sa6 11.0-0 Sc7 beginnt und nach 16.Lg5 Lf6 oben endet.

Die Variante hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sicherlich gibt es hier und da einige praktisch relevante Alternativen für Weiß und Schwarz. Mein Eindruck ist, dass 11...Sb4 natürlicher ist als 11...Sc7 und daher Ersteres vorgezogen werden sollte von Schwarz.) 12.Te1 räumt das Feld f1 für den Läufer b5. 12...a6 13.Lf1 Te8 14.h3 f5 15.Ld2 fxe4 16.Sxe4 Sf6 17.Sxf6+ Lxf6 18.Db3 Ld7 19.Txe8+ Lxe8 20.Sg5 Lxg5 21.fxg5 Lf7²



Endstellung der Variante, die mit 10..Sa6 11.0-0 Sb4 beginnt und mit 21.fxg5 Lf7 endet.

In vier Partien in der Datenbank gab es drei Remisen bei einer Weißniederlage.

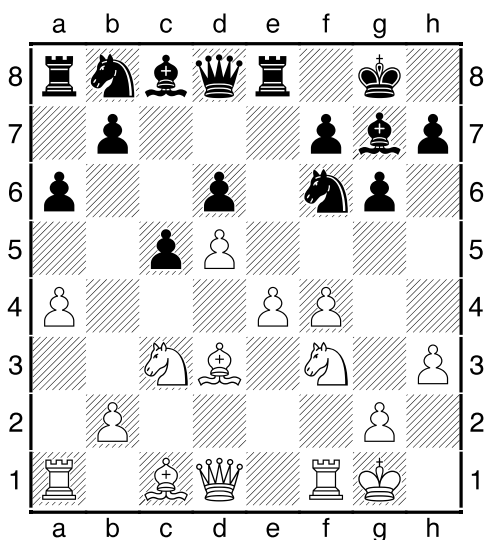
11.Ld3 Te8 [Vermutlich besser ist es, mittels 11...c4N zu „neuern“, um nicht erdrückt zu werden von Weiß. 12.Lxc4 Dc7 13.Le2 Sc5 14.Ta3 Lg4± Aber Weiß steht deutlich besser.]

12.0-0 Sf6 13.h3

Stellung nach 12.h3 – ein Zug, der Dominanz ausdrückt

Ein Eselsohren-Zug, welcher wegen der Kontrolle über das Zentrum 100% korrekt ist. Der Läufer c8 von Schwarz findet nun keinen Halt auf einem guten Feld.]

13...Sbd7 14.Te1 Dc7 15.Lc2 [Wahrscheinlich ist 15.Lc4 sogar noch besser. Hierbei wird der Bauernvorstoß ...c4 blockiert. Jedenfalls hätte Jan hierauf wohl weniger Probleme als in der Partie erhalten. Zum Beispiel geht es weiter mit 15...Lf8



Analysestellung nach 15.Lc4 Lf8

Diese Stellung hatte 2002 unser Ex-Jugendweltmeister der U18 Arik Braun (Weiß) auf dem Brett. 16.b3 b6 17.Lb2 (17.Ta2+ ist sogar noch besser.) 17...Lb7 18.Sg5 h6 19.Se6 fxe6 20.dxe6 Kh7 21.exd7 Dxd7 22.e5 Dc6 23.Dc2 dxe5 24.fxe5 Sh5 25.Lf7 Te7 26.e6 Txf7 27.exf7 Sf6 28.Te2 c4 29.bxc4 Dxc4 30.Se4

1–0 (30) Braun,A (2317)-Schrauf,W (2081) Fuerth 2002.

Endstellung der Arik Braun-Partie nach 30.Se4 1-0

15...b5?!N kein gutes Gambit, welches natürlich angenommen werden sollte.

16.e5? Dies ist ungenau.

[Es gibt keinen Grund aus weißer Perspektive, sich vor 16.axb5! Lb7 17.bxa6 Lxa6 18.Ta3 Lb7 19.Txa8 Lxa8 20.La4+ zu fürchten.]

16...b4 Schwarz erhält wichtiges Gegenspiel.

Stellung nach 16...b4. Schwarz erhält nun Gegenspiel.

17.exf6 Txe1+ 18.Sxe1

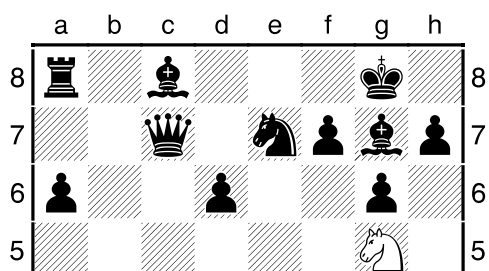
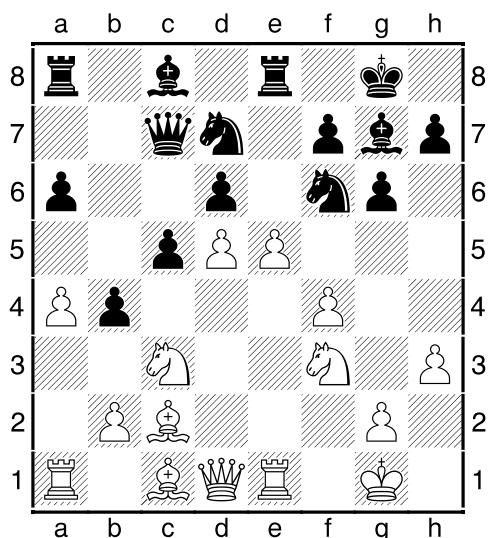
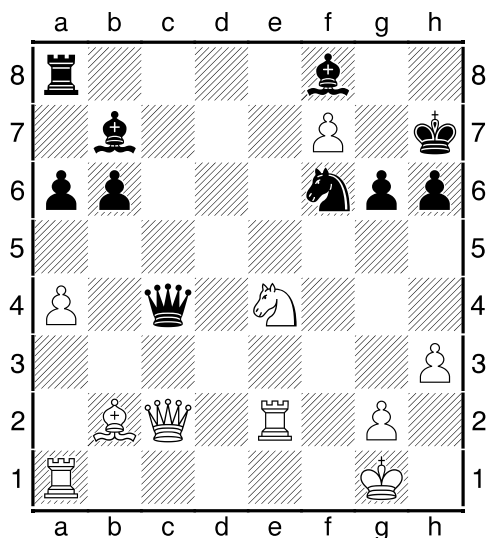
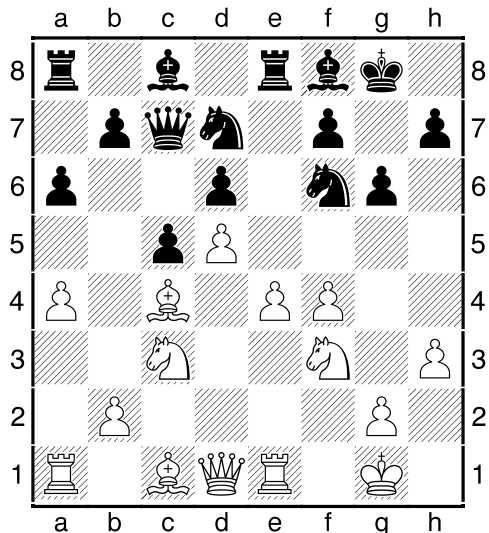
[Auch in Betracht kommt 18.Dxe1 Sxf6 19.Se4 Sxd5 20.Seg5 Se7 (20...c4 21.Le4 Lb7 22.f5! Te8 23.Dh4 Sf6 24.Lxb7 Dxb7 25.fxg6 fxg6 26.Dxc4+ d5 27.Dd3 h6 28.Dxg6 hxg5 29.Lxg5 Df7 mit Mehrbauer und besseren Karten für Weiß.) 21.Sh4 c4 22.Dxb4

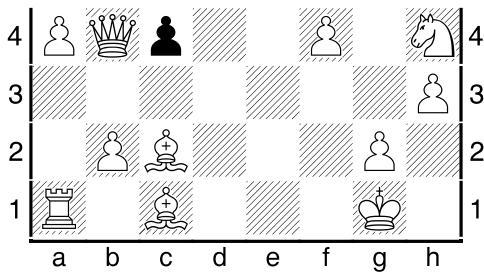
Weiß hat eine Mehrfigur und steht deutlich besser, allerdings muss er auf mögliches schwarzes Gegenspiel achten.

Analysestellung nach 22.Dxb4.

18...Sxf6 19.Se4 [Trotz Mehrfigur ist die Lage alles andere als klar.]

19...Lb7 [Besser zu sein scheint 19...Sxe4 20.Lxe4 c4 21.f5 Dc5+ 22.Kh1 Df2 23.Sc2 b3 24.Sa3 gxf5 25.Lf3 c3 26.bxc3 b2 27.Lxb2 Dxb2 28.Sc4 Dxc3 29.Tc1 Db4= mit ausgeglichenen Chancen.





Analysestellung nach 29...Db4

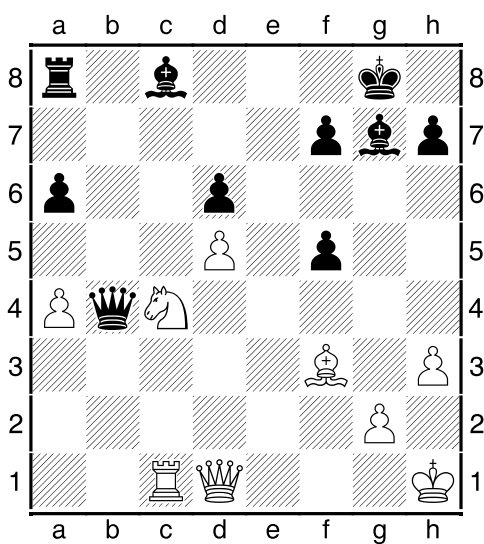
20.Sxf6+ Lxf6 21.Le4 Das spielt eher Schwarz in die Karten.

[Besser ist 21.Tb1, um aus der Fesselung der langen Diagonale a1–h8 zu gehen. 21...c4 22.b3± Weiß steht deutlich besser.]

21...Te8 22.Lf3 c4

[Auch interessant ist zuerst 22...b3, was 23.Sc2 verhindert, falls Schwarz dies möchte. Erst im nächsten Zug lässt er ...c4 folgen. Die weiße Dame kann diesen Bauern freilich nicht schlagen, da der Springer e1 gedeckt bleiben muss. 23.Ld2 Lxb2 24.Tb1 Ld4+ 25.Kh2 c4 ♯

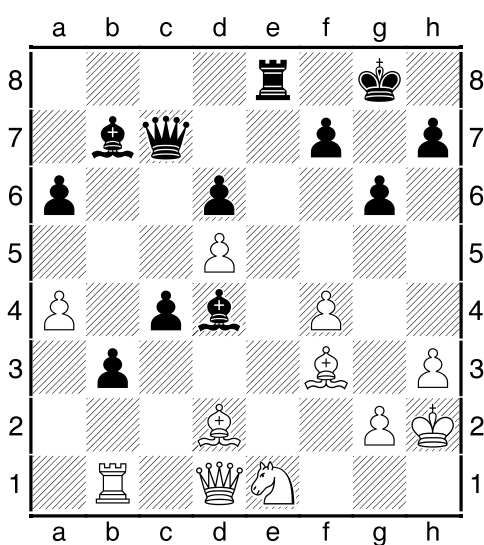
Weiß hat riesige Schwierigkeiten, die schwarze Bauernmasse aufzuhalten.]



Analysestellung nach 25...c4

23.Kh2 c3? Dies haucht den weißen Figuren wieder Bewegung ein und ist daher sehr schlecht für Schwarz!

Nach 23...Dc5 24.Ld2 a5 hat Schwarz exzellente Siegchancen - trotz Minusfigur!



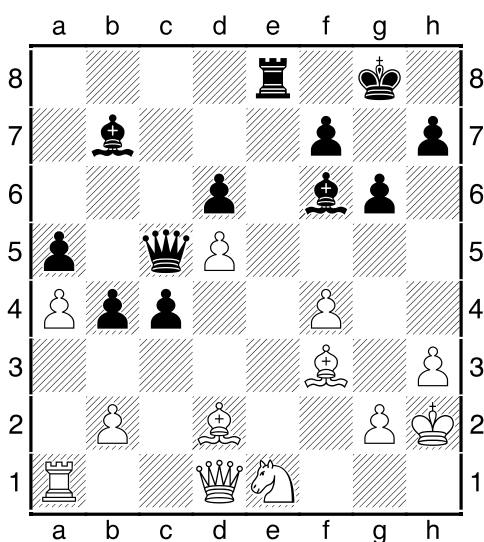
Analysestellung nach 24...a5

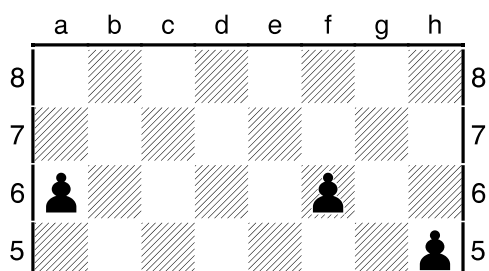
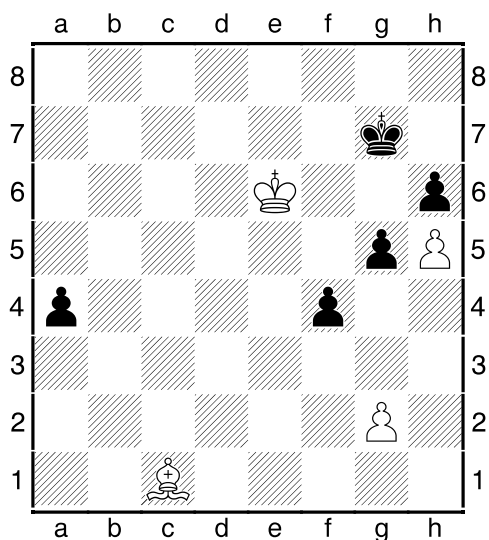
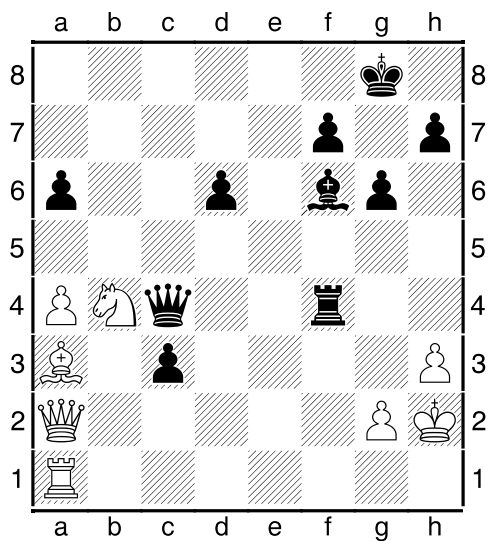
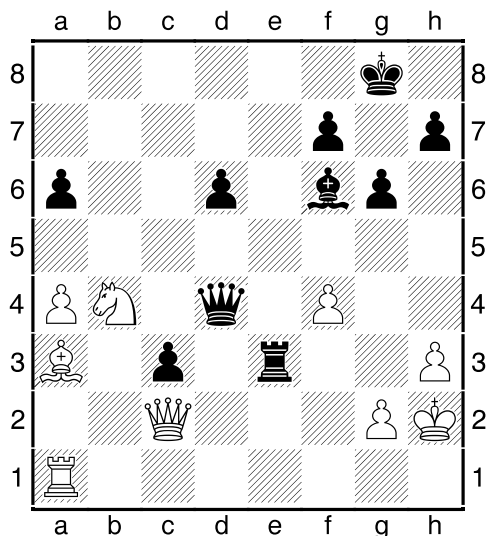
24.Sd3 [24.Tb1 ist nun am besten. 24...Lh4 25.g3 Dc5 droht ...Df2+ mit baldigem Matt. 26.Kg2 Lf6 27.bxc3 Lxc3 28.Ld2 Lxd5 29.Lxc3 Lxf3+ 30.Sxf3 bxc3 31.Dd3 Weiß steht deutlich besser, wenn auch noch ein bisschen Technik auf ihn zukommen wird. 24.b3 Ganz nach der Regel „wenn ein gegnerischer Bauer den eigenen Bauern angreift, einfach dran vorbeiziehen“. Dies scheint hier auch möglich. Ein gegnerischer gedeckter Freibauer auf c3 erleichtert aber sicherlich nicht die eigenen Gewinnabsichten. Es könnte folgen 24...a5 25.Sc2 Db6 26.Dg1 Dxc1+ 27.Kxg1 Lc8, umgruppiert den Läufer c8 nach f5, von wo aus er den Springer c2 attackiert.]

24...Dc4 25.bxc3 bxc3 [Eventuell ist 25...Lxc3 26.Tb1 a5 27.Tb3= vorzuziehen.]

26.Dc2 Lxd5?! Schwarz sollte diesen Bauern lieber verschmähen.

[Daher ist 26...Lc8, was ...Lf5 mit hängendem Springer d3 droht, vorzuziehen. Es könnte folgen: 27.Lg4 Lb7 Schwarz kann ja mit der Zugwiederholung leben, Weiß aber eher nicht. 28.Tb1 Lxd5 29.Tb6 h5 30.Le2 mit leicht besseren Chancen für Weiß.]





27.Lxd5 Dxd5 28.La3 [28.Tb1 „Türme gehören auf offene Linien!“ – so wohl auch hier. 28...h5 29.Tb6 Kg7 30.Dd1 Ld4= mit ausgeglichenen Chancen.]

28...Te3 29.Sb4 [Im Falle von 29.Td1 droht Schwarz mit 29...De4 tödlich ...Te2 mit Doppelangriff auf die weiße Dame c2 und das Mattfeld g2. Schwarz kann sich nur einlassen auf 30.Lxd6 Le7 (30...Te2 geht nicht wegen 31.Dxe2 Dxe2 32.Te1 Dxe1 (32...Dxd3 33.Te8+ Kg7 34.Lf8+ Kg8 35.Lh6#) 33.Sxe1+, wonach Weiß auf Gewinn steht.) 31.Se1 Txe1 32.Dxe4 Txe4 33.Lxe7 Txe7 34.Td8+ Kg7 35.Tc8 a5 36.Txc3 Te4 37.Kg3 Txa4 38.Tc6 Ta2 . Doch das Turmendspiel müsste Schwarz gewinnen.]

29...Dc4 [29...Dd4 mit Angriff auf den Bauern f4

Analysestellung nach 29...Dd4. Wie pariert Weiß nur die schwarze Drohung?

30.Kh1! Dc4 31.Td1 ist keine Verbesserung für Schwarz gegenüber dem Partiezug. Der Springer strebt nach d5.]

30.Df2 Die einzige Verteidigung.

[30.Kh1?? geht wegen 30...a5 31.Sa2 Dxf4 nicht. Schwarz droht u.a. ...Le5 mit Mattbildern gegen den weißen König.]

30...Te4 Ungenau.

[Durch 30...Te2 kommt Weiß in Bedrängnis, z.B. 31.Df1 De4 32.Tc1 Ld4 33.Sd3 Der Springer d3 ist vergiftet wegen Td1 und Txd4. 33...c2 34.Te1 Txe1 35.Sxe1 Le3 36.Sxc2 Dxc2 37.Lxd6 Dxa4 38.Df3 De8 und Schwarz kann testen, was er mit seinem Mehrbauern erreichen kann.]

31.Da2 Txf4

Stellung nach 31...Txf4. Was soll Weiß spielen?

32.Sd5? Ein Fehler.

[32.Dxc4 Txc4 33.Sc2 Le5+ 34.Kg1 Txa4 35.Kf1= liefert Remis als wahrscheinlichstes Ergebnis. Für den Springer besitzt Schwarz mittlerweile vier Mehrbauern, die aber allesamt vom Weißen aufgehalten werden können.]

32...Dxa2? Schwarz gibt das Kompliment zurück.

[Schwarz musste immerhin 32...Le5 mit folgender möglichen Fortsetzung finden: 33.Sxf4 Dxf4+ 34.Kg1 Dh2+ 35.Kf2 Ld4+ 36.Ke2 Dg3!→ Mit einem Turm weniger steht Schwarz hier klar auf Gewinn!!]

33.Txa2 Tf1 34.Sxf6+ Txf6 35.Tc2 Tf4 36.Txc3 Txa4 37.Lxd6 Weiß erreicht eine technische Gewinnstellung.

37...Kg7 38.Ta3 Txa3 39.Lxa3 Kf6

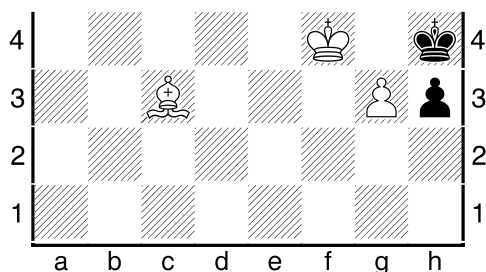
[Schwarz kann noch probieren: 39...a5 40.Le7 f6 41.h4 Kf7 42.La3 Ke6 43.Kg3 Kf5 44.Lb2 a4 45.Kf3 Ke6 (45...h5) 46.Ke4 g5 47.h5 f5+ 48.Kd4 Kd6 49.Lc1 f4 50.Lb2 Ke6 51.Ke4 h6 52.La3 Kf6 53.Lc1 Ke6 54.Lb2 Ke7 55.Ke5 Kf7 56.La3 Ke8 57.Kf5 Kf7 58.Lc1 Kg7 59.Ke6+- und Weiß gewinnt.

Endstellung der Beispielvariante nach 59.Ke6 +-

40.Kg3 Kf5 41.Kf3 h5 42.Lb4 f6 43.Lc3 Kg5 44.Ke4 Kh4 45.Kf4 g5+ 46.Kf3 g4+ 47.Kf4 gxh3 48.g3#

Endstellung nach dem Bauernmatt 48.g3#. 48.Lxf6# und Le1# sind Alternativen.

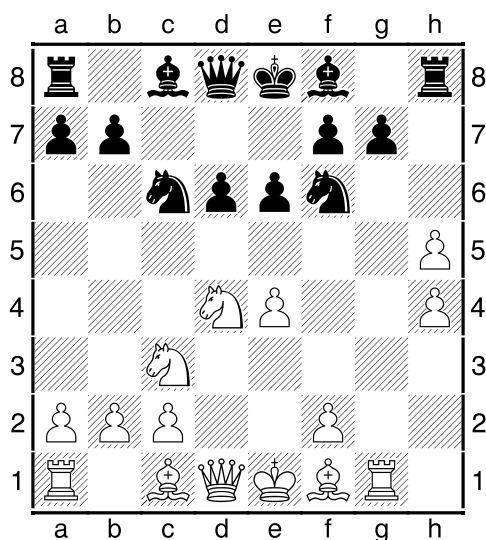
1-0



Als nächstes stelle ich **Ann-Sophies** Überraschungssieg gegen die Vorjahressiegerin vom – natürlich – FC Bayern München vor. Ann-Sophie wurde von mir betreut und uns beiden hat die Zusammenarbeit sehr viel Spaß gemacht. [führt zu ihrem Profil.]

Wörz,Ann-Sophie - Butenandt,Svenja [B86]

DJEM U12w 2018 (5.3), 22.05.2018



1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 d6 6.Lc4 [Ann-Sophie hat sich nicht mehr daran erinnert, dass ihr Trainer - meine Wenigkeit - ihr hierauf 6.g4 h6 7.h4 Sc6 8.Tg1 h5 9.gxh5 usw. empfohlen hat. Gegen die Vorjahressiegerin mit 11/11 wird es später dennoch zum Überraschungssieg reichen.]

Analysestellung der eigentlichen Vorbereitung nach 9.gxh5

6...a6 7.a4 [7.Lb3 ist der Hauptzug.]

7...b6?! [Nichts spricht gegen eine normale Partiefortsetzung wie 7...Le7 8.O–O 0–0 mit ausgeglichenen Chancen. 7...Sc6 ist auch interessant und bringt ein wenig Würze ins Spiel.]

8.O–O Lb7?

Stellung nach 8...Lb7? Wie kann Weiß nun bereits in Vorteil kommen?

Dieser Zug erlaubt einen taktischen Schlag auf e6. Tragikomisch ist, dass ich vor ein paar Jahren bei meiner C-Trainerausbildung ausgerechnet das eigens kreierte Thema „Die Bauernkettenschwäche e6–f7 und ihre Bedeutung in Spiel und Heimanalyse“ in der mündlichen Prüfung behandelt habe. Dabei waren ein paar Opfermotive mit Läufer schlägt e6, gefolgt von Springer schlägt e6 in der Sizilianischen Partie. Schade, dass ich diese Ann-Sophie vorher nicht zeigen konnte :)]

[8...Dc7 9.Lb3 Le7 10.f4 (10.f3N mit der skurrilen Idee, dem Läufer c8 das Fianchetto auf der a8–h1–Diagonalen auszureden, nur um nach 10...Ld7 ggf. doch f4 zu spielen. :) 11.De1² (11.f4!?)) 10...O–O 11.f5 e5 kommt eher Weiß entgegen.]

9.Te1 [9.Lxe6!N fxe6 10.Sxe6 Dc8 11.Sd5 Sbd7 12.Ta3 Kf7 13.Tc3 Kxe6 14.Txc8 Txc8 15.Lg5+–; 9.Sxe6!? fxe6 10.Lxe6 Sbd7 11.b4± Weiß schnürt Schwarz ein. Königssicherheit muss hier für Schwarz ein Fremdwort sein.]

9...Le7 [9...Dc8 pariert das Unheil.]

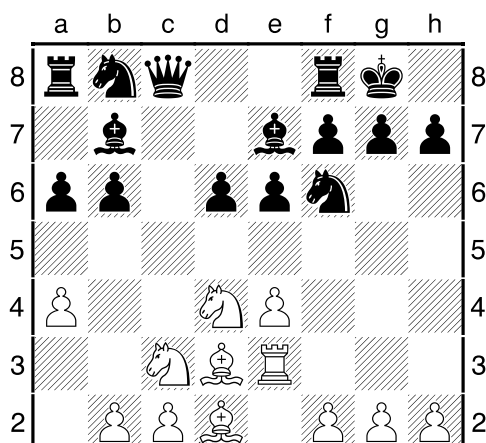
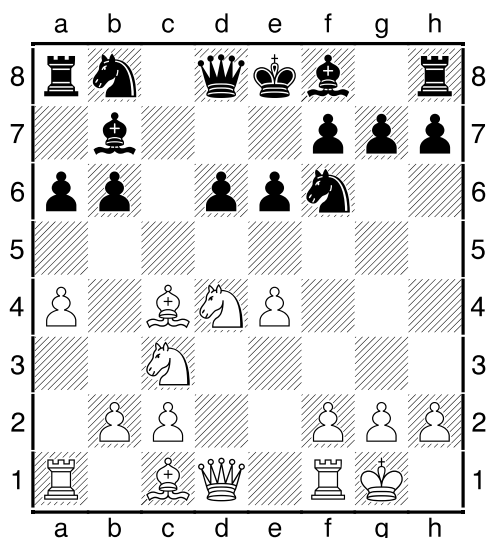
10.Ld2 [sieht unglücklich aus, da der Springer d4 nun ungedeckt ist. Ein paar Alternativen in den Nebenvarianten.]

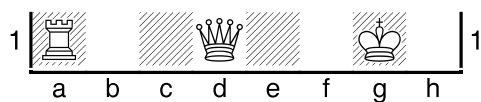
[10.Df3; 10.f4; 10.h3; 10.Te3; 10.Lxe6! fxe6 11.Sxe6 Dd7 12.Sxg7+ Kf8 13.Sf5+–]

10...Dc8 [Auf den ersten Blick sieht 10...Dc7? natürlicher aus, scheitert aber an 11.Lxe6 Sc6 macht keinen Spaß für Schwarz. (11...fxe6 12.Sxe6 Dd7 13.Sxg7+ Kf8 14.Sf5+–)]

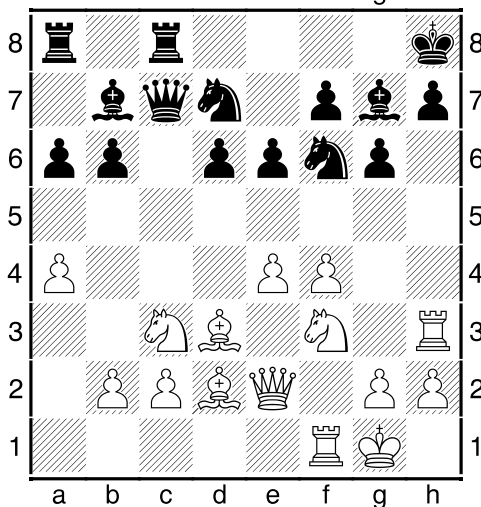
11.Ld3 O–O 12.Te3 Ann-Sophie bläst zum Angriff.

Stellung nach dem forschen 12.Te3.

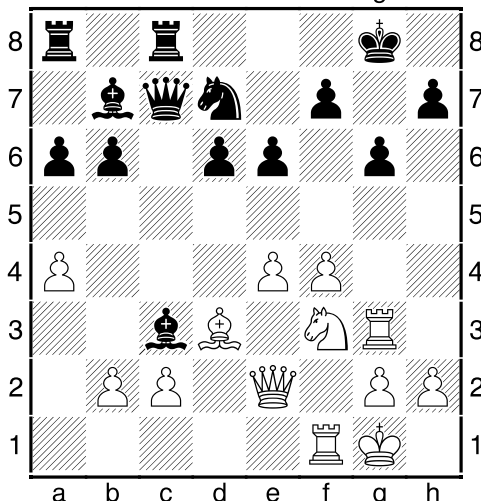




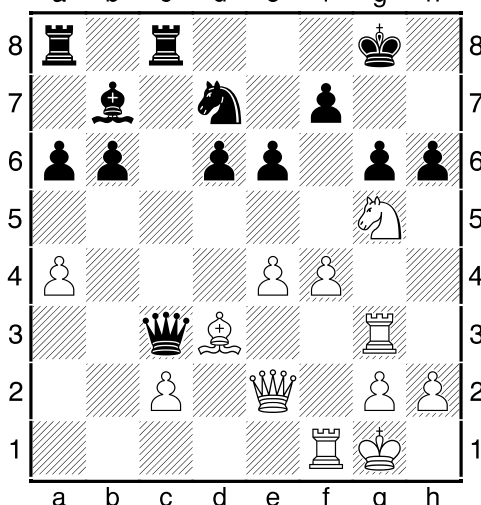
a b c d e f g h



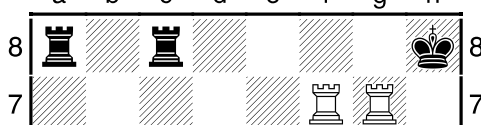
a b c d e f g h



a b c d e f g h



a b c d e f g h



12...Sbd7 13.De2 Dc7 14.Tg3 Tfc8 15.f4 Lf8 [15...Dc5 16.Df2 Lf8 wird auch hier eher ein trauriger Tag werden für Schwarz ...; 15...h5 ob das eine wirklich gute Option ist?!]

16.Te1 [Ggf. macht der Turm auf der f-Linie noch mehr. 16.Tf1]

16...Kh8 17.Th3 g6 18.Tf1 [Die Angriffsmöglichkeiten des Weißen sind definitiv vorhanden.]

[18.f5; 18.e5]

18...Lg7 19.Sf3 Ann-Sophie lädt alle Figuren zur Angriffsparty ein - sehr gut :)

[19.g4; 19.Kh1; 19.f5]

Stellung nach 19.Sf3

19...Kg8 20.Le1? Das sieht nicht nur langsam aus, sondern ist es auch! Bald wird aber die Schwarze Ann-Sophie unfreiwillig unterstützen.

[Jetzt geht schon 20.e5! Se8 21.Sg5 und der Bauer h7 steht sowohl auf h7 schlecht, doch auf h6 oder h5 schwächt er das Lager rund um seinen eigenen König. Der Springer e8 mutet wegen seiner Unbeweglichkeit wie ein Kind von Traurigkeit an.]

20...Sh5 [20...Sc5; 20...Te8; 20...Td8]

21.Lg3 [21.De3; 21.Ld2]

21...Sxg3 22.Txg3 [Immerhin ist nun der im Weg stehende weiße schwarzfeldrige Läufer gegen eine schwarze Verteidigungsfigur (Springer f6) abgetauscht. Somit verbessern sich die Angriffsbemühungen ein wenig.]

22...Lxc3 Durch die Aufgabe des Fianchetto-Läufers kollabiert die schwarze Stellung sehr schnell. Vor acht Jahren wurde ich Württembergischer Meister, weil mein schärfster Verfolger, heute Internationaler Meister, eben jenen strategischen Fehler begangen hatte, seinen wichtigsten Verteidiger wegen eines Bauern mehr statt weniger „herzuschenken“.

Stellung nach dem positionell fragwürdigen 22...Lxc3

[22...Te8]

23.bxc3 Dxc3 24.Sg5 [24.f5]

24...h6

[24...Dd4+ 25.Kh1 Tf8 26.f5 Sc5]

25.Sh3 [Wieder geht ein Einschlag auf e6: 25.Sxe6!! Sf8 (25...Df6 26.f5; 25...fxe6 26.Txg6+ Kf8 27.Dg4+—) 26.Sxf8 Kxf8 27.e5 Dd4+ 28.Kh1 Tc5 29.e6+—]

25...Sc5 [25...Dd4+ 26.Sf2 b5 27.e5 (27.f5) 27...Kg7]

26.f5 Dd4+ 27.Kh1 [Ann-Sophie bietet Remis, was sich als psychologisch wertvoll erweist.]

27...Lxe4 [127...Sxe4 28.fxg6 f5 (28...Sxg3+ 29.hxg3 Tc7 30.Txf7 Txf7 31.Dxe6 Dg7 32.gxf7+ Dxf7 33.Dxh6 Te8 34.Kh2 Te7 35.Dxd6 b5 36.axb5 axb5 37.Lxb5 Te6 38.Dd8+ Df8 39.Dg5+ Kh8 40.Lc4 Tf6 41.Kg1 La6 42.Ld5±)]

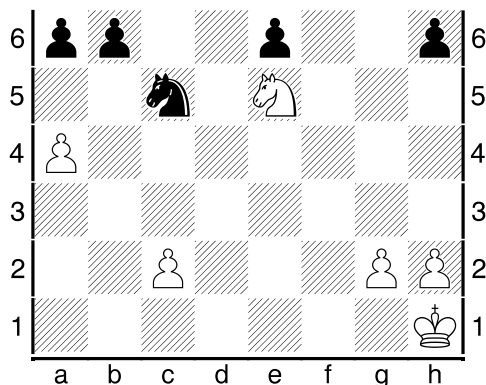
28.Lxe4 [128.fxg6 f5 29.Sf4 e5]

28...Dxe4 [28...Sxe4 29.fxg6 Sxg3+]

29.Te3 Dd5 [29...Dd4 30.fxe6 fxe6 (30...Sxe6 31.Txe6 fxe6 32.Dxe6+ Kh8 33.Sf4)]

30.fxg6 fxg6 31.Sf4 Dg5 32.Tg3 De5 33.Dxe5 [33.Txg6+ Kh7 34.Dg4]

33...dxe5 34.Sxg6 Kh7 35.Tf7+ Kg8 36.Sxe5+ Kh8 37.Tgg7+—

**Stellung nach 37.Tgg7**

Wegen drohendem Matt auf g6 gibt sich die Schwarze hier geschlagen. **1-0**

Ausblick:

In der September-Ausgabe werden Partien von Nils Richter, Danny Yi, Marc Schallner, Hannah Zell sowie von Julian Schüller vorgestellt. Feedback sehr gerne erwünscht an philipp.mueller@svw.info.

It's a real shame, but we have zero German participants**oder: Der besondere Ferientipp**

20.07.2018 von Claus Seyfried. GM Stuart Conquest ist der Organisator des legendären Gibraltar Opens. Und jedes Jahr im August organisiert er das **Gibraltar Juniors**. Wäre das vielleicht eine Idee für eine Familie mit einem Schach spielenden Jugendlichen, die ihren Urlaub in der Region Malaga oder irgendwo im südlichen Andalusien verbringen?

Schon vor zwei Jahren hatte die Redaktion ein Mail des Organisators erhalten mit dem bedauernden Satz: „*It's a real shame, but we have zero German participants*“.

Die Teilnahme ist nicht billig, aber dafür ist das Angebot auch geradezu überwältigend. Von 15.000 britischen Pfund Preisfonds bei zwei Jugendturnieren U12 und U16 hört man auch nicht alle Tage. Wer die Hotelkosten scheut, kann auch nach einer billigeren Alternative im nahen La Linea auf der spanischen Seite der Grenze suchen, und dann immer mit Mietwagen, Bus oder Fahrrad zum Turnierhotel fahren.

Trotz des nahen Brexit ist das immer noch problemlos möglich. Übrigens, bei der berühmten Abstimmung am 23. Juni 2016 haben 96% der Bürger Gibraltars für den Verbleib bei der EU gestimmt.

**Terminkalender****Stand: 30.07.2018**

Der Terminkalender wird vom SVW geführt, also **nicht** von der Redaktion des Newsletters Württemberg. Die Vereine tragen Ihre Turniere und Termine selbst online ein wie folgt:

www.svw.info --> Termine --> Eintragen

Bei Problemen: Email an [termine\(at\)svw.info](mailto:termine(at)svw.info)

Allgemeiner Kalender

- 31.07.2018 Jahres-Blitzcup 2018 des SC Böblingen
- 01.08.2018 Blitzturnier-Serie SG Ludwigsburg 1919
- 05.08.2018 21.Gehrenberg Schnellschach Open in Markdorf
- 07.08.2018 Monatsblitzturnier Schachclub Leinfelden
- 10.08.2018 Monatsschnellturnier der Stuttgarter Schachfreunde
- 14.08.2018 28. Sommer-Blitzcup des SC Böblingen
- 16.08.2018 Offene Monatsblitzturniere SG Vaihingen /Rohr

- 21.08.2018 28. Sommer-Blitzcup des SC Böblingen
28.08.2018 Jahres-Blitzcup 2018 des SC Böblingen
28.08.2018 28. Sommer-Blitzcup des SC Böblingen
29.08.2018 VfL Sindelfingen Monats-Blitzcup
31.08.2018 Monatsblitzturnier der Stuttgarter Schachfreunde
02.09.2018 Spaichinger Allroundturnier
04.09.2018 28. Sommer-Blitzcup des SC Böblingen
04.09.2018 Monatsblitzturnier Schachclub Leinfelden
07.09.2018 10. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie
08.09.2018 Schachfreunde Spraitbach 2. Spraitbach Blitz Open
14.09.2018 Monatsschnellturnier der Stuttgarter Schachfreunde
15.09.2018 19. Plochinger Marquardt-Schnellschachturnier
20.09.2018 Offene Monatsblitzturniere SG Vaihingen /Rohr
21.09.2018 Offene Stadtmeisterschaft Ulm/Neu-Ulm 2018
25.09.2018 Jahres-Blitzcup 2018 des SC Böblingen
26.09.2018 VfL Sindelfingen Monats-Blitzcup
30.09.2018 Monatsblitzturnier der Stuttgarter Schachfreunde

SVW-Kalender

- 18.08.2018 Oberschwäbische Seniorenmeisterschaft 2018 in Wetzisreute
25.08.2018 Das Württembergische Schachfestival in Jedesheim beginnt
02.09.2018 Schlussrunden und Siegerehrungen beim Württembergischen Schachfestival in Jedesheim
02.02.2019 Sitzung des Erweiterten Präsidiums
29.06.2019 Verbandstag in Spraitbach

Bezirk Stuttgart

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel. 0711-512269 o. 01522-9205917; **Spielleiter u. stellv. Bezirksleiter:** Patrick Schranz, Feuerbacher Weg 200, 70469 Stuttgart, Tel. 0163-3162566; **Turnierleiter:** Thomas Böhmler, Untere Hagstr. 8, 70565 Stuttgart; **Referent für Mitgliederverwaltung:** Holger Namyslo, Otto-Dix-Str. 34, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461 13292; **Referent für Frauenschach:** Lenard Nerz, Münsingerstr. 11, 71069 Sindelfingen, Tel. 0176-47781569 o. 07031-673989; **Referent für Breiten- und Freizeitsport:** Manfred Seifried, Alexanderstr. 149, 70180 Stuttgart, Tel.: 0711-603527; **Wertungsreferent:** Hans-Reiner de Boer, Otto-Herrmann-Weg 12, 70469 Stuttgart, Tel. 0176-56735112; **Referent für Ausbildung:** Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel. 0711-283861; **Leiter Landesliga:** Philipp Bergner, Mörikeweg 7, 73635 Rudersberg, Tel.: 07183-2939; **Leiter Bezirksligen:** Klaus Bornschein, s.o.; **Vorsitzender Schiedsgericht:** Dr. Philippe Leick, Pappelweg 3, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-928557; **Kassier kommissarisch:** Wolfgang Tölg, s.o.

Bezirksjugend:

Jugendleiter, Stützpunktleiter: Dr. Konrad Müller, Hintere Str. 29/1, 71686 Remseck, Tel. 07146-283258; **Turnierleiter:** David Herrmann, Lehninger Weg 2, 71263 Münklingen, Tel.: 07033 4675810; **Schulungsleiter:** Marc Gibicar, Parkstr. 13/5, 71067 Sindelfingen; **Jugendsprecher:** Kai Giebler, Hirschlander Str. 64, 71229 Leonberg; **Beisitzer:** Erich von Asow, 71394 Kernen; **Kassier:** Roland Sieker, Ludwigstr. 48, 70176 Stuttgart, Tel. 0711-88882526

Kreis Stuttgart-West:

Kreisleiter: Markus Härlin, Waldweg 5, 71263 Weil der Stadt-Merklingen, Tel.: 0163-1342473; **stellv. Kreisleiter:** Ben Ingo Vogler, Haldenstr. 22, 71083 Herrenberg, Tel. 07032-24715; **Kassier:** Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 34, 71229 Leonberg, Tel. 07152-72802; **Turnierleiter:** z.Z. nicht besetzt; **Wertungsreferent:** Reinhard Kalwei, Aischbachstr. 13, 71134 Aidlingen, Tel. 07056-2626; **Staffelleiter Kreis- und B-Klasse:** Peter Geist, Städtlesberg 1, 72221 Haitersbach, Tel. 07456-795680; **Staffelleiter A- und C-Klasse:** Ben Ingo Vogler, s.o.; **Jugendleiter:** Lenard Nerz, s.o.

Kreis Stuttgart-Mitte:

Kreisleiter: Patrick Schranz, s.o.; **Turnierleiter:** Tobias Zimmermann, Mittlere Uferstr. 97/5, 73614 Schorndorf, Tel. 0176-34995785; **Kassier:** Thomas Kästle, Silberburgstraße 93, 70176 Stuttgart, Tel. 0711-654986; **Leiter Kreisklasse:** Guido Steinmassl, Buolweg 9, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 07042-966517; **Leiter A-Klasse:** Patrick Schranz, s.o.; **Leiter B-Klasse:** Ansgar Hummel, Tel. 0711-1219382; **Wertungsreferent:** Bernd Schmid, Bergheimer Weg 37, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-22286; **Jugendleiterin:** Gabriele Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stuttgart, Tel. 0711-8873049

Kreis Stuttgart-Ost:

Kreisvorsitzender: Wolfgang Tölg, s.o.; **Turnierleiter:** z.Z. nicht besetzt, Kontakt über Wolfgang Tölg; **Kassier:** Jörg Schembera, Karolingerstr. 34 70736 Fellbach, Tel. 0711-5181257; **Wertungsreferent:** Hans-Reiner de Boer, s.o.; **Stellv. Kreisvorsitzender sowie Leiter Kreis- und C-Klasse:** Martin Bried, Gerberstr. 4, 73650 Winterbach, Tel.: 07181-45331; **Leiter A-Klasse:** Roland Morlock, Muldenackerstr. 11, 70378 Stuttgart, Tel. 0711-531756; **Leiter B- und E-Klasse:** Wolfgang Tölg, Adr. s.o.; **Jugendleiter:** z.Z. nicht besetzt, Kontakt über Wolfgang Tölg; **Stellv. Jugendleiter:** z.Z. nicht besetzt.

Kreisjugendeinzelmeisterschaft Stuttgart-West 2018

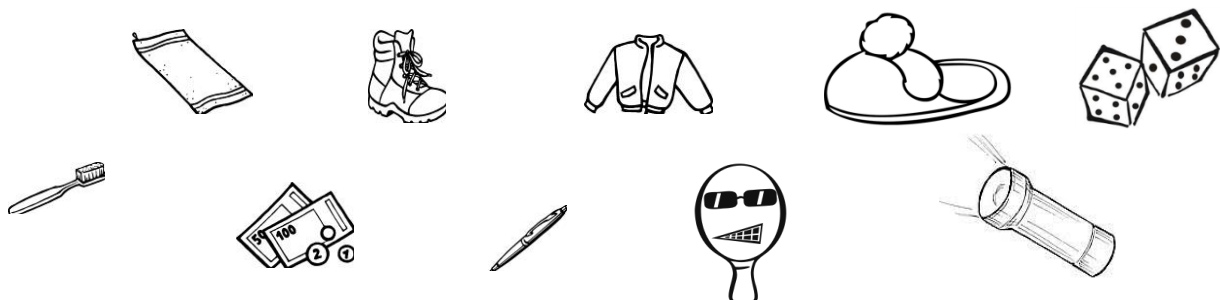


26.07.2018 von Lenard Nerz. Auch dieses Jahr findet unsere Kreisjugendeinzelmeisterschaft im Rahmen einer Jugendfreizeit in den Herbstferien vom Sonntag, dem 28.10. bis zum Freitag, dem 02.11.2018 statt. Hier ist der [Link zum Ausdrucken der Ausschreibung](#). Gerne dürft ihr euch dieses [Video zur letzten KJEM](#) anschauen!

Liebe junge Schachspielerinnen und Schachspieler aus Nah und Fern, unsere Freizeit findet dieses Jahr wieder in den Herbstferien auf der Diepoldsburg bei Bissingen/ Teck statt! Es erwarten Dich die Schach-Kreisjugendeinzelmeisterschaft, Tischtennis, Fußball, ein Geländespiel, ein Hausspiel, Quatschschachturniere, unser Abschlussgrillabend und vieles mehr...

Die Anreise ist am Sonntag, dem 28.10.2018 zwischen 16 und 17 Uhr möglich! Kommt bitte nicht früher - da ist nämlich niemand da! Der Abschluss ist unsere traditionelle Siegerehrung am Freitag, dem 02. November 2018 um 14 Uhr. Zu dieser sind eure Familien, Freunde und Betreuer herzlich eingeladen!

Teilnehmen können vorrangig Kinder und Jugendliche aus den Vereinen des Schachkreises Stuttgart-West, aber auch alle Kinder und Jugendliche aus allen Schachkreisen des Schachbezirks Stuttgart und selbstverständlich auch Schach spielende Freunde und Freundinnen! Was musst Du zur Freizeit mitbringen?



Hausschuhe, Handtücher, Bettbezug, Bettwäsche, Stift, Taschenlampe, festes Schuhwerk, Regenjacke, Fußballschuhe, Tischtennisschläger, Brettspiele und etwas Taschengeld (wir empfehlen 10-15 Euro für unser Angebot an Süßigkeiten).

Zum Schach:

Die Altersklassen U8 (Stichtag 01.01.2011), U10 (Stichtag 01.01.2009) und U12 (Stichtag 01.01.2007) werden dieses Jahr voraussichtlich zusammen in einem Turnier 9 Runden im Schweizer-System mit 1,0h Gesamtbedenkzeit spielen.

Die Altersklasse U14 (01.01.2005) wird 7 Runden mit voraussichtlich 1,5 h Bedenkzeit und zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug ab dem ersten Zug im Schweizer-System spielen.

Die Altersklassen U16 (01.01.2003) und U18 (01.01.2001) werden 7 Runden im Schweizer-System mit voraussichtlich 1,5 h Bedenkzeit und zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug ab dem ersten Zug spielen. Bei zu wenigen TeilnehmerInnen wird die Turnierleitung vor Ort entscheiden, ob eventuell im Rundensystem gespielt wird.

- Alle Altersklassen spielen die Qualifikation für die Bezirksjugend-Einzelmeisterschaften aus. (U8-U12: je drei Plätze männlich und weiblich; U14-U18: je vier Plätze männlich und weiblich)

Die Qualifikation zur BJEM ist nur für die TeilnehmerInnen aus dem Kreis Stuttgart-West möglich. Wir freuen uns auch auf TeilnehmerInnen, die nicht mehr in den Altersklassen mitspielen können. Diese spielen die U25-Meisterschaft mit ebenfalls 1,5 h Bedenkzeit und zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug ab dem ersten Zug aus.

- Diese Meisterschaft ist kein Qualifikationsturnier!

Zu den Kosten:

Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 110 Euro. Zuschüsse sind über den Familienpass in vielen Gemeinden erhältlich. Außerdem gibt es zusätzlich vom Landesjugendplan, falls nötig, finanzielle Unterstützung. Wendet euch bei Fragen dazu bitte an uns oder euren Jugendleiter!

Bankverbindung: Schachkreisjugend Stuttgart-West
KSK Böblingen
IBAN: DE37 6035 0130 0000 0047 21, BIC: BBKRDE6BXXX

Dieses Geld muss entweder bis zum Mittwoch, den 24. Oktober 2018, komplett überwiesen worden sein oder am Anreisetag mitgebracht werden. Wir bitten die Vereine, wenn möglich, die TeilnehmerInnen aus ihrem Verein mit einem Zuschuss zu unterstützen!

Zur Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen müssen wir unbedingt schon einige Tage vorher wissen, wer mitkommt. Meldet euch also bitte bis spätestens zum 24. Oktober 2018 an! Wir haben für jeden Verein einen Anmeldezettel vorbereitet, auf dem Ihr für uns wichtige Informationen eintragen müsst. Bitte wendet euch an euren Jugendleiter, der diese Liste von uns bekommen hat. Sollte es dennoch Probleme oder Fragen geben, so wendet euch bitte an:

→ **Lenard Nerz**, Münsingerstraße 11, 71069 Sindelfingen, Handy 0176/ 47781569, Email lenard.nerz@gmx.de

In den letzten Jahren wurden am ersten Tag Kuchenspenden mitgebracht!

→ Vielen Dank dafür!

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder, wenn sich SpenderInnen finden, die für die Kids und uns am ersten Tag einen Kuchen mitbringen oder mitbringen lassen! Als BetreuerInnen werden dieses Jahr voraussichtlich mitkommen:

Shanti Zebisch, Andreas Hertel, Frederik Blum, Rüdiger Hess, Alexander Kwiatkowski, Robin Kranz, Jörg Liebscher, Tim Haug, Marco Holzmüller sowie Lenard Nerz.

Wegbeschreibung zur Diepoldsburg:

Über die A8 Richtung München bis zur Ausfahrt Kirchheim/ Teck-Ost. Weilheim/Teck, an Guckenrain vorbei, durch Nabern durch. Dann weiter in Richtung Weilheim, nach 1 km aber rechts ab in Richtung Ochsenwang und Schopfloch, dieser Straße etwa 3 km folgen (geht steil den Berg hoch). Nach einer Haarnadelkurve kurz vor Ochsenwang nach rechts und dieser Straße bis zum Freizeitheim Diepoldsburg folgen. **Adresse fürs Navi:** Diepoldsburg 1, 73252 Lenningen.

Wir haben eine Facebook-Seite! Ihr findet uns unter: KJEM Stgt-West. Dort gibt es Infos und Fotos und natürlich Kontakt zu den anderen TeilnehmerInnen. Wer nicht möchte, dass dort Bilder von ihm oder ihr veröffentlicht werden, kann dies formlos per Email erklären. Um die Freizeit organisieren zu können, müssen wir personenbezogene Daten von euch erfassen, speichern und verarbeiten. Mit eurer Anmeldung erklärt Ihr Euer Einverständnis dazu.

Wir freuen uns auf euch,
Euer KJEM-Betreuerteam

24.07.2018 von Wolfgang Tölg.

Protokoll des Kreistages Stuttgart-Ost 2018

am 07.07.2018 in Schwaikheim

Begegnungsstätte Schwaikheim, Goronner Platz, 71409 Schwaikheim

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Kreisvorsitzende Wolfgang Tölg eröffnet den Kreistag 2018 um 14:10 Uhr und begrüßt die anwesenden 12 Delegierten und Vorstandsmitglieder (davon 12 stimmberechtigt). Er bedankt sich beim SV Schwaikheim für die Ausrichtung des Kreistages. Zum Schriftführer wird Matthias Walz vom SC Winnenden bestellt.

1.1. Änderung der Tagesordnung

Keine.

1.2. Fehlen bedeutet 30,- € Geldbuße

Ab 50 gemeldeten Mitgliedern hat ein Verein 2 Stimmen (keine Personalunion), ansonsten 1 Stimme. Berechtigt sind laut der Meldung vom 25.02.2017 Waiblingen, Backnang, Rommelshausen, Schwaikheim und Oeffingen. Der Verein Murrhardt fehlt entschuldigt. Unentschuldigt fehlen Affalterbach und Schmiden/Cannstatt. Ein Bußgeld von 30,- € an die Kreiskasse wird fällig. Für den Bittenfelder Verein, der ebenfalls nicht vertreten ist, kann die Strafregelung nicht angewendet werden. (kein Spielbetrieb, keine Einladung).

1.3. Entschuldigt haben sich

Roland Morlock (Oeffingen), Manfred Pofit (Fellbach), stellvertretender Bezirksleiter Patrick Schranz (hat selbst den Kreistag S-Mitte).

1.4. Totenehrung

Die Versammlung gedenkt den Schachfreunden, die seit dem letzten Kreistag verstorben sind.

2. Berichte

2.1. Kreisvorsitzender

und Staffelleiter B- und E-Klasse, Wolfgang Tölg, berichtet: Keine besonderen Vorkommnisse. Wolfgang Tölg nimmt die Meisterehrung vor:

Kreisklasse	SC Waiblingen II
A-Klasse	SpVgg Rommelshausen II
B-Klasse	SpVgg Rommelshausen III
C-Klasse	SpVgg Rommelshausen IV
E-Klasse	SC Murrhardt IV

Im Anschluß wurden gleich die Ehrungen auf Bezirksebene von Bezirksleiter Wolfgang Tölg vorgenommen. Er berichtet über diverse Bezirksturniere und verweist auf die Schulung für Mannschaftsführer am 15. September (im Schachkreis Stuttgart-Mitte bei ???) mit der Aufforderung, zahlreich daran teil zu nehmen.

Kreis-Einzel-Meisterschaft 2017

Die KEM fand leider nicht statt.

Kreis-Einzel-Blitz-Meisterschaft 2017 in Mönchfeld (13 Teilnehmer aus 4 Vereinen)

Das Kreis-Einzel-Blitz fand im Anschluss an das Drei-Königs-Mannschafts-Blitz 2018 statt.

Rang	Teilnehmer	NWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	SoBer
1.	Bergner, Philipp	2161	Mönchfelder SV	10	1	1	10.5	55.50

2.	Sieker,Roland	1967	Mönchfelder SV	8	2	2	9.0	49.75
3.	Wolter,Thomas	1913	Mönchfelder SV	7	4	1	9.0	43.50
4.	Debtsch,Rasmus	2012	Mönchfelder SV	8	1	3	8.5	39.00
5.	Ehmann,Rainer	1810	SC Winnenden	7	2	3	8.0	34.25
6.	Stipcevic,Robert	1765	SC Waiblingen	5	3	4	6.5	33.00
7.	Vukalic,Edin	1627	SC Waiblingen	5	3	4	6.5	32.00
8.	Quindt,Anton	1424	Mönchfelder SV	5	2	5	6.0	22.50
9.	Tölg,Wolfgang	1486	SF Oeffingen	5	0	7	5.0	15.50
10.	Erich,Gottlieb	1517	SC Winnenden	4	0	8	4.0	14.00
11.	Baliya,Cerim	1559	Mönchfelder SV	2	0	10	2.0	8.50
12.	Mohammed,Hashim	1368	SC Waiblingen	1	2	9	2.0	7.50
13.	Zill,Andreas		Mönchfelder SV	1	0	11	1.0	2.00

Drei-Königs-Mannschafts-Blitzturnier 2018 in Mönchfeld (7 Mannschaften)

1. Rommelshausen 21 Punkte
2. Waiblingen I 18 Punkte
3. Mönchfeld I 16 Punkte

Bezirksliga: Oeffingen
A- Klasse: Mönchfeld II
C- Klasse: keine Teilnehmer

Die besten Spieler am 1. Brett sind Christian Capelja (Rommelshausen) mit 12 Punkten vor Denis Ludwig (Waiblingen) mit 7,5 Punkten und Philipp Bergner (Mönchfeld I) mit 5,5 Punkten.

2.2. Staffelleiter Kreis- und C-Klasse Martin Bried

Abgesehen von der Technik gab es keinerlei Probleme. Martin Bried bedankt sich für die positive Zusammenarbeit, berichtet aber von einem Protestfall zwischen Murrhardt und Schachpinguine, bei dem es um den Einsatz von Ersatzspielern bei verlegten Runden ging. Der Sachverhalt wird kurz diskutiert.

2.3. Staffelleiter A-Klasse Roland Morlock

In diesem Spieljahr war die A-Klasse Stuttgart-Ost nur mit lediglich 6 Mannschaften besetzt, so daß es nur 5 Spieltage gab. Die Spieltage verliefen in diesem Jahr reibungslos und ohne Zwischenfälle. Nachmeldungen gab es sehr wenige, sie konnten allesamt rasch bearbeitet und freigegeben werden. Einzig eine Verwechslung bei der Eingabe eines Spielergebnisses erforderte eine nachträgliche Korrektur einer Aufstellung im System, was allerdings keine Konsequenzen bezüglich der Spielwertung mit sich brachte.

Ich gratuliere dem Klassen-Sieger, der Mannschaft von Rommelshausen 2 zur Meisterschaft, die sie sich mit einem Brettpunkt vor der 2. Mannschaft aus Winnenden sichern konnte. Beide Mannschaften können in die Kreisklasse aufsteigen, auch dazu meine herzliche Gratulation.

Ich danke allen Teilnehmern an der Spielrunde, insbesondere den Mannschaftsführern, für ihre Mitarbeit an der Durchführung dieses Spieljahres. Für die nächste Saison wünsche ich mir allerdings, dass wieder mehr Mannschaften den Weg in die A-Klasse finden und nicht aus dem einen oder anderen Grund z.B. auf ein Aufstiegsrecht aus der B-Klasse verzichtet werden muss.

5.7.2018 Staffelleiter A-Klasse Roland Morlock.

2.4. Jugendleiter (nicht besetzt)

2.4.1. Ergebnisse der Kreis-Jugend-Einzel-Meisterschaft 30.10.-31.10.2017 in Murrhardt

Der Schachkreis Stuttgart-Ost veranstaltete 2017 seine Jugendmeisterschaft wieder in Murrhardt. Die KJEM Stgt-Ost wurde erneut im Spiellokal des SC Murrhardt gespielt. Leider nur 26 Teilnehmer spielten in zwei Gruppen um 8 Titel. Allerdings waren erstmals seit langem wieder Teilnehmer aus 9 Vereinen vertreten. Bei den Älteren setzte sich Till von Asow vor Anant Kalia durch. Die jüngere Gruppe gewann in einem spannenden Finale Tim Gavrin vom SC Waiblingen. Einen herzlichen Dank an Murrhardt und die Organisatoren um Johannes Bay.

Die neuen Kreisjugendmeister sind:

U 8	Ilay Ersöz	SpVgg Rommelshausen
U 10	Max Hebold	SV Fellbach
U 12w	Madeleine Uetz	SC Winnenden
U 12	Tim Gavrin	SC Waiblingen
U 14w	Annika Schreiber	SpVgg Rommelshausen
U 14	Till von Asow	SpVgg Rommelshausen
U 16	Jakob Spellenberg	SV Schwaikheim
U 18	Lukas Heinrich	SpVgg Rommelshausen

Im Jahr 2017 hatten wir im Kreis Stuttgart Ost 2 Kreisjugendpokal-Turniere! Der Dank geht hier an die Veranstalter in Schwaikheim und

Murrhardt!

2.5. Dank an die Kreisfunktionäre:

Stellvertretender Kreisvorsitzender und Staffelleiter Martin Bried
Staffelleiter Roland Morlock
Kreiskassier Jörg Schembera

3. Kassenbericht Kreiskassier Jörg Schembera

Die Kassenabrechnung wird als Vorlage verteilt, einzelne Positionen werden erläutert.

4. Bericht Kassenprüfer Matthias Walz und Manfred Poft

„Liebe Schachkameraden, da ich mich seit gestern bei einem Klassentreffen im Schwarzwald befinde, einige kurze schriftliche Anmerkungen zur Kassenprüfung der Kasse des Schachkreises Stuttgart-Ost für das Jahr 2017:

Die Kasse wurde am Donnerstag, 08.03.2018 um 17.00 Uhr von mir in Oeffingen geprüft (der zweite Kassenprüfer Matthias Walz hat die Kasse im April geprüft). Unser Kassier Jörg Schembera konnte alle Belege für das Jahr 2017 vorweisen (insgesamt 21 Belege). Ebenso die Girokontostände und Sparbücher mit Schlusseintrag zum 31.12.2017. Der Kassenstand vom 01.01.2017 und der Kassenverlauf bis zum 31.12.2017 war komplett nachvollziehbar und korrekt. Es waren am 08.03. noch Außenstände von 38,- Euro offen. 30,- Euro Bußgeld für Nichtteilnahme von Affalterbach beim Kreistag 2017 und eine offene Startgebühr über 8,- Euro (ich kann mich nicht mehr an die Mannschaft erinnern....).

Wie jedes Jahr ein Lob an Herrn Schembera für seine Arbeit. Ich kann ihn ruhigen Gewissens zur Entlastung vorschlagen. Euch allen noch einen schönen Verlauf des Kreistages wünscht

Manfred Poft (1. Vorstand Schachverein Fellbach 1928 e.V.)

Der zweite Kassenprüfer Matthias Walz hat die Kasse unabhängig geprüft und bestätigt den Bericht von Manfred Poft. Er beantragt die Entlastung des Kassiers, die der Kreistag einstimmig vornimmt.

5. Entlastung des Vorstandes

Kassenprüfer Matthias Walz beantragt die Entlastung des Vorstandes. Er dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und bittet um Entlastung des gesamten Vorstandes. Die Entlastung erfolgt ohne Gegenstimme.

6. Nachwahlen

Eine mögliche Nachwahl der nachfolgenden Ämter war mangels Kandidaten nicht möglich. Schwaikheim wird die Jugendtermine durchführen. Es findet eine längere Diskussion zur KEM statt, die letztlich ergebnislos bleibt, da ein Turnierleiter nicht bestimmt werden kann.

Funktion	Name	Abstimmung
Turnierleiter		-
Jugendleiter		-
Stellvertretender Jugendleiter		-

7. Auslosung Mannschaften Spieljahr 2018/19

Auslosung siehe Anlage. Die Termine wurden besprochen. Die Auslosung wird gesondert im Internet veröffentlicht.

Kreisklasse	A-Klasse (Auslosung erfolgt am 03.08.2018 in Oeffingen)	B-Klasse (Auslosung erfolgt am 03.08.2018 in Oeffingen)
1. Backnang II	1. Waiblingen III	1. Backnang IV
2. Sulzbach I	2. Mönchfeld II	2. Fellbach II
3. Oeffingen II	3. Schwaikheim III	3. Sulzbach II
4. Rommelshausen II	4. Waiblingen IV	4. SC Murrhardt III
5. Winnenden II	5. Oeffingen III	5. Schwaikheim IV
6. Schwaikheim II	6. Rommelshausen III	6. Rommelshausen IV
7. Murrhardt II	7. Backnang III	7. Waiblingen V
8. Fellbach I	8.	8.

Hohenacker I hat sich aktuell aus dem Spielbetrieb zurückgezogen. Die B-Klasse spielt an 6 Brettern (10 Ersatz). Die C- und die E-Klasse spielen an 4 Brettern (12 Ersatz). Meldeschluß ist der 15. August für die Mannschaften der C- und E-Klasse, der 31. August für die Aufstellung aller Mannschaften. Die gemeldeten Mannschaften sind im Internet veröffentlicht.

Regelgröße: Kreis-C-Klasse 8 Mannschaften

Die Auf- und Abstiegsregelung für die kommende Saison ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen

Mannschaftszahl Kreisklasse:	8 - 10					
Absteiger Bezirksklasse:	0	1	2	3	4	5

Kreisklasse: Aufsteiger	1	1	1	1	1	1
Kreis-, A- u. B-Klasse: Absteiger	1	2	3	3	3	4
Mannschaftszahl Kreisklasse neu:	8	8	8	9	10	10
A-,B-,C- Klasse: Aufsteiger	2	2	2	2	2	2

8. Anträge

8.1. Einführung der Fischer-Bedenkzeit

Antrag von Ulrich Brinckmann (SV Schwaikheim):

Die Bedenkzeit soll zumindest in der A- und Kreisklasse auf Fischer - Modus wie in der Bezirksliga umgestellt. Begründung: Spieler und Mannschaften, die zwischen der Kreisklasse und Bezirksliga pendeln, haben eine einheitliche Bedenkzeit. Außerdem wurden die 2½ Stunden pro Spieler einmal beschlossen damit man „vom restlichen Sonntag noch was hat“. Ich habe festgestellt, dass die Spiele mit Fischer-Modus wesentlich früher beendet sind als in der Kreisliga und dem früheren Spielmodus in der Bezirksliga 2h + 1h. Zudem gibt es keine Zeitnotphase mehr.

Ergänzung von Wolfgang Tölg:

Hauptgrund damals war, die Uhrenumstellerei und die Zeitnotphasen während der Partie zu vermeiden. Bei der Fischer-Bedenkzeit hat jeder Spieler für die ersten 40 Züge 90 Minuten + 30 Sekunden je Zug zur Verfügung. Für den Rest der Partie gibt es dann nochmals 30 Minuten sowie 30 Sekunden je Zug dazu. Ein großer Vorteil dieses Modus ist, dass es keine Zeitnotphase mehr gibt. Es muss immer mitgeschrieben werden. Da ich selbst sehr viele Turniere mitspiele, kann ich diesen Modus nur befürworten, auch wenn es mal vorkommen kann, dass eine Partie länger dauert. Auch ein Matt mit Läufer und Springer habe ich mit diesem Modus hinbekommen.

Wichtig ist es im Vorfeld zu klären, ob alle Vereine bereits elektronische Uhren verwenden (idealerweise die DGT 2010). Bei mir im Verein spielt z.B. praktisch niemand mehr mit mechanischen Uhren. Nur in Notfällen werden diese noch eingesetzt.

Anmerkung von Roland Morlock:

Gegenüber der Regelung mit der Bedenkzeit 2h/40 Züge bedeutet der in der Bezirksliga praktizierte Fischer-Modus für die ersten 40 Züge lediglich 10 Minuten weniger Bedenkzeit. Dies ist aus meinen eigenen Erfahrungen in der Bezirksliga verkraftbar. Der größte Unterschied für den Spieler besteht m.E. darin, dass er (rein psychologisch) früher der Auffassung ist, in Zeitnot zu geraten. Ich habe aus diesem Grund anfangs eine Partie verloren, obwohl noch genügend Zeit gewesen wäre. Aber auch diese Umstellung ist für die Spieler verkraftbar, man gewöhnt sich nach 3-4 Partien daran.

Im Gegenzug fallen tatsächlich viele Probleme in bezug auf mögliche Remisanträge weg. Durch die laufenden Zeitgutschriften wird verhindert, dass sich Spieler zu lange untätig vom Brett entfernen und eine späte Entscheidung des Spieles mit ihrer Bedenkzeit aussitzen. Ein laufender Fortschritt der Partie auf dem Brett wird gefördert. Insgesamt stehe ich dem Antrag also positiv gegenüber. Allerdings gebe ich zu bedenken, sich zunächst ein Bild zu verschaffen, wieviele Vereine für eine sofortige Einführung dieser Bedenkzeitenregelung wirklich gerüstet sind. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass in vielen Fällen nicht nur ein Satz geeigneter Uhren erforderlich sein könnte, wenn mehrere Mannschaften gleichzeitig ein Heimspiel haben.

Sollte also der Kreistag mehrheitlich für diesen Antrag sein, so böte es sich ggf. an, eine Einführung schrittweise vorzunehmen, und ggf. zunächst nur die Kreisklasse und dann in der kommenden Saison weitere Spielklassen schrittweise zu berücksichtigen. Dies wäre abhängig von der Ausstattung der Vereine mit entsprechendem Material oder mit entsprechenden Mitten am Kreistag zu diskutieren. Hilfsweise könnte auch der Gastverein Uhren mitbringen, wenn dies im Vorfeld geklärt werden kann. Ich wünsche dem Kreistag einen guten Verlauf am kommenden Samstag und übersende meine Grüße.

Der Antrag wird nach längerer Diskussion mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung vorerst für die Kreisklasse angenommen, die nachrangigen Ligen sollen sukzessive nachfolgen. In der Diskussion spielt vor allem eine ausreichende Schulung beim Einstellen der Uhren und Verhalten bei Problemfällen eine Rolle. Eine Schulungsveranstaltung wird als sinnvoll empfunden und soll angeboten werden.

9. Orte und Termine

Kreis-Einzel-Meisterschaft 2018	in _____
Kreis-Einzel-Blitz-Meisterschaft 2018	in Mönchfeld
Drei-Königs-Mannschafts-Blitz 2019	in Mönchfeld
Kreistag 2019 Mitte Juni bis Mitte Juli	in Waiblingen
Kreis-Jugend-Einzel-Meisterschaft 2018	in Schwaikheim
Kreis-Jugend-Mannschafts-Meisterschaft 2019	2 Tage in Schwaikheim

10. Verschiedenes

10.1. Bericht Bezirksspielausschuss

Einladung zur Mannschaftsführerschulung am 15. Sept. 2018 in Stuttgart-Mitte.

10.2. Aktuelle Veranstaltungen

Ein Extratermin für die Uhren-Einstellung (Fischer-Bedenkzeit) ist noch offen. Ende des ordentlichen Kreistags SKSO 2018 ca. 16:45 Uhr.

Kreisvorsitzender	Protokollführer
Wolfgang Tölg	Matthias Walz

Bezirk Unterland

Bezirksleiter: Ottmar Seidler, Heilbronner Str. 8, 74193 Schwaigern, 07138-6903228, Mobil: 0179-6983106; **Stellv. Bezirksleiter:** Hans-Joachim Petri, Im Grund 6, 71706 Markgröningen, 07147-1565406, mobil: 01729122546; **Kassierer:** Herbert Lott, Lindenweg 16, 71706 Markgröningen, 07145-7824; **Spielleiter:** Philipp Müller, Nordstr. 7, 74257 Untereisesheim, 07132-3684851, Mobil: 0151-56346695; **Schriftführer:** Jürgen-Oliver Klinger, Bonfelder Str. 7, 74078 Heilbronn, Mobil: 0151-21485738, Email: o.klinger@wsj-schach.de; **Ref. für Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayr, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, 07392-9672504; **Wertungsreferent:** Eric Hermann, Akazienrain 43, 74211 Leingarten, 07131-205408, Email: dwz.ul@swv.info; **Presse-Referent:** Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, 07143-94533; **Ausbildungs-Referent:** Bernd Hähnle, Gärtnerstr. 12, 74189 Weinsberg, Mobil: 0151-68113310; **Schiedsgerichtsvorsitzender:** Wolfgang Reinhardt, Marbacher Weg 54, 74321 Bietigheim-Biss., 07142-46182, g:07142-33099; **IT-Referent:** Mario Mijic, Wilhelm-Blos-Str. 56, 71636 Ludwigsburg, 0173-9906885;

Bezirksjugend

Bezirksjugendleiter: Saygun Sezgin, Friedrich-Dürr-Str. 103, 74074 Heilbronn, 0162-8414681; **Stellvertr. Bezirksjugendleiter:** Adolf Pfannenstiel, Schwabstr. 53/1, 71672 Marbach, 07144-91142; **Kassierer:** Baldur Weber, Wolgastr. 10, 74172 Neckarsulm, 07132-980743; **Spielleiter:** Daniel Jehle, Solitudeallee 4/1, 71636 Ludwigsburg, 0160-1273423; **Beisitzer:** Julian Maisch, Lorenz-Jehle-Str. 3, 07154-70562, julian.maisch@gmx.net; Yannik Weber, Wolgastr. 10, 74172 Neckarsulm, 07132-980743, weberyannik@aol.de; Wolfram Riedel, s.o.;

Kreis Heilbronn-Hohenlohe:

Kreisvorsitzender: Bernd Hähnle, s.o.; **Kreispielleiter:** Bernd Hähnle, s.o.; **Kreispielausschuss:** Eric Hermann, s.o.; Christoph Müller, Luise-Rinser-Str. 6, 74193 Schwaigern, 07138-1842, Mobil 0170-1801991, Email: christoph.mueller1992@gmail.com; Enis Zuferi, Jakob-Haspel-Str. 33, 74078 Heilbronn, 07131-24068, Mobil: 0157-85676705, Email: enis.zuferi@live.com; **Kreisjugendleiter:** Saygun Sezgin, s.o.;

Kreis Ludwigsburg

Kreisvorsitzender: Hans-Joachim Petri, s.o.; **Kreispielleiter:** Antonio Florio, Schillerstr. 34, 71732 Tamm, 07141-2997333; **Kreispielausschuss:** Edgar Jehle, In den Linden 82, 74379 Ingersheim, 07142-20162, Mobil: 0177-8220162, Email: edgar.jehle@gmx.de; Steffen Kohl, Eugen Str. 14, 74354 Besigheim, Werner Mann, von Plieningenstr. 7, 71711 Steinheim, 07148-96330; **Kreisjugendleiter:** Adolf Pfannenstiel s.o.

Bezirksjugendliga Unterland

Saison 2018 / 2019

Ausschreibung

Modus:

- Mannschaftsmeisterschaften mit sechs Stamm- und zehn Ersatzspielern
- Der erste der Bezirksjugendliga qualifiziert sich für das Aufstiegsspiel in die Verbandsjugendliga
- Es können Spielgemeinschaften gebildet sowie bis zu zwei Gastspieler eingesetzt werden. Die Spielgemeinschaften sowie die Mannschaften mit Gastspielern können nicht in die Verbandsjugendliga aufsteigen!
- Die Warte- / Karenzzeit am Spieltag beträgt 30 min!
- Es gelten die Spielregeln des Weltschachverbandes (FIDE), die Wettkampf- und Turnierordnung des Schachverbandes Württemberg e.V. (WTO), sowie die dazugehörigen Satzungen in der jeweils gültigen Fassung.

Bedenkzeit:

- 90 min für die ersten 40 Züge plus 30 min für den Rest der Partie.

Aufstellung:

- 6 Jugendliche (Stichtag: 01.01.1999 und jünger)
- An den ersten beiden Brettern müssen zwei der drei DWZ-Besten Spieler gemeldet werden. Die weiteren Bretter sollen leistungsgerecht aufgestellt werden.
- Es dürfen keine Strohmänner aufgestellt werden, es wird die selbe Regelung wie im erwachsenen Spielbetrieb angewendet - nach zwei kampflosen Spielen wird der Spieler in der jeweiligen Mannschaft für den Rest der Saison gesperrt!
- Der Bezirksjugendspielleiter behält sich das Recht vor, nach Rücksprache mit dem Jugendspielausschuss die Mannschaftsaufstellung abzuändern.

Anmeldung:

- Bis zum **20. August 2018** muss die Anzahl der Mannschaften mit Lizenzzugehörigkeit beim Bezirksjugendspielleiter (Adresse siehe unten) gemeldet werden!
- Bis zum **18. September 2018** müssen die Mannschaftsaufstellungen im Internet durch den jeweiligen Verein im Portal des Schachverbandes Württemberg eingegeben sein, mit **Angabe des Mannschaftsführers und erreichbarer Adresse und Telefonnummer**. Nach diesem Termin sind keine Anmeldungen mehr möglich!

Startgeld:

- 15 Euro pro Mannschaft

Reuegeld:

- 50 Euro pro Mannschaft. Das Reuegeld wird bei weniger als 15% kampfloser Partien pro Mannschaft zurück erstattet.

Der Gesamtbetrag von 65 Euro ist bis **spätestens 29.09.2018** auf das Konto der Schachjugend des Schachbezirks Unterland zu überweisen

LB-BW

IBAN: DE 70 6005 0101 0008 1001 39

Bitte unter Verwendungszweck immer Verein und Liga angeben.

- Termine:**
- jeweils samstags, Beginn der Runde ist um 14.00 Uhr. Spieltage: 29.09.2018, 17.11.2018, 08.12.2018, 19.01.2019, 09.02.2019, 16.03.2019, 06.04.2019 und 18.05.2019
 - Es ist wieder eine zentrale Schlussrunde der Kreisjugendligen und der Bezirksjugendliga geplant. Interessierte Vereine bitte melden!

Informationen: Bezirksjugendspielleiter Daniel Jehle, Email: daniel.jehle@svw.info, Mobil: 0160 / 1273423

Kreisjugendliga Heilbronn bzw. Kreisjugendliga Ludwigsburg

Saison 2018 / 2019

Ausschreibung

- Modus:**
- Mannschaftsmeisterschaften mit vier Stamm- und zwölf Ersatzspielern
 - Ob das Turnier in Runden- oder CH-System ausgetragen wird, wird nach Anmeldeschluss bekanntgegeben.
 - Der erste der beiden Kreisjugendligen steigt in die Bezirksjugendliga auf.
 - Es können Spielgemeinschaften gebildet sowie bis zu zwei Gastspieler eingesetzt werden. Die Spielgemeinschaften sowie die Mannschaften mit Gastspieler können in die Bezirksjugendliga aufsteigen, jedoch nicht in die Verbandsjugendliga aufsteigen!
 - Die Warte- / Karenzzeit am Spieltag beträgt 30 min!
 - Es gelten die Spielregeln des Weltschachverbandes (FIDE), die Wettkampf- und Turnierordnung des Schachverbandes Württemberg e.V. (WTO), sowie die dazugehörigen Satzungen in der jeweils gültigen Fassung.
- Bedenkzeit:**
- 90 min für die gesamte Partie.
- Aufstellung:**
- 4 Jugendliche (Stichtag: 01.01.1999 und jünger)
 - An den ersten beiden Brettern müssen zwei der drei DWZ-Besten Spieler gemeldet werden. Die weiteren Bretter sollen leistungsgerecht aufgestellt werden.
 - Es dürfen keine Strohmänner aufgestellt werden, es wird die selbe Regelung wie im erwachsenen Spielbetrieb angewendet - nach zwei kampflosen Spielen wird der Spieler in der jeweiligen Mannschaft für den Rest der Saison gesperrt!
 - Der Bezirksjugendspielleiter behält sich das Recht vor, nach Rücksprache mit dem Jugendausschuss die Mannschaftsaufstellung abzuändern.
- Anmeldung:**
- Bis zum **20. August 2018** muss die Anzahl der Mannschaften mit Lizenzzugehörigkeit beim Bezirksjugendspielleiter (Adresse siehe unten) gemeldet werden!
 - Bis zum **18. September 2018** müssen die Mannschaftsaufstellungen im Internet durch den jeweiligen Verein im Portal des Schachverbandes Württemberg eingegeben sein, mit **Angabe des Mannschaftsführers und erreichbarer Adresse und Telefonnummer**. Nach diesem Termin sind keine Anmeldungen mehr möglich!
- Startgeld:**
- 15 Euro pro Mannschaft
- Reuegeld:**
- 50 Euro pro Mannschaft. Das Reuegeld wird bei weniger als 15% kampfloser Partien pro Mannschaft zurück erstattet.
- Der Gesamtbetrag von 65 Euro ist bis **spätestens 29.09.2018** auf das Konto der Schachjugend des Schachbezirks Unterland zu überweisen
- LB-BW
IBAN: DE 70 6005 0101 0008 1001 39
Bitte unter Verwendungszweck immer Verein und Liga angeben.
- Termine:**
- jeweils Samstags, Beginn der Runde ist um 14.00 Uhr. Spieltage: 29.09.2018, 17.11.2018, 08.12.2018, 19.01.2019, 09.02.2019, 16.03.2019, 06.04.2019 und 18.05.2019
 - Es ist wieder eine zentrale Schlussrunde der Kreisjugendligen und der Bezirksjugendliga geplant. Interessierte Vereine bitte melden!

Informationen: Bezirksjugendspielleiter Daniel Jehle, Email: daniel.jehle@svw.info, Mobil: 0160 / 1273423

Mannschaftsführerschulung

Einladung

17.07.2018 von Bernd Hähnle. Der Bezirk Unterland bietet am 15. September für seine Mitglieder eine Mannschaftsführerschulung an. Die Schulung soll Basiswissen in Regelkunde vermitteln sowie Hilfestellung bei der Leitung und Abwicklung von Mannschaftskämpfen leisten.

Zeitplan

Samstag, den 15.9.2018

14.00 - 17.30 Aufgaben und Pflichten des Mannschaftsführers/Schiedsrichters

- Regelkunde WTO/FIDE
- Elektronische Uhren
- Portal

Ort: Friedrichshof, Forleweg 4, 74182 Obersulm-Eichelberg (wie in den Vorjahren)

Anfahrt:

B 39 aus Richtung Schwäbisch Hall kommend:

Zwischen Wüstenrot und Löwenstein-Hirrweiler der Abzweigung Affaltrach folgen. An der Abzweigung Lichtenstern vorbeifahren. Vor der Bushaltestelle scharf rechts Richtung Evangelische Tagungsstätte abbiegen, der Straße folgen bis Eichelberg, im Ort vor der Kelter rechts abbiegen (bergauf), auf der Anhöhe der Straße Richtung Friedrichshof folgen; Parkplätze und Seminarräume sind ausgeschildert.

B39 aus Richtung Weinsberg kommend:

In Willsbach nach Affaltrach abbiegen. Von dort: aus Richtung Weiler und Eichelberg der Beschilderung folgen. In Eichelberg nach der Kelter links abbiegen (bergauf), auf der Anhöhe der Straße Richtung Friedrichshof folgen; Parkplätze und Seminarräume sind ausgeschildert.

Referenten:

Steffen Erfle, FIDE-Schiedsrichter

Eric Hermann, Nationaler Schiedsrichter

Bewirtung: Getränkeverkauf

Unkostenbeitrag: Die Teilnahme ist kostenlos. Der Erlös aus dem Verkauf von Getränken und Speisen geht an Menschen mit Behinderung. Über eine rege Nutzung dieses Serviceangebotes würde sich der Bezirk sehr freuen.

Anmeldungen: Die Vereine werden gebeten, die Teilnehmer auf dieser Webseite: <https://doodle.com/poll/hiq2bn479uuhmyh9> bis 09.09.2018 mit Name / Verein / Emailadresse / Anzahl der Teilnehmer pro Verein einzutragen (z. B.: Max Mustermann; TSV Schach;muster@schach.de; 3). Sie rufen diese Seite über die Adressleiste Ihres Internet-Browsers auf. Bitte nutzen Sie diese Neuerung, es erleichtert mir die Organisation. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und sind nur für den Veranstalter einsehbar. Sollte dies nicht funktionieren, dann bitte kurze Mail an meine Emailadresse. Teilnehmer, die sich rechtzeitig namentlich vorangemeldet haben, erhalten ein kostenloses Exemplar der WTO/FIDE-Regeln.

Organisation:

Bezirksausbildungsreferent Bernd Hähnle, Gärtnerstr. 12, 74189 Weinsberg, Tel.: 0151/6811 3310, E-Mail: bernd.haehnle@svw.info

Bezirk Neckar – Fils

Bez.Leiter: Reinhard Krämer, Hohenheimerstr. 58, 73770 Denkendorf, 0711-344735; **Stellv. Bez.Leiter:** Josef Wöll, Eduard-Spranger-Str. 60, 72076 Tübingen, Tel.: 07071-610924; **Bez.Frauenwart:** unbesetzt; **Bez.Kassenwart:** Doris Konya, Steinreißerweg 4, 88273 Fronreute, 07502-921355; **Bez.Spielleiter, Bez.Jugendleiter:** Achim Jooß, Brahmstr. 3, 72766 Reutlingen Tel: 07304-7060659; **Stellv. Bez.Spielleiter:** David Blank, Robert-Koch-Str. 124, 73760 Ostfildern, Tel.: 0711 71950290; **Wertungs-Ref.:** Sigfried Krämer, Reutlinger Str.59/1, 73728 Esslingen, Tel.0711-3166408; **Ref. für Mitgliederverwaltung:** Holger Namyslo, Otto-Dix-Str. 34, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461 13292; **Bez.Pressewart, Webmaster:** Minh Cuong Tran, Weinbergweg 17, 73230 Kirchheim; **Bez.Jugendspielleiter:** Alexander Hande, Drosselweg 30, 70734 Fellbach, Tel.: 0711 50452094; **Ref. für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport:** Dr.Gert Keller, Keplerweg 26, 73207 Plochingen, Tel.: 07153 826095; **Jugend-sprecher:** Thu Thao Nguyen, Südmährerstr. 32/1, 73312 Geislingen/Steige; **1.Vors. Schiedsgericht:** Erich Neuwirth, Zwirnerstr. 7, 73329 Kuchen, Tel: 07331 8737; **2.Vors. Schiedsgericht:** Stefan Auch, Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, 07024 51395, stefanauch@aol.com ; **Beisitzer Schiedsgericht:** Guntram Doleschal, Raichbergstr.19, 73760 Ostfildern; **Beisitzer Schiedsgericht:** Thorsten Fischer, Armbruststr. 59, 73230 Kirchheim, Tel.: 07021 7255881; **Beis.Schiedsgericht:** Doris Konja, Steinreißerweg 4,88273 Fronreute, Tel: 07502-921355; **Beis. Schiedsgericht:** Alexander Hande, Drosselweg 30, 70734 Fellbach, Tel.: 0711 50452094; **Beis. Schiedsgericht:** Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlatt, Tel.: 07161 811799, thomas.wiedmann@kabelbw.de; **Beis. Schiedsgericht:** Torsten Gnirk, Klausenstr. 8, 72108 Rottenburg, Tel: 07472 1671, torstengnirk@gmx.de; **Kassenprüfer:** Heidi Kracke, Schützenberg 1, 72525 Münsingen, Tel.: 07381 8860, swmuensingen95@web.de; **Kassenprüfer:** Volker Keuper, Luchsweg 12, 73230 Kirchheim, Tel.: 07021 74363, volkerkeuper@web.de; **Ersatzkassenprüfer:** Martin Hoffmann, Achalmstr. 8, 72116 Mössingen, Tel.: 0176 41943517;

Bezirk Alb-Schwarzwald

Bezirksleiter, Staffelleiter B-Klasse: Jürgen Muschkowski, Teckstrasse 18, 72336 Balingen, 07433-20182; **stellv. Bezirksleiter, Staffelleiter Kreis- und A-Klasse:** Thomas Klaiß, Theodor-Heuss-Str. 20, 72178 Waldachtal, Tel.: 07443-5625; **Bezirksskassier:** Dennis Bastian, Auf dem Schafrain 51, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461-1717178, Fax: 07461 1717179; **Spielleiter, Staffelleiter Landes- und Bezirksliga:** Thomas Schenk, Gammertingerstr.37/1, 72379 Hechingen, 07471-702833; **Staffelleiter C-Klasse, Beisitzer Schiedsgericht:** Sebastian During, Franz-Kafka-Weg 5, 72336 Balingen, 0176-79032270; **Wertungs-Referent:** Lukas Buschle, Mönchhofstr. 51, 69120 Heidelberg, Tel.: 0160-93598180; **Ausbildung:** Stefan Kuricini, Waldheimstraße 52, 73760 Ostfildern, Tel.: 0170-6846374; **Breitensport:** Philipp Prinz, Bahnhofstrasse 16, 72336 Balingen, 0171-4865089; **Bezirksjugendleiterin, Mädchenwart, Stützpunktleiter:** Yvonne Hapke, Mozartstraße 24, 72336 Balingen, Tel.: 07433-9559321; **Ref. für Damen und Senioren:** Martin Renner, Kettelerstr.6, 72351 Geislingen, 07433-16920; **IT-Referent:** Christof Beuter, Göttelfinger Str. 27, 72184 Eutingen, Tel.: 07459-1607; **1. Vorsitzender des Schiedsgerichts:** Edgar Eckwert, Primstr. 15, 78628 Rottweil, Tel.: 0741-44078762; **Ref. für Mitgliederverwaltung:** Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, Tel.: 0711-2737788;

Andreas Carstens gewinnt drittes Frommerner Schnellschachturnier Jürgen Muschkowski wird Balingener Stadtmeister

Frommern, 08.07.2018. Ein illustertes Feld starker Schachspieler war am Wochenende der Einladung des Schachvereins Stockenhausen-Frommern in die Festhalle Frommern gefolgt. Genau 100 Schachspieler im Alter von 8-76 Jahren kämpften beim Schnellschachturnier um die gut dotierten Siegprämien und die Ratingpreise in den einzelnen Kategorien. Angesichts der Rekordteilnehmerzahl strahlte der Organisator Andre Dreyer. Angeführt wurde das Feld von 6 Titelträgern mit dem Fide-Meistertitel, nachdem 2 Großmeister leider absagen mußten.

Schnell zeichnete sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen der „Schwergewichte“ an der Spitze des Teilnehmerfeldes ab. Nach neun spannenden Runden hatte dann FM (Fidemeister) Andreas Carstens aus Tübingen-Bebenhausen die Nase vorn. Mit 7.5 Punkten aus neun Runden gewann er dank besserer Feinwertung vor FM Jens Hirneise, der für Schönaich spielt. Mit dem Plätzen 3 - 5 begnügen mussten sich die Spieler FM David Ortmann aus Böblingen vor FM Gunnar Schempp aus Lauffen und Agron Zymberi aus Villingen mit je 7 Punkten.

Spannend war auch der Kampf um den Titel des Balingener Schnellschachmeisters. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen wurde der Kampf erst in der letzten Runde entschieden. Jürgen Muschkowski zeigte keine Schwäche, während Titelverteidiger Kevin Narr aus Frommern nach einer Niederlage in der Schlussrunde gegen die Deutsche Jugendmeisterin Katrin Leser den Sieg verpasste. Auf Platz 2 schob sich der Balingener Routinier Karl-Heinz Müller. Auf Platz 4 landete Andre Dreyer aus Frommern. Beste Dame wurde Katrin Leser aus Ravensburg-Berg mit 6 Punkten. Den Preis für den besten Jugendlichen ließ sich Patrick Seitz aus Gosheim nicht nehmen, ebenso den Ratingpreis für den besten Spieler mit Wertungszahl unter 2000. Mit seinem 8. Platz im Gesamtklassement auch bester Spieler des Schachbezirks Alb-Schwarzwald. Weitere Ratingpreise holten sich Alexander Mayer aus Villingen (U1750) und Roman Hass aus Gosheim (U 1500). Erwähnenswert ist auch die souveräne Leistung des Fide-Schiedsrichters Klaus Fuß aus Albstadt. Viel Lob gab es für den Schachverein Stockenhausen-Frommern für dieses tolle „Schachevent“. Reibungslose Durchführung, eine tolle Turnieratmosphäre und die gute Verpflegung sorgten für anerkennende Worte der Teilnehmer.

Rangliste: Stand nach der 9. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh
1.	Carstens,Andreas	FM	2249	M	SK Bebenhausen	GER	6	3	0	7.5	55.5
2.	Hirneise,Jens	FM	2340	M	TSV Schönaich	GER	6	3	0	7.5	53.5
3.	Ortmann,David	FM	2293	M	SC Böblingen	GER	6	2	1	7.0	56.0
4.	Schnepf,Gunnar	FM	2293	M	SK Lauffen a. N.	AUT	5	4	0	7.0	54.0
5.	Zymberi,Agron		2090	M	SC Villingen-Schwenningen	GER	6	2	1	7.0	53.0
6.	Kabisch,Thilo		2273	M	SK Schmidlen/Cannstatt	GER	6	2	1	7.0	48.5
7.	Cepo,Toni		2117	M	SK Engen	GER	5	3	1	6.5	50.0
8.	Seitz,Patrick		1999	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	6	1	2	6.5	48.0
9.	Capelja,Christian		2015	M	SpVgg Rommelshausen	GER	5	3	1	6.5	47.0
10.	Namyslo,Holger	FM	2197	M	TG Biberach	GER	5	2	2	6.0	52.0
10.	Schallner,Marc		1979	M	SF Kornwestheim	GER	5	2	2	6.0	52.0
12.	Braeunlin,Klaus		1990	M	SC Villingen-Schwenningen	GER	6	0	3	6.0	51.5
13.	Hollstein,Markus		1962	M	SC Bisingen-Steinhofen	GER	6	0	3	6.0	50.0
13.	Dzelilovic,Biran		2007	M	SF 90 Spraitbach	GER	5	2	2	6.0	50.0
15.	Hummel,Klaus		1900	M	SV Rottweil	GER	5	2	2	6.0	49.5
16.	Neiss,Josef Martin		2113	M	SK Mering	GER	4	4	1	6.0	48.5
16.	Muschkowski,Juerg		2068	M	SV Balingen	GER	5	2	2	6.0	48.5
18.	Einwiller,Dieter		2104	M	SF Pfullingen	GER	6	0	3	6.0	47.5
19.	Fischer,Daniel,Dr.		2037	M	SVG Offenburg	GER	6	0	3	6.0	46.0
20.	Leser,Katrin		1901	W	SC Tett nang	GER	6	0	3	6.0	44.0
21.	Peters,Theresa		1911	W	TSV Schönaich	GER	6	0	3	6.0	41.0

22.	Braeuning,Rudolf	FM	2418	M	SK Bebenhausen	GER	5	1	3	5.5	48.5
23.	Mueller,Karl-Heinz		1985	M	SV Balingen	GER	5	1	3	5.5	46.5
24.	Eschle,Hubert		1844	M	SR Spaichingen	GER	5	1	3	5.5	46.0
25.	Hanisch,Sebastian		2127	M	SC Kempten	GER	5	1	3	5.5	45.0
26.	Hollstein,Guenter		1952	M	SC Bisingen-Steinhofen	GER	5	1	3	5.5	43.5
27.	Weber,Lothar		1796	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	5	1	3	5.5	38.5
28.	Narr,Kevin		2023	M	SV Stockenhausen	GER	5	0	4	5.0	52.0
29.	Klaiss,Thomas		2025	M	SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler	GER	5	0	4	5.0	47.5
30.	Vollmer,Oliver		2054	M	SpVgg Rommelshausen	GER	5	0	4	5.0	46.5
31.	Steiner,Dominik		1897	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	5	0	4	5.0	46.0
32.	Borkert,Reginald		1829	M	SG Turm Albstadt	GER	5	0	4	5.0	45.5
33.	Dreyer,Andre		1949	M	SV Stockenhausen-Frommern	GER	2	6	1	5.0	45.0
33.	Janko,Benjamin		1844	M	SV Schorndorf	GER	5	0	4	5.0	45.0
35.	Hengstler,Georg		1856	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	4	2	3	5.0	44.0
36.	Janata,Andreas		2026	M	SpVgg Rommelshausen	GER	4	2	3	5.0	42.0
37.	Bender,Klaus		2049	M	SV Balingen	GER	5	0	4	5.0	41.5
38.	Mayer,Alexander		1712	M	SC Villingen-Schwenningen	GER	5	0	4	5.0	41.0
39.	Hapke,Ralf		1834	M	SV Reutlingen	GER	4	2	3	5.0	40.5
39.	Leser,Stefan		1789	M	SV Weingarten	GER	4	2	3	5.0	40.5
41.	Leser,Alfred		1715	M	SF Mengen	GER	4	2	3	5.0	40.0
41.	Pfister,Johannes		1662	M	SV Winterlingen	GER	4	2	3	5.0	40.0
43.	Ott,Ewald		1659	M	SC Bisingen-Steinhofen	GER	5	0	4	5.0	38.0
44.	Nuessle,Frank		1734	M	SF Ammerbuch	GER	5	0	4	5.0	37.5
45.	Söllner,Georg		1902	M	SV Stockenhausen-Frommern	GER	4	1	4	4.5	43.0
46.	Broghammer,Florian		1643	M	SV Stockenhausen-Frommern	GER	4	1	4	4.5	41.5
47.	Kioschies,Johann		2053	M	SV Aalen-Ellwangen	GER	4	1	4	4.5	41.0
47.	Hass,Roman		1300	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	3	3	3	4.5	41.0
49.	Ostertag,Stephan		1796	*	SV Urach	GER	3	3	2	4.5	40.5
50.	Schulz,Christian		1801	M	SV Tübingen	GER	4	1	4	4.5	39.0
51.	Leser,Thomas		1606	M	SV Weingarten	GER	4	1	4	4.5	36.0
52.	Müller,Annette		1598	W	SV Schömburg	GER	4	1	4	4.5	33.5
53.	Sand,Rolf,Dr		1990	M	SF Pfullingen	GER	2	4	3	4.0	46.5
54.	Lederer,Leia		1693	W	SF Ammerbuch	GER	3	2	4	4.0	46.0
55.	Oguguo,Alexander		1830	M	SK Freiburg-Wiehre	GER	4	0	5	4.0	43.0
56.	Gomer,Thomas		1821	M	SV Balingen	GER	3	2	4	4.0	42.5
57.	Koeller,Horst		1685	M	SK Bebenhausen	GER	3	2	4	4.0	42.0
58.	Hapke,Yvonne,Dr.		1734	W	SC Bisingen-Steinhofen	GER	4	0	5	4.0	41.5
59.	Klass,Philip		1689	M	SV Urach	GER	3	2	4	4.0	41.0
59.	Braun,Martin		1634	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	3	2	4	4.0	41.0
59.	von Wysocki,Alfred		1696	M	SV Stockenhausen-Frommern	GER	3	2	4	4.0	41.0
62.	Zyadah,Mahmoud		1651	M	SF Riedlingen	GER	4	0	5	4.0	40.0
62.	Senst,Helmut		1735	M	SC Heinstetten	GER	4	0	5	4.0	40.0
64.	Binder,Egon		1602	M	SV Stockenhausen-Frommern	GER	3	2	4	4.0	39.5
65.	Bueble,Joschua		1682	M	SV Stockenhausen-Frommern	GER	3	2	4	4.0	38.5
66.	Hengstler,Lukas		1512	M	SR Spaichingen	GER	3	2	4	4.0	37.5
66.	Baiker,Florian		1435	M	SpVgg Rommelshausen	GER	4	0	5	4.0	37.5
66.	Steiner,Johannes		1304	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	3	2	4	4.0	37.5
69.	Sand,Rosemarie		1828	W	SF Pfullingen	GER	2	4	3	4.0	36.5
69.	Birkholz,Axel		1796	M	SR Spaichingen	GER	4	0	5	4.0	36.5
69.	App,Rolf		1545	M	SF Riedlingen	GER	3	2	4	4.0	36.5
72.	Schneider,Stephan		1495	M	SF Riedlingen	GER	3	2	4	4.0	34.5
73.	Hoernig,Thomas,Dr		1702	M	SV Balingen	GER	4	0	5	4.0	34.0
74.	Grimm,Roland		1109	M	SR Spaichingen	GER	2	4	3	4.0	33.0
75.	Pibernik,Dario		1610	M	SV Schorndorf	GER	3	1	5	3.5	40.0
76.	Hapke,Lara		1323	W	SC Bisingen-Steinhofen	GER	3	1	5	3.5	37.0
77.	Wagner,Stephan		1664	M	SV Stockenhausen-Frommern	GER	3	1	5	3.5	36.5
78.	Heinrich,Martin		1229	M	SpVgg Rommelshausen	GER	3	1	5	3.5	36.0
79.	Pillath,Marcus		1579	M	SGem Vaihingen-Rohr	GER	2	3	4	3.5	35.0
80.	Gloeckl,Adam		1538	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	3	1	5	3.5	34.0
80.	Auer,Robert-Carlo		1197	M	SV Stockenhausen-Frommern	GER	3	1	5	3.5	34.0
82.	Seeburger,Werner		1100	M	SV Schömburg	GER	3	1	5	3.5	31.5

83.	Schmidt, Marc		1304	M	SR Spaichingen	GER	3	1	5	3.5	30.5
84.	Eichele, Erik		1349	M	SV Balingen	GER	3	0	6	3.0	37.0
85.	Keller, Anika		1411	W	SV Balingen	GER	0	6	3	3.0	36.5
86.	Hapke, Marvin		1240	M	SC Bisingen-Steinhofen	GER	2	2	5	3.0	33.5
86.	Fecker, Andreas		1422	M	SC Bisingen-Steinhofen	GER	3	0	6	3.0	33.5
88.	Wechtenbruch, Jamie		988	M	SV Balingen	GER	2	2	5	3.0	32.5
89.	Egler, Andre		747	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	3	0	6	3.0	29.0
89.	Welte, Tim			M	SV Stockhausen-Frommern	GER	3	0	6	3.0	29.0
91.	Rau, Lukas		917	M	SV Urach	GER	3	0	6	3.0	26.0
92.	Stern, Annsophie			W	SR Heuberg-Gosheim	GER	3	0	6	3.0	25.5
93.	Ibrahimi, Menes			M	SR Heuberg-Gosheim	GER	3	0	6	3.0	22.5
94.	Fecker, Aaron		1038	M	SC Bisingen-Steinhofen	GER	2	1	6	2.5	31.5
94.	Reiner, Samuel		841	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	2	1	6	2.5	31.5
96.	Wohlgemuth, Wolfgang		1199	M	SF Riedlingen	GER	2	0	7	2.0	30.0
97.	Rentsch, Tina Soraya		958	W	SC Bisingen-Steinhofen	GER	2	0	7	2.0	27.0
98.	Chartschenko, Daniel		795	M	SR Heuberg-Gosheim	GER	1	0	8	1.0	28.5
99.	Walz, Dennis			M	SR Heuberg-Gosheim	GER	1	0	8	1.0	23.0
100.	Marsall, Ben			*	SV Stockhausen-Frommern	GER	0	0	4	0.0	26.0

Alle Fotos von Markus Grasse



Agron Zymberi (5), Gunnar Schnepf (4), Andreas Carstens (1), Jens Hirneise (2), David Ortmann (3) und Organisator André Dreyer.



Jens Hirneise – Andreas Carstens



Bester Jugendlicher: Patrick Seitz aus Gosheim.



Presseecho:

13.07.2018 Schwarzwälder Bote

Feinwertung gibt den Ausschlag

Schach | Fidemeister Andreas Carstens gewinnt in Frommern

Ein illustres Feld von starken Schachspielern war am Wochenende der Einladung des Schachvereins Stockenhausen-Frommern zu dessen dritten Schnellschach-Turnier in die Festhalle Frommern gefolgt. Genau 100 Denksportler im Alter von acht bis 76 Jahren kämpfte um die Siegerprämien und die Ratingpreise in den einzelnen Kategorien. Angesichts der Rekordteilnehmerzahl strahlte der Orga-



Bitte die blaue Schrift oben oder die Grafik anklicken, um zur PDF-Datei des Zeitungsartikels im Pressespiegel zu ver-
zweigen und alles in großer Schrift lesen zu können.

12.07.2018 Zollernalb-Kurier



Spannende Stunden in der Frommerner Festhalle: Der Schachverein Stockenhausen-Frommern hatte Spielbegeisterte und echte Köhner zum Schnellschachturnier eingeladen. Fotos: Privat

Schach-Schergewichte messen sich

Vereine Spieler lieferten sich jüngst in Frommern ein Kopf-an-Kopf-Rennen.

Frommern. Ein illustres Feld von starken Schachspielern war am Wochenende der Einladung des Schachvereins Stockenhausen-Frommern in die Festhalle Frommern gefolgt. Genau 100 Schachspieler im Alter von acht bis 76 Jahren kämpften beim

Spitze des Teilnehmerfeldes ab. Nach neun spannenden Runden hatte dann FM (Fidemeister) Andreas Carstens aus Tübingen-Bebenhausen die Nase vorn. Mit 7,5



gen vor FM Gunnar Schempp aus Lauffen und Agron Zymberi aus Villingen mit je sieben Punkten. Spannend war auch der Kampf um den Titel des Balinger Schnellschachmeisters. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen wurde der Kampf erst in der letzten

vensburg-Berg mit sechs Punkten. Den Preis für den besten Jugendlichen ließ sich Patrick Seitz aus Gosheim nicht nehmen, ebenso den Ratingpreis für den besten Spieler mit Wertungszahl unter 2000. Mit seinem achten Platz im Gesamtklassement war

Mittelalterliches Fest des Schachrings Spaichingen zur 50-Jahr-Feier am 15.07.2018

Der Schachring Spaichingen feiert!



Mittelalterliches Fest
rund um das Schachheim Spaichingen
Am Unterbach 8 in Spaichingen (Sportgelände)

Sonntag, 15. Juli 2018 ab 10.00 Uhr

Die Spielleut G'hörsturz:
Mittelalterliche Lieder

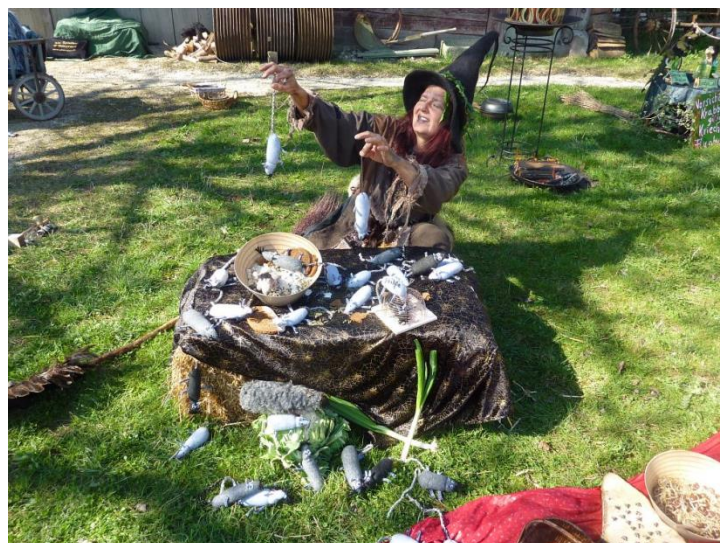
Die Hexe Rajja:
Eine gute Hexe,
Tänzerin und Feuerkünstlerin

Das Ensemble Ashira:
Orientalische Tänze

Kinderprogramm:
Armbrustschießen
Turmschießen

Blitzschachturnier

Warme Küche - Kühle Getränke



Am Sonntag, 15. Juli 2018 feiert der Schachring Spaichingen von 10-16 Uhr mit einem Tag der offenen Tür rund um das Schachheim „Am Unterbach 8“ beim Spaichinger Stadion. Da das Schach im Mittelalter aus dem Orient nach Europa gekommen ist, wird dieser Tag im mittelalterlichen Stil als „Mittelalterliches Fest“ gestaltet. Lassen Sie sich überraschen, es wird einiges geboten sein! Es tritt die Bauchtanzgruppe „Ashira“ mit orientalischen Tänzen auf, sowie die mittelalterlichen Spielleute „G'hörsturz“ mit mittelalterlichen Liedern. Die „gute Hexe Raja“ wird in Ihrer Hexenküche mit den Kindern gar manch geheimnisvolle Rezepturen herstellen. Weiter steht „Armbrustschießen“ und „Turmschießen“ auf dem Kinderprogramm. Auch Schach soll und darf von Jung und Alt gespielt werden, ab 13 Uhr beginnt ein Blitzturnier im Biergarten.

Das Jubiläum bietet genug Anlass, nach vorne und zurück zu schauen. Christoph Kemmler und Bernhard Stirner haben eine Jubiläumsschrift erstellt. Auf 60 Seiten findet sich ein buntes Kaleidoskop bunter Bilder und kompakter Infotexte. Die Festschrift kann während dem „Mittelalterlichen Fest“ zum Selbstkostenpreis von 5 Euro erworben werden. Bereits am Freitag, 13. Juli 2018 feiern die Vereinsmitglieder mit geladenen Gästen ab 19 Uhr bei einem Festakt im Schachheim die Gründung des Schachrings Spaichingen.

Der Schachring Spaichingen wurde am 10. Mai 1968 im Gasthaus Bergblick von 22 Männern gegründet. Treibende Kräfte bei der Vereinsgründung waren Roland Kemmler und Martin Asapowitsch, der schon vor der Vereinsgründung im „Röble“ regelmäßig Schach spielte, und der damals den Möhringer Kreisspielleiter Eduard Klaus kennen lernte. Für die Vereinsgründung war dies ein Glücksfall. Aus der Erfahrung von Klaus, dass „lose“ Interessengemeinschaften immer nur von kurzer Dauer sind, entschloss man sich, einen eigenen Schachverein zu gründen. Für die Gründungsversammlung bot sich Eduard Klaus als „Geburtshelfer“ an. Der neue Schachverein sollte „Schachring“ heißen. Dies war die Idee von Klaus, denn Spaichingen und seine Umgebung war, was das königliche Spiel anbelangt, ein weißer Fleck und der Schachring sollte diesen Bereich umfassend abdecken. Das passende Vereinswappen wurde von Martin Asapowitsch erdacht. Neben Martin Asapowitsch bringen sich bis heute die Gründungs- und inzwischen Ehrenmitglieder Reinhard Haffky und Paul Klein rührend in den Verein ein.





Einen kurzweiligen Abend bot der Schachring seinen Mitgliedern und geladenen Gästen. Mit pointierten Sprüchen und Zitaten über Schach als Sport, Spiel und Wissenschaft führte Bernhard Stirner durch das Programm des Abends. Festredner waren der Vereinsvorsitzende Christoph Kemmler, Bürgermeister Hans-Georg Schuhmacher, die Sportkreisvorsitzende Margarete Lehmann, der Bezirksvorsitzende Thomas Schenk, Franz Narr als Vorsitzender des Schachrings Gosheim und Dennis Bastian als Vertreter des Württembergischen Schachverbands. Zwischen den Redebeiträgen sorgte Moderator Bernhard Stirner mit kabarettistischem Wortwitz dafür, dass nicht alles so ernst genommen werden musste. Außerdem bot das Blackbox Ensemble mit kunstvoller Musik weitere Abwechslung. Ehrungen fanden auch statt. Siegfried Eckhardt wurde für "40 Jahre Jugendleiter" geehrt. Der Ehrenvorsitzende Reinhard Haffky und die Ehrenmitglieder Martin Asapowitsch und Paul Klein erhielten für 50 Jahre Mitgliedschaft gut gefüllte Geschenkkörbe. Neben den Geehrten waren auch die Gründungsmitglieder Ernst Kraus und Freddy Siems, der Sohn des Gründungsvorsitzenden Manfred Siems, anwesend. Den Abend schlossen die „Feuerblumen“ (Silke Kemmler und Lisa Mattes) mit einer Feuershow.

Staffeleinteilung 2018/2019

01.07.2018 von Christof Beuter. Stand: 25.06.2018

Verbandsliga Süd:

1. SG Turm Albstadt 1 (Aufsteiger LL)

Landesliga:

1. SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 1 (Absteiger VLS)
2. SV Balingen 1
3. SR Spaichingen 1
4. SV Rangendingen 1
5. SG Donautal Tuttlingen 1
6. SK Horb 1
7. SR Heuberg-Gosheim 1
8. SV Stockenhausen-Frommern 1
9. SV Winterlingen 1 (Aufsteiger BL)
10. SC Bisingen-Steinhofen 1 (Aufsteiger BL)

Bezirksliga:

1. SV Balingen 2 (Absteiger LL)
2. SF Geislingen 1 (Absteiger LL)
3. SV Rottweil 1
4. SC Oberndorf 1
5. SC Nusplingen 1
6. SG Schramberg-Lauterbach 1
7. SV Trossingen 1
8. SV Balingen 3
9. SC Heinstetten 1 (Aufsteiger KK)
10. SG Turm Albstadt 2 (Aufsteiger KK)

Kreisklasse:

1. SR Spaichingen 2 (Absteiger BL)
2. SG Donautal Tuttlingen 2 (Absteiger BL)
3. SG Winterlingen/Burladingen 1
4. SV Rangendingen 2
5. SC Bisingen-Steinhofen 2
6. SV Stockenhausen-Frommern 2
7. SR Heuberg-Gosheim 2
8. SC Hechingen 1
9. SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 2 (Aufsteiger AK)
10. SK Horb 2 (Aufsteiger AK)

A-Klasse:

1. SV Trossingen 2 (Absteiger KK)
2. SV Rottweil 2 (Absteiger KK)
3. SG Dotternhausen 1
4. SV Schömburg 1
5. SR Spaichingen 3
6. SC Möhringen 1
7. SV Balingen 4
8. SC Klosterreichenbach 1
9. SC Nusplingen 2
10. SG Winterlingen/Burladingen 2

B-Klasse:

1. SV Balingen 5 (Absteiger AK)

C-Klasse (2 Staffeln Nord+Süd):

1. SR Heuberg-Gosheim 3 (Absteiger BK)

- | | |
|--|---------------------------------------|
| 2. SF Geislingen 2 (Absteiger AK) | 2. SV Balingen 7 (Verzicht Aufstieg) |
| 3. SG Donautal Tuttlingen 3 | 3. SG Turm Albstadt 3 |
| 4. SG Dotternhausen 2 | 4. SR Spaichingen 4 |
| 5. SV Stockenhausen-Frommern 3 | 5. SC Bisingen-Steinhofen 5 |
| 6. SC Bisingen-Steinhofen 3 | 6. SG Schramberg-Lauterbach 2 |
| 7. SV Balingen 6 | 7. SR Heuberg-Gosheim 3 |
| 8. SC Nusplingen 3 | 8. SV Rangendingen 3 |
| 9. SC Bisingen-Steinhofen 4 (Aufsteiger CK) | 9. SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 4 |
| 10. SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 3 (Aufsteiger CK –
Nachrücker für SV Balingen 7) | 10. SF Geislingen 3 |
| | 11. SC Hechingen 2 |

Aufstiegsverzichte, freiwillige Abstiege, sowie An- oder Abmeldungen von Mannschaften sind mir bis spätestens 30.06.2016 mitzuteilen. Außerdem könnt Ihr mir ebenfalls bis zum 30.06.2016 Wünsche, die in die Terminplanung und/oder Auslosung einfließen sollen, mitteilen (z.B. gemeinsame Heimspiele bei 2 Mannschaften in einer Staffel). Der endgültige Meldetermin für Mannschaftsaufstellungen ist der 15.08.2016.

Mit freundlichen Schachgrüßen
Klaus Fuß (Bezirksspielleiter)

Bezirk Oberschwaben

Bezirksleiter: Thomas Hartmann, Lehrer Str. 11, 89081 Ulm, 0731-1436772; **stellv. Bezirksleiter, DWZ-Referent, Referent für Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504; **Schriftführer:** Xaver Fichtl, Holdereggenstr. 40, 88131 Lindau, 08382-23638, **Schatzmeister:** Matthias Frank, Bregenzerstr. 21, 89079 Ulm, 0731-9387185; **Bezirksspielleiter:** Holger Namyslo, Otto-Dix-Str. 34, 78532 Tuttlingen, 07461-13292; **Spielleiter Bezirk Nord:** Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731-67008; **Spielleiter Bezirk Süd:** Marina Heil, Frisonistr. 4, 88250 Weingarten, 0751-5576757; **Ausbildungsreferent:** unbesetzt, **Webmaster, Bezirksjugendleiter:** Elmar Braig, Karl-Schefold-Str. 43, 89073 Ulm, 0731-9609288; **Senioren-Ref.:** Tilo Balzer, Kaltenbergerstr. 99, 88069 Tettnang, 07542-4545; **Frauen-Ref.:** unbesetzt, **Pressewart:** Karl Heiler, Freiheitstr. 15, 88339 Bad Waldsee, 07524-9939889; **Schulschach-Ref.:** unbesetzt, **Materialwart:** Martin Zebandt, Am Rui 8, 88167 Röthenbach, 08384-1617, **1.Vorsitzender Schiedsgericht:** Rainer Birkenmaier, Haldenweg 23, 88441 Mittelbiberach, 07351-5878111; **2.Vorsitzender Schiedsgericht:** Mirko Staresina, Am Siechenbach 4, 88178 Heimenkirch, 08381-4523; **Kassenprüfer:** Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, 0731-9807677; **Kassenprüfer:** Hans Vöhringer, Kapuzinerweg 12, 89150 Laichingen, 07333-7228; **Konto:** Volksbank Ulm-Biberach, Kto-Nr. 171076001, (BLZ 630 901 00)

Rundschreiben an alle Vereine in Oberschwaben

11.07.2018 von Holger Namyslo. Liebe Schachfreunde, anbei erhaltet Ihr die Informationen zur kommenden Spielsaison 2018 / 2019. Marina Heil, Reinhard Nuber und Holger Namyslo freuen sich Euch wieder gemeinsam durch die kommende Saison zu begleiten.

1. Mannschaftskämpfe: Für jede Liga werden wir ein separates Startschreiben in das SVW-Portal / Ergebnisdienst einstellen. Dieses Startschreiben enthält in Ergänzung der WTO und der Spielordnung Oberschwaben einige wichtige Details. Bitte informiert Eure Mannschaftsführer und Mitspieler. Die Staffeln selber werden kurzfristig im Ergebnisdienst sichtbar sein. Bitte bestätigt die Teilnahme Eurer Mannschaft möglichst bald. Die Mannschaftsaufstellungen müssen wie immer im Portal spätestens bis zum 31.08.2018 eingegeben werden. Bei der Meldung der Mannschaftsführer muss beachtet werden, dass die Kontaktmöglichkeiten (Adresse, Telefon, E-Mail) durch Setzen eines Häkchens freigegeben werden müssen.

Startgeld: Pro teilnehmende Mannschaft im Ligabetrieb € 15,-- auf das Konto des Schachbezirks Oberschwaben IBAN: DE37 6309 0100 0171 0760 01 (Volksbank Ulm-Biberach eG). Falls kein Lastschriftinzug vereinbart ist, bitte bis zum 16.09.2018 überweisen. Die Mannschaften im Viererpokal sind startgeldfrei.

2. Veränderungen: Auf dem letzten Bezirkstag in Laupheim wurden einige Änderungen beschlossen. Deshalb bitte die o.g. Startschreiben beachten!
3. Viererpokal: die ersten beiden Runden finden am Sonntag, den 07.10.2018 in Obersulmetingen (Nord) und in Tettnang (Süd) statt. Die nominierten Mannschaften werden angesprochen.
4. Die Bezirks-Blitz Einzelmeisterschaft (BBEM) findet am Donnerstag, den 1. November 2018 in Langenau statt.
5. Die Bezirks-Blitzmannschaftsmeisterschaft (BBMM) findet am Samstag, den 12. Januar 2019 in Bad Waldsee statt.

Wir wünschen Euch eine faire und spannende Spielsaison!
Marina Heil / Reinhard Nuber / Holger Namyslo

22. Jedisheimer Jugendturnier: Tolles Turnier bei strahlendem Sonnenschein

02.07.2018 von Bernhard Jehle. Zum 22. Jedisheimer Jugendturnier fanden sich insgesamt 106 Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 25 Jahren aus Württemberg, Bayern und Vorarlberg ein.

Gruppe U8: Hier waren 9 Kinder am Start und der klare Sieger nach 8 Runden hieß Calvin Wolff (Heilbronner SV), der alle Partien gewinnen konnte. Den 2. Rang belegte Timo Albrecht (Post-SV Memmingen), punktgleich vor Greta Grunert (SK München Südost), die beide auf 6 Punkte (Siege) kamen.

Gruppe U10: In der Altersklasse U10 (10 Teilnehmer) siegte Luca Fabio Doll (TSV Langenau) mit 8 Punkten aus 9 Runden. Ivan Chugunov (SC Ostfildern) wird mit 7,5 Punkten Zweiter und mit einem weiteren halben Punkt Abstand folgt der Drittplatzierte Ilya Zomartova (WD Ulm) mit 7,0 Punkten. Ein schöner Erfolg für Ilya, der im Vorjahr das U8-Turnier gewann.

Gruppe U12: 18 Kinder traten in der Altersgruppe U12 an. Oliver Schwartz (SC Ostfildern) gewann hier denkbar knapp mit 5,5 Punkten. Im Vorjahr belegte Oliver noch den 2. Rang – diesmal hat es geklappt. Ebenfalls auf 5,5 Punkte kam Tim Neumüller (SC Weingarten) – aber die Feinwertung verwies Tim auf Rang 2. Gerrit Richter (TSV/RSK Esslingen) und Felix Rieger (SV Jedisheim) belegten den 3. Rang, beide erspielten 5 Punkte.

Gruppe U14: Auch in der U14 gab es eindeutige Sieger. Pascal Thielke (SF Bad Grönenbach) erreichte als einziger 6 Punkte. Julian Wagner (SC Kempten) platzierte sich mit 5,5 Punkten auf Rang 2 und Laurin Lohmann belegte mit 4,5 Punkten den 3. Rang. Hier nahmen insgesamt 13 Spieler teil.

Gruppe U16: In der Altersgruppe U16 gingen 14 Spieler an den Start. Turnierfavorit und Sieger Nils Richter (TSV/RSK Esslingen) gewann mit 6 Punkten und wankte nur einmal – bei seiner Niederlage gegen den Zweitplatzierten Simon Weichsberger (SF Vöhringen), der 5 Punkte erzielte. Rang 3 ging dank besserer Wertung an Tim Schwegler (SC Leipheim), knapp vor seinem Klubkameraden Dominik Lohmann.

Gruppe U18-U25: Vier Spieler U18 und immerhin sechs Spieler in der Kategorie U25 spielten ein gemeinsames Turnier. Patrick Bossinger (SV Jedisheim) gewann das Turnier mit 8,5 Punkten und sicherte sich somit die U25-Wertung. Bei der U18 gewann Oliver Omert (SC Lindau) mit 8 Punkten. Rang 2 ging an Elias Herold (SC Obergünzburg), der 5,5 Punkte erreichte. Mirjam Zell (SV Jedisheim) belegte mit 4 Punkten den 3. Rang.

Alle Ergebnisse. **10. Jedisheimer Beginner-Turnier 2018**

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Rang	Teilnehmer	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Alkhalaf,Ziad		SC Weiler	5	0	0	5.0	17.0	17.00
2.	Weidle,Johannes		SF Bad Grönenbach	4	1	0	4.5	12.0	10.50
3.	Mgeladze,Davit		Weingarten	4	0	1	4.0	18.0	13.00
4.	Plutu,Sebastian		SC Sonthofen	4	0	1	4.0	14.0	10.00
5.	Viandt,Matteo		SF Bad Grönenbach	4	0	1	4.0	14.0	9.00
6.	Brudermüller,Ben		Schwaikheim	2	2	1	3.0	15.5	7.75
7.	Dahm,Charlin	W	SC Weiler	2	2	1	3.0	15.0	7.00
8.	Kukofka,Noah		Talenta Illertissen	3	0	2	3.0	15.0	6.00
9.	Wolff,Charlie		Waldorfschule Heilbronn	3	0	2	3.0	14.5	5.50
10.	Cakovan,Marko		TSV Neu-Ulm	3	0	2	3.0	13.5	5.00
11.	Likhachev,Egor		SC Sonthofen	3	0	2	3.0	13.0	5.00
12.	Cosic,Ivo		Leutkirch	3	0	2	3.0	12.0	6.00
13.	Boukra,Elias		SC Sonthofen	2	2	1	3.0	12.0	5.50
14.	Rau,Tim		Talenta Illertissen	3	0	2	3.0	11.0	6.00
15.	Soyer,Stefan		SC Sonthofen	3	0	2	3.0	10.5	5.50
16.	Richter,Udo		TSV/RSK Esslingen	2	1	2	2.5	7.5	2.50
17.	Ashblak,Ahid	W	SV Urach	2	0	3	2.0	17.5	6.00
18.	Marshall,Alex		Frastanz	1	2	2	2.0	13.5	3.75
19.	Wahnsiedler,Evelina	W	SV Urach	2	0	3	2.0	13.5	3.00
20.	Antba,Hossien	W	SV Urach	2	0	3	2.0	12.5	3.50
21.	Pötschke,Paul-Matice		SF Vöhringen	1	2	2	2.0	12.0	3.50
22.	Hamm,Jonathan		SV Jedisheim	2	0	3	2.0	11.5	3.50
22.	Ashblak,Schahed	W	SV Urach	2	0	3	2.0	11.5	3.50
24.	Böhm,Linus		Jedisheim	2	0	3	2.0	11.0	2.00
25.	Zilch, Ashley		SV Urach	1	2	2	2.0	10.5	3.25
26.	Stang,Manuel		Talenta Illertissen	1	2	2	2.0	9.5	2.75
27.	Leibfarth,Frederi		SV Urach	0	3	2	1.5	11.5	3.00
28.	Antba,Heba	W	SV Urach	1	1	3	1.5	9.0	1.00
29.	Zilch,Michele	W	SV Urach	1	0	4	1.0	13.0	2.00
30.	Hechenberger,Nick		Frastanz	1	0	4	1.0	10.0	1.00

31.	Zilch,Andrey		SV Urach	1	0	4	1.0	8.0	0.00
-----	--------------	--	----------	---	---	---	-----	-----	------

22. Jedesheimer Jugendturnier U8 (2010 und jünger)*Rangliste: Stand nach der 9. Runde*

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	SoBer
1.	Wolff,Calvin	1006		Heilbronner SV	8	0	0	8.0	28.00
2.	Albrecht,Timo	766		Post-SV Memmingen	6	0	2	6.0	18.00
3.	Grunert,Greta	667	W	SK München Südost	6	0	2	6.0	16.00
4.	Hassenstein,Lias	753		SF Vöhringen	4	0	4	4.0	12.00
5.	Schönyan,Tom			SC Ostfildern	4	0	4	4.0	8.00
5.	Wohlgenannt,Ben			SK Hohenems	4	0	4	4.0	8.00
7.	Trittenbach,Marcel			SK Dinkelsbühl	2	0	6	2.0	4.00
8.	Tsamis,Athanasios			TSV Neu-Ulm	2	0	6	2.0	2.00
9.	Weissenborn,Tobias			SC Weiler im Allgäu	0	0	8	0.0	0.00

22. Jedesheimer Jugendturnier U10 (2008 – 2009)*Rangliste: Stand nach der 9. Runde*

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	SoBer
1.	Doll,Luca Fabio	1193		TSV Langenau	8	0	1	8.0	29.50
2.	Chugunov,Ivan	1327		SC Ostfildern	7	1	1	7.5	27.50
3.	Zomartova,Ilya	1104		SC Weiße Dame Ulm	6	2	1	7.0	24.50
4.	Dick,Fabian	1135		SV Weingarten	6	1	2	6.5	22.75
5.	Bork,Miron			Weingarten	5	0	4	5.0	11.00
6.	German,Syrchin			Post-SV Memmingen	3	1	5	3.5	8.00
7.	Franklin,Jeremy	721		SC Weiler im Allgäu	3	0	6	3.0	6.50
8.	Reho,Samuel			SF Vöhringen	1	1	7	1.5	4.75
9.	Böck,Emily		W	SF Vöhringen	1	1	7	1.5	3.75
10.	Lavrynenko,Timur			Post-SV Memmingen	1	1	7	01. Mai	2.25

22. Jedesheimer Jugendturnier U12 (2006 – 2007)*Rangliste: Stand nach der 7. Runde*

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Schwartz,Oliver	1525		SC Ostfildern	5	1	1	5.5	29.0	22.00
2.	Neumüller,Tim	1225		SV Weingarten	5	1	1	5.5	28.0	20.25
3.	Richter,Gerrit	1264		TSV/RSK Esslingen	5	0	2	5.0	30.5	20.00
4.	Rieger,Felix	1120		SV Jedesheim	5	0	2	5.0	30.5	19.50
5.	Giselbrecht,Leefk	922	W	SC Weiler im Allgäu	5	0	2	5.0	26.5	16.00
6.	Walter,Romeo	1088		SC Ostfildern	4	1	2	4.5	29.0	17.25
7.	Kern,Dominik	1090		SV Weingarten	3	2	2	4.0	28.5	14.50
8.	Korn,Julian			SK Dornbirn	4	0	3	4.0	26.0	11.00
9.	Mildenberger,Andreas	1008		Post-SV Memmingen	4	0	3	4.0	23.5	12.50
10.	Wohlgenannt,Nicol	1276		SK Hohenems	3	1	3	3.5	26.0	9.00
11.	Brunner,Valentino	924		SF Vöhringen	3	0	4	3.0	23.0	6.00
12.	Lavrynenko,Maxim	1003		Post-SV Memmingen	3	0	4	3.0	22.0	6.00
12.	Adolf,Emilius	812		SF Vöhringen	3	0	4	3.0	22.0	6.00
14.	Böhm,Noah Tibor			SV Weingarten	3	0	4	3.0	22.0	5.00
15.	Fruijtier,Leo	750		SC Dietmannsried	3	0	4	3.0	19.0	5.00
16.	Haarmann,Belanna	890	W	SF Riedlingen	2	0	5	2.0	22.5	3.00
17.	Zimmermann,Robert			SC Laupheim	2	0	5	2.0	22.0	5.00
18.	Kasabowski,Daniel				2	0	5	2.0	19.5	2.00

22. Jedesheimer Jugendturnier U14 (2004 – 2005)*Rangliste: Stand nach der 7. Runde*

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Verein	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Thielke,Pascal	1512		SF Bad Grönenbach	6	0	1	6.0	27.5	22.00
2.	Wagner,Julian	1768		SC Kempten	5	1	1	5.5	30.0	23.50
3.	Lohmann,Laurin	1337		VfL Leipheim	3	3	1	4.5	28.5	16.75
4.	Albrecht,Tobias	1393		Post-SV Memmingen	3	2	2	4.0	31.0	15.25

5.	Geßner,Patrick	1430		SF Vöhringen	4	0	3	4.0	28.0	12.00
6.	Zell,Hannah	1533	W	SV Jedesheim	3	2	2	4.0	26.5	11.50
7.	Rieger,Max	1280		SV Jedesheim	4	0	3	4.0	26.0	10.50
8.	Herold,Florian	1445		SK Obergünzburg	3	2	2	4.0	17.5	6.50
9.	Weichsberger,Elias	1464		SF Vöhringen	3	1	3	3.5	25.0	9.25
10.	Wagner,Lukas			SC Kempten	3	1	3	3.5	18.0	4.50
11.	Osterrieder,Daniel	1114		SK Obergünzburg	2	2	3	3.0	20.5	5.25
12.	Müller,Maximilian			TSV Neu-Ulm	1	1	5	1.5	23.5	0.75
13.	Schlichting,Manuel			Post-SV Memmingen	1	1	5	1.5	20.0	0.75

22. Jedesheimer Jugendturnier U16 (2002 – 2003)**Rangliste: Stand nach der 7. Runde**

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Richter,Nils	2016		TSV/RSK Esslingen	6	0	1	6.0	28.5	23.50
2.	Weichsberger,Simon	1634		SF Vöhringen	4	2	1	5.0	27.5	18.50
3.	Schwegler,Tim	1692		VfL Leipzig	4	1	2	4.5	29.0	16.00
4.	Lohmann,Dominik	1479		VfL Leipzig	4	1	2	4.5	27.0	14.75
5.	Guba,Viktor	1300		SK Dornbirn	4	1	2	4.5	26.0	16.50
6.	Osterrieder,Jürge	1450		SK Obergünzburg	4	0	3	4.0	27.5	12.50
7.	Giselbrecht,Jerri	1624		SC Weiler im Allgäu	4	0	3	4.0	25.5	10.50
8.	Nagy,Eduard	1559		TSV Langenau	3	1	3	3.5	25.0	8.25
9.	Oberhofer,Moritz	1416		SK Obergünzburg	3	0	4	3.0	27.0	7.50
10.	Schwarz,Anton	1004		TSV Langenau	3	0	4	3.0	19.5	5.00
11.	Aigner,Kim Christian	799		SC Geislingen	2	0	5	2.0	21.0	5.00
12.	Brunner,Linus	1054		SF Vöhringen	2	0	5	2.0	19.5	3.00
12.	Aigner,Kevin Christian	758		SC Geislingen	2	0	5	2.0	19.5	3.00
14.	Kreuzer,Lukas	1120		SV Weingarten	1	0	6	1.0	20.5	2.00

22. Jedesheimer Jugendturnier U18-U25 (1993 – 2000)**Rangliste: Stand nach der 9. Runde**

Rang	Teilnehmer	Kat.	TWZ	At	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	SoBer
1.	Bossinger,Patrick	U25	2039		SV Jedesheim	8	1	0	8.5	32.50
2.	Omert,Oliver	U18	1815		SC Lindau	7	2	0	8.0	29.50
3.	Klingler,Tobias	U25	1853		SK Dinkelsbühl	6	1	2	6.5	20.50
4.	Martin,Paul	U25	1837		SC Dietmannsried	6	0	3	6.0	16.00
5.	Herold,Elias	U18	1597		SK Obergünzburg	5	1	3	5.5	16.25
6.	Zell,Mirjam	U18	1794	W	SV Jedesheim	4	0	5	4.0	6.50
7.	Kramer,Kai	U25	1413		Post-SV Memmingen	2	1	6	2.5	3.25
8.	Hilger,Philip	U18	1186		SK Obergünzburg	1	1	7	1.5	3.75
9.	Menzel,Stefan	U25	1034		SC Geislingen	1	1	7	1.5	2.75
10.	Pfeifer,Benedikt	U25	1152		TG Biberach	1	0	8	1.0	1.50

Bezirk Ostalb

Bezirksvorsitzender: Alexander Ziegler, Birkenstraße 4, 73565 Spraitbach, Tel.: 0171-7906524; **Bezirksspielleiter:** Martin Egle, Moosmühle 13a, 85376 Neufahrn b. Freising, Tel.: 0176-38756761 od. 08165-9309946; **Bezirksturnierleiter, DWZ-Beauftragter:** Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel. 07329-5691; **Ref. für Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayr, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504; **Schatzmeister:** Alexander Adler, Mühlstr. 24, 73630 Remshalden, Tel.: 07151-1693888; **Schriftführer:** Thomas Häußler, Schlehenhalde 16, 89537 Giengen, Tel.: 07322-6662; **1. Vorsitzender Schiedsgericht:** Dr. Klaus Abele, Silberstr. 75, 73614 Schorndorf, Tel.: 07181-2086157; **Breitensport-Referent:** Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, 07325-919315; **1. Jugend-Referent:** Rainer Geißinger, Sperberweg 64, 73434 Aalen, Tel.: 07361-44860;

Kreisvorsitzende:

Schachkreis Gmünd: Alexander Ziegler, info@alexanderziegler.net; **Schachkreis Aalen:** Rainer Geissinger, rainer.geissinger@t-online.de; **Schachkreis HDH:** Thomas Häussler, thomas-hauessler@web.de

Kreispielleiter:

Schachkreis Gmünd: Benjamin Janko, b.janko@emailn.de; **Schachkreis Aalen:** Gerald Marek; **Schachkreis HDH:** Dietmar Siegert, dietmar.siegert@t-online.de

Bezirkseinzelleisterschaft Ostalb 2018 am 24. Juni 2018 in Schwäbisch Gmünd Thomas Lang neuer Einzelmeister Ostalb

01.07.2018 von Dietmar Siegert.

Nr.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Punkte	Buchh
1.	Lang,Thomas	1863	SG Schwäbisch Gmünd	**	1	½	½	1		1	½		5.5	25.0
2.	Schulz,Volker	1751	SC Grunbach	0	*	1	0		1		1	1	5.0	23.0
3.	Denisow,Jewgeny	2138	SG Schwäbisch Gmünd	½	0	*	1	1	0	1	1		4.5	24.5
4.	Klein,Andreas	2024	SK Sontheim/Brenz	½	1	0	**	0	1		1	1	4.5	23.5
5.	Reindl,Arno	2041	SG Schwäbisch Gmünd	0		0	1	*	1	½		1	4.5	23.5
6.	Ditter,Jürgen	2046	SC Grunbach		0	1	0	0	*	1		1	4.0	22.5
7.	Krieg,Karl	1702	SG Schwäbisch Gmünd	0		0		½	0	*	1	1	3.5	21.5
8.	Reindl,Jork	1611	SG Schwäbisch Gmünd	½	0	0	0			0	*	1	2.5	24.0
9.	Kübler,Alexander	1226	SK Sontheim/Brenz		0		0	0	0	0	0	*	1.0	22.5

3. Schnaitheimer Schlössle-Pokal

Dr. Sebastian Hanisch gewinnt den Schnaitheimer Schlössle-Pokal 2018 am 07. Juli 2018

10.07.2018 von Dietmar Siegert. Trotz Fußball und tropischer Temperaturen kamen 20 Schachspieler zum Kampf um den Pokal nach Schnaitheim. Hier legte Sebastian Habisch einen Start-Ziel-Sieg hin. Er gab lediglich in der 4. Runde ein Remis ab und siegte mit einem Punkt Vorsprung.

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	Punkte	PktSu	SoBer
1.	Hanisch,Sebastian,Dr.	2018	SC Kempten	6.5	26.0	28.25
2.	Fröschle,Andreas	1946	SV Unterkochen	5.5	23.5	19.75
3.	Rentschler,Hans-Joachim	2143	TSV Langenau	5.5	22.5	20.75
4.	Kolmykov,Dmitry	1693	SV Oberkochen	4.5	21.0	17.25
5.	Pletz,Bernd	1421	TSV Langenau	4.5	17.5	13.75
6.	Donath,Benjamin	1652	SK Heidenheim	4.5	17.0	13.75
7.	Sörös,Martin	1948	SK Heidenheim	4.0	17.0	12.50
8.	Kolmykov,Egor	1701	SV Oberkochen	4.0	15.0	11.00
9.	Frasch,Hans-Joachim	1800		4.0	14.0	10.50
10.	Denkinger,Robert	1561	SF Blaustein	3.5	17.5	8.75
11.	Lechler,Walter	1503	SC Ellwangen	3.5	13.0	9.75
12.	Steinbach,Peter	1928	SV Crailsheim	3.0	14.0	10.00
13.	Knolmayer,Volker	1550	SG Bettringen	3.0	11.0	7.00
14.	Folusewytch,Siegfried	1503	TSV Langenau	3.0	10.0	3.50
15.	Strohmaier,Andreas	1364	TSV Alfdorf	3.0	10.0	3.00
16.	Rieken,Bernd	1338	SC Weiße Dame Ulm	2.5	11.5	7.75
17.	Kiselov,Nikita	1319	SK Heidenheim	2.5	7.5	2.25
18.	Stöckle,Peter	1243	TSV Langenau	2.0	8.0	1.00
19.	Schröder,Martin	1439	SK Heidenheim	1.0	4.0	0.00
20.	Duda,Gerd	860	SC Heidenheim-Schnaitheim	0.0	0.0	0.00

Problemschach

wolfgang.erben(ät)svw.info

Bitte eine beliebige Stelle der folgenden Grafik anklicken, um die August-Ausgabe des „Problemschachs für Tiger“ herunterzuladen:

Problemschach für Tiger

Württembergs Ergänzung der mpk-Blätter
Nr. 16 SVW-Nr. 86 August 2018



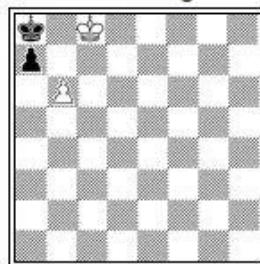
Diese Ausführungen richten sich hauptsächlich an Partyspieler. Sie sollen den Zugang zur faszinierenden Welt des Problemschachs ebnen und zeigen, wie gewinnbringend die Beschäftigung damit ist. Als Synonym für einen (kompromisslos!?) erfolgsorientierten Schachspieler gilt seit den 80er Jahren der *Tiger*, erschaffen und gestaltet von *Simon Webb* mit seinem Buch *Schach für Tiger*.

Beim 7. Problemschach-Wettbewerb des SVW soll die nebenstehende sogenannte Vielväterstellung so schnell wie möglich erspielt werden. Einzige Sonderregel: Nur Bauern und Könige dürfen ziehen.

Neuer Wettbewerb !!

1.Preis 100€, insgesamt 250€,
garantierter Jugendpreis

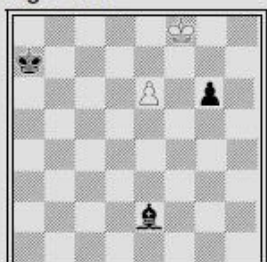
Vielväterstellung



Gemeinschaftsproduktionen (Freunde, Vereine, Mannschaften, Jugendgruppen, ...) sind ausdrücklich zugelassen.

Die Juni-Ausgabe von *Problemschach für Tiger* mit den Wettbewerbsregeln finden Sie auf den Seiten des SVW [<http://schachzeitung.svw.info/2018/Tiger-2018-06.pdf>], auf den Seiten des mpk [<http://mpk-blaetter.npage.de/problemschach-fuer-tiger.html>] sowie im für Retrofreunde unverzichtbaren Blog von Thomas Brand [<https://www.thbrand.de/2018/07/24/7-problemschach-wettbewerb-des-svw/>].

Tiger-Test



Soll Weiß aufgeben?

→ Lösung auf Seite 4

Den **Tiger-Test** habe ich einem Artikel von *Stephen Rothwell* im Problem-Forum (Nr. 74, Juni 2018) entnommen. Stephen schreibt dazu: "Zunächst ist gar nicht ersichtlich, wie Weiß überhaupt noch etwas ausrichten soll, denn der sBg6 zieht von dannen und der sLe2 wird den weißen e-Bauern aufhalten, z.B. 1.Kf7? g5 2.Kf6 g4 3.e7 Lb5 -+."

Die Aufgaben aus den **mpk-Blättern** zeigen diesmal typische Eigenschaften dreier verschiedener Genres.

→ *Logik, Einheitlichkeit und Kontrast* auf Seite 2

Die **mpk-Blätter** sind die Mitteilungen des Münchner Problemkreises, herausgegeben von Dr. Rolf Kohring. Im Regelfall trifft sich der mpk am zweiten Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar. Gäste sind immer herzlich willkommen.

Herausgeber: Dr. Wolfgang Erben, Fasanenweg 1, 75391 Gechingen
Zusendungen bevorzugt per E-Mail an wolfgang.erben@hft-stuttgart.de

Die August-Ausgabe des Tigers ist auch noch im September gültig. Die nächste Ausgabe des Tigers wird im Oktober 2018 erscheinen.

Bisher sind die folgenden Tiger-Ausgaben erschienen:

Problemschach für Tiger Aug. 2018
Problemschach für Tiger Juni 2018
Problemschach für Tiger Apr. 2018
Problemschach für Tiger Feb. 2018
Problemschach für Tiger Jan. 2018

Problemschach für Tiger Nov. 2017
Problemschach für Tiger Sep. 2017
Problemschach für Tiger Juli 2017
Problemschach für Tiger Mai 2017
Problemschach für Tiger Mrz. 2017
Problemschach für Tiger Jan. 2017

Problemschach für Tiger Dez. 2016
Problemschach für Tiger Okt. 2016
Problemschach für Tiger Aug. 2016
Problemschach für Tiger Juni 2016
Problemschach für Tiger Mai 2016

Turnierausschreibungen

10. August



Offenes Monatsschnellturnier der Stuttgarter SfE

Die Stuttgarter Schachfreunde veranstalten an jedem zweiten Freitag im Monat ein Schnellturnier im Alten Schulhaus Gablenberg:

Runden: 7
Bedenkzeit: 15 Minuten pro Spieler und Partie
Startgeld: 3,00 €, Jugendliche frei
Turnierbeginn: 19:00 Uhr
Turnierende: gegen 23:00 Uhr

Es werden 100% des Startgeldes als Preisgeld ausgeschüttet (1. 40%, 2. 30%, 3. 15%, bester Spieler der unteren DWZ-Hälfte: 15%). Zusätzlich gibt es eine Jahreswertung mit 50 € als erstem Preis. Es zählen die in den besten acht Turnieren erreichten Punkte.

31. August



Offenes Monatsblitzturnier der Stuttgarter SfE

Die Stuttgarter Schachfreunde veranstalten an jedem letzten Freitag im Monat ein Blitzturnier im Alten Schulhaus Gablenberg:

Runden: Doppelrundig bis 9 Teilnehmer, sonst einrundig
Bedenkzeit: 5 Minuten pro Spieler und Partie
Startgeld: ---
Turnierbeginn: 19:00 Uhr
Turnierende: vor 23:00 Uhr
Ort: Muse-O
Gablenberger Hauptstr. 130 (2. OG)
70186 Stuttgart

Es gibt eine Jahreswertung mit 50€ als erstem Preis. Es zählen die in den besten acht Turnieren erreichten Punkte.

21. Gehrenberg Schnellschach Open

Termin	Sonntag, 5. August 2018
Spielort	Stadthalle Markdorf, Bussenstr.2, D-88677 Markdorf
Modus	7 Runden CH-System, 20 min + 5 sec pro Zug
Startgeld	EUR 15, Jugendliche EUR 8. GM und IM startgeldfrei
Preise	EUR 200 + Wanderpokal / 150 / 100 / 70 / 50 / 30 / 30 / 30 / 30 / 30 Sonderpreise für: Bester Jugendlicher (Jhrg. 2000 - 2002) Bester Schüler (Jhrg. 2003 und jünger) Beste Dame, bester Senior (Jhrg. 1958 und älter) Rating Preise für: DWZ unter 1500, DWZ unter 1700, DWZ unter 1900 Bei Punktgleichheit erfolgt Preisverteilung der Plätze 1-10 nach Hort-System, sonst nach Buchholz. Preise garantiert ab 60 Teilnehmern!
Anmeldung	Anmeldung und Anwesenheitskontrolle bis 9:15 Uhr am Turniertag
Bewirtung	Für preisgünstige Verpflegung ist gesorgt.
Info	Dr. Dieter Knödler, Gaussweg 11, 78467 Konstanz Tel.: 07531-72239 (p) 0173 255 1052 (m) E-Mail: skm-gehrenbergopen@t-online.de , Internet: www.skmarkdorf.schachvereine.de

Spaichinger Allroundturnier 2018

In der 47. Auflage des Rudolf-Hengstler-Gedenkturniers wird der kompletteste Allrounder gesucht, der sich in 10 Runden mit 5 unterschiedlichen Bedenkzeiten durchsetzen kann. Gespielt werden je 2 Runden mit 5, 10, 15, 20 und 30 Minuten. Begonnen wird mit der kürzesten Bedenkzeit, denn hier treffen meist Spieler mit stark unterschiedlicher Spielstärke aufeinander. Jeweils nach 2 Runden erhöht sich die Bedenkzeit, so dass den Spielern in den entscheidenden Runden um die Preise die längste Bedenkzeit zur Verfügung steht.



Termin:	Sonntag, 02.09.2017
Zeit:	Meldeschluss (auch vorangemeldete Spieler): 9.00 Uhr , Turnierbeginn: 9.15 Uhr, Siegerehrung gegen 16.30 Uhr.
Spielort:	Rupert-Mayer-Schule, Martin-Luther-Str.1, 78549 Spaichingen
Preisfonds:	1. Platz 200 €, 2. Platz 100 €, 3. Platz 75 €, 4. Platz 50 €, 5. Platz 25 €
Sonderpreise:	Ratingpreise unter 1900 DWZ: 25 €, unter 1700 DWZ: 25 €, unter 1500 DWZ: 25 €, Sonderpreis für den besten Senior 25 € und den besten Jugendlichen 25 €. Es werden keine Preise geteilt. Bei Punktgleichheit entscheiden Buchholz bzw. Sonneborn-Berger-Wertung. Alle restlichen Teilnehmer erhalten einen Sachpreis. Doppelpreise sind ausgeschlossen. Das Preisgeld ist ab 50 Teilnehmern garantiert, darunter wird das Startgeld in voller Höhe anteilmäßig ausgeschüttet.
Modus:	10 Runden, Zeiten siehe oben, Schweizer System, FIDE-Schnellschachregeln.
Teilnehmerzahl:	max. 100 Spieler, Voranmeldung bis spätestens 31.08. erbeten.
Verpflegung:	Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt.
Startgeld:	bei Voranmeldung bis 30.08.: 12 Euro, Jugendliche unter 18 Jahren 7 Euro ohne Voranmeldung: 15 Euro, Jugendliche 10 Euro
Voranmeldung:	Voranmeldung bis spätestens 30.08.2018 bei Axel Birkholz: 07461 / 780 8774 oder über E-Mail: Dr.Axel.Birkholz@t-online.de Angabe: Name, Vorname, DWZ, Geburtsdatum, Verein.

34. Senioren-Schachturnier SG Vaihingen/Rohr e.V.

vom 7. Sep. bis 15. Sep. 2018

Teilnahmeberechtigt	Herren Jahrgang 1958 und älter, Damen Jahrgang 1963 und älter
Anmeldung	Durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 24. August 2018 auf das unten angegebene Konto. Maximal 56 Teilnehmer. Bei mehr als 56 zählt die Reihenfolge der Anmeldung, evtl. Abmeldungen bis 5 Tage vor Turnierbeginn.
Termine	Begrüßung am Freitag, 7. September 2018 um 14:30 Uhr Beginn der 1. Runde um 15 Uhr Beginn der 2. bis 9. Runde täglich ab 9 Uhr Preisverteilung am Samstag, 15. September 2018, ab ca. 15 Uhr
Spielort	Im eigenen Vereinsheim mit Bewirtung Dürrolewangstr. 65, 70565 Stuttgart-Rohr Tel. 0711 / 749585 nur während des Turniers. Parkplätze sind vorhanden.
Modus	9 Runden Schweizer System, 2 Std 40 Züge, für den Rest 30 Minuten. Wartezeit 30 Minuten. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. (1 Streichwertung). Das Turnier wird DWZ ausgewertet.
Startgeld	30 € durch Einzahlung mit Angabe von ==> Name, Verein und DWZ BW Bank, IBAN: DE72600501017446743759 Kontoinhaber Gerhard Lauppe
Preise	150, 100, 2 x 50, 5 x 40 und 9 x 30 € für die ersten 18 Teilnehmer. Je 50 € und 30 € für die zwei besten Teilnehmer mit DWZ < 1600 und Nestoren (ab Jahrgang 1942). Sachpreise für die restlichen Teilnehmer. Keine Doppelpreise. Geldpreise sind bei mindestens 40 Teilnehmern garantiert, bei mehr als 40 Teilnehmern weitere Geldpreise.
Informationen	Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart Tel. 0711 / 7356883 E-Mail: schach@lauppe.name

Ab 11. September 2018

Offene Vereinsmeisterschaft 2018/2019 des SC Böblingen 1975 e.V.

- Spielort:** Mercure Hotel, Otto-Lilienthal-Str. 18, 71034 Böblingen-Hulb, Tel.: 07031 6450
- Modus:** 7 Runden Schweizer System. Das Turnier wird DWZ ausgewertet. Die Wartezeit beträgt zu Rundenbeginn max. 30 Min.
- Bedenkzeit:** Pro Spieler 90 Minuten für die ersten 40 Züge; nach der Zeitkontrolle 15 Minuten je Spieler zusätzlich für die verbleibenden Züge; zusätzlich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an (Fischer-Modus) .
- Termine:**
- | | |
|----------|------------|
| 1. Runde | 11.09.2018 |
| 2. Runde | 09.10.2018 |
| 3. Runde | 06.11.2018 |
| 4. Runde | 04.12.2018 |
| 5. Runde | 08.01.2019 |
| 6. Runde | 05.02.2019 |
| 7. Runde | 05.03.2019 |
- Rundenbeginn dienstags jeweils 19:30 Uhr.
Die Partien der Runden 1 - 6 können in Absprache mit dem jeweiligen Gegner ggf. auch vor- oder (möglichst schnell) nachgespielt werden, die Partien der letzten Runde können jedoch nur vorgespielt werden.
- Startgeld:** 10 Euro Startgeld für Gäste.
- Preise:** 1. Platz 75 Euro, 2. Platz 50 Euro, 3. Platz 25 Euro (für Vereinsmitglieder und Gäste)
Gäste: bester Gast 30 Euro, zweitbeste Gast 20 Euro.
Keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit Preisteilung.
- Anmeldung:** bis spätestens 19:15 Uhr am 1. Spieltag vor Ort, Voranmeldung per E-Mail ist sehr erwünscht!
- Turnierleitung + Info:** Dietmar Mayer Tel.: 07031 289101 E-Mail: dietmar.mayer31@gmail.com

**19. Offene Schwaigerner Stadtmeisterschaft
TSV Schwaigern 1898 e.V. - Schachabteilung**

- Spielort** Städtisches Vereinsheim, Heilbronner Straße, 74193 Schwaigern
(gegenüber Kaufland, nur 4 Gehminuten zur Stadtbahnhaltestelle Linie S4).
- Spielmodus** 7 Runden CH-System, Auswertung nach DWZ, Spielregeln der FIDE. Bedenkzeit: Fischer-Modus 90 min / 40 Züge + 30 min / Rest + 30 s/Zug.
- Spieltermine** Jeweils freitags um 19:00 Uhr
- | | | |
|------------------------|------------------------|------------------------|
| 1. Runde am 14.09.2018 | 4. Runde am 26.10.2018 | 6. Runde am 23.11.2018 |
| 2. Runde am 28.09.2018 | 5. Runde am 09.11.2018 | 7. Runde am 07.12.2018 |
| 3. Runde am 12.10.2018 | | |
- Spielverlegungen sind in Absprache mit dem Gegner und der Turnierleitung möglich.
- Preise**
- | | |
|---------------------------|------------------------|
| 1. Platz | 150,00 € + Wanderpokal |
| 2. Platz | 100,00 € |
| 3. Platz | 50,00 € |
| 4.-6. Platz | Sachpreis |
| Bester Spieler DWZ < 1800 | 30,00 € |
| Bester Spieler DWZ < 1600 | 30,00 € |
| Bester Spieler DWZ < 1400 | 30,00 € |

Jugendpreis (ab Jahrgang 2000)	Präsent
Damenpreis	Weinpräsent
Seniorenpreis (bis Jahrgang 1951)	Weinpräsent

Ratingpreise bei mindestens 6 Teilnehmern pro Ratinggruppe. Keine Doppelpreise. Alle Preise garantiert ab 30 Vollzählern. Bei weniger als 30 Vollzählern wird das Startgeld zu 100 % wieder als Preisgeld ausgeschüttet.

Startgeld	Erwachsene	20,00 €
	Jugend ab Jahrgang 2000	15,00 €
	Rentner bis Jahrgang 1951	15,00 €
	Reuegeld	10,00 €

Anmeldung per eMail Info@TSVSchwaigern.de oder telefonisch über die unten genannten Telefon-Nummern.
Meldeschluss am 1. Spieltag um 19.45 Uhr im Spiellokal.

Persönliche Anmeldung am 1. Spieltag auch bei erfolgter Voranmeldung bis 19.45 Uhr erforderlich, sonst kann keine Berücksichtigung bei Auslosung der 1. Runde keine Turnierteilnahme garantiert werden.

Infos Dietfried Koelle, Tel. 07138 / 7117 und Johann Bogert, Tel. 07131 / 7247667.

eMail Info@TSVSchwaigern.de
Internet www.schwaigern.schachvereine.de

Für das leibliche Wohl (Getränke und kleine Speisen) ist bestens gesorgt.

9. Otto-Beck-Gedächtnisturnier in Neckarsulm

Ausrichter:	Schachclub Neckarsulm e.V.
Spielort:	Johannes Häußler-Schule, Karlstraße 3, 74172 Neckarsulm
Termin:	Samstag 22.09.2018 , Turnierbeginn 10:15 Uhr
Startgeld:	Schüler und Jugendliche 5 € Erwachsene 10 €
Anmeldung:	Am Turniertag von 9.00 - 9.45 Uhr
Modus:	9 Runden Schweizer System. 15 Minuten pro Spieler und Partie. Es gelten die FIDE – Schnellschachregeln. [^]
Stichtage:	Schüler ab Jahrgang 2005 und jünger. Jugend ab Jahrgang 2001 und jünger. Senioren ab Jahrgang 1959 und älter.

Preisfonds:	1. Platz	200 €
1000 €	2. Platz	125 €
	3. Platz	100 €
	4. Platz	75 €
	5. Platz	50 €
	Seniorenpreis	35 €
	Damenpreis	35 €
	Bester Unterländer	35 €
	Rating DWZ unter 2250	35 €
	Rating DWZ unter 2000	35 €
	Rating DWZ unter 1750	35 €
	Rating DWZ unter 1500	35 €
	Rating DWZ unter 1250	35 €
	Rating DWZ unter 1000	35 €
	Bester Spieler ohne DWZ	35 €



1. Platz Jugend	30 €
2. Platz Jugend	20 €
1. Platz Schüler	30 €
2. Platz Schüler	20 €

Preisgarantie: Bei fünf Teilnehmern pro Gruppe. Ratingpreise nur bei nachprüfbarer DWZ. Bei Spielern ohne DWZ gilt falls vorhanden die Elo-Zahl. Bei Punktgleichheit entscheidet die Feinwertung (Buchholz, Buchholzsumme). Für den besten Unterländer Spieler ist eine aktive Spielberechtigung in einem Schachverein des Bezirks Unterland Voraussetzung. Keine Doppelpreise! Es gilt die Reihenfolge nach Ausschreibung. Für die Preisausschüttung ist die Anwesenheit bei der Siegerehrung erforderlich.

Sonstiges: Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.

Infos: <http://www.neckarsulm.schachvereine.de>
Sven Stark Telefon: 07139 / 8136 E-Mail: sv.stark@yahoo.de

63. Neckarsulmer Stadtmeisterschaft 2018

Veranstalter: Schachclub Neckarsulm e.V.

Spielort: Spiellokal im Haus der Vereine (3. Stock)
Steinachstraße 71, 74172 Neckarsulm

Termine:

- 1. Runde: Freitag 28.09.2018, 20:00 Uhr
- 2. Runde: Freitag 05.10.2018, 20:00 Uhr
- 3. Runde: Freitag 19.10.2018, 20:00 Uhr
- 4. Runde: Freitag 02.11.2018, 20:00 Uhr
- 5. Runde: Freitag 16.11.2018, 20:00 Uhr
- 6. Runde: Freitag 30.11.2018, 20:00 Uhr
- 7. Runde: Freitag 14.12.2018, 20:00 Uhr

Siegerehrung im Anschluss der letzten Runde.
Spielverlegungen sind nach Absprache mit dem Turnierleiter und dem Gegner bis eine Woche nach Rundenbeginn möglich.



Modus: 7 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 90 Min / 40 Züge + 30 Min / Rest. Karenzzeit 30 Min. Es gelten die FIDE-Schachregeln. Bei Punktgleichheit entscheidet Buchholzwertung. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Startgeld:

Erwachsene:	15,00 €
Jugendliche (ab Jahrgang 2001):	5,00 €
Reuegeld:	5,00 €

Vereinsmitglieder sind startgeldfrei.

Das Reuegeld wird bei keinen kampflosen Niederlagen zurückerstattet.

Preise:

1. Platz:	100,00 € + Wanderpokal
2. Platz:	60,00 €
3. Platz:	40,00 €
Jugendpreis* (ab Jahrgang 2001):	30,00 €
Seniorenpreis* (ab Jahrgang 1959):	30,00 €
Ratingpreis DWZ < 1800*	30,00 €
Ratingpreis DWZ < 1500*	30,00 €
Ratingpreis DWZ < 1200*	30,00 €

*ab 3 Teilnehmer pro Gruppe
Keine Doppelpreise

Anmeldung: Turnierleiter: Sven Stark
Telefon: 07139 / 8136
e-mail: sv.stark@yahoo.de

Persönliche Anmeldung auch bei erfolgter Voranmeldung am 1. Spieltag bis 19.45 Uhr erforderlich.
Ansonsten kann eine Turnierteilnahme nicht garantiert werden.

Sonstiges: Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.

Siegertafel: Sieger der letzten 10 Jahre:

2017 Michael Müller	2012 Philipp Müller
2016 Sven Stark	2011 Hans Oette
2015 Michael Wickenheisser	2010 Philipp Müller
2014 Sven Stark	2009 Philipp Müller
2013 Philipp Müller	2008 Gotthard Wirth

Datenschutz-Hinweis und Einverständniserklärung:

Zur Durchführung des Turniers werden personenbezogene Daten der Turnierteilnehmer erhoben und vom Schachclub Neckarsulm e.V. gespeichert und verarbeitet. Die für die Teilnahme relevanten Daten (Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit sowie die Deutsche Wertungszahl „DWZ“) werden mit der Anmeldung zum Turnier durch den Verein aufgenommen. Der Turnierteilnehmer ist damit einverstanden, dass eine Verwertung aus den erhobenen Daten erfolgt und Turnierergebnisse für die Ermittlung der DWZ-Zahlen an die hierfür zuständige Stelle übermittelt werden. Zudem erklärt er sich damit einverstanden, dass Fotos unter Namensnennung der abgebildeten Person, Turnierdaten, Spielberichte oder ähnliche turnierbezogene Dokumentationen auf der Homepage des Vereins und für Pressemitteilungen veröffentlicht werden dürfen.

www.neckarsulm.schachvereine.de

8. Remstal-Open

3. Oktober 2018 ab 10 Uhr

Bürgerhaus, Schillerstr. 30, 73630 Remshalden



- Anmeldung:** spätestens bis 9.40 Uhr bei der Turnierleitung (auch bei Voranmeldung). Die Teilnehmerzahl ist auf 80 begrenzt. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet.
- Modus:** 9 Runden Schweizer-System, Bedenkzeit: 10 Minuten + 5 Sekunden pro Zug. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Die Regelungen aus Anhang A4 sind für das gesamte Turnier gültig.
- Punktvergabe:** „3-Punkte-Regel“, der Sieger erhält 3 Punkte, bei Remis erhalten beide Spieler 1 Punkt.
- Preise:** 150 / 100 / 70 / 50 / 30 Euro / Platz 6 bis 10 Remstalweine. 1. Preis garantiert, Rest ab 40 Teilnehmer, bei weniger als 40 Teilnehmern wird der Preisfonds auf das eingennommene Startgeld begrenzt. Die Preiskategorien werden entsprechend reduziert.
- Sonderpreise
(ab 3 Teilnehmer je Kategorie):** Ratingpreise bis DWZ 2000/1800/1600/1400: je 20 Euro (ELO, wenn keine DWZ vorhanden). Beste(r) Jugendlicher (geb. 1998 oder später) / Senior (geb. 1958 oder früher) / Dame: je 20 Euro. Mannschaftspreis (3 Spieler eines Vereins): Remstalweine. Keine Doppelpreise, keine Preisteilung, bei Punktgleichheit entscheidet zunächst die Buchholz-Wertung, danach die Sonneborn-Berger-Wertung.
- Startgeld (Barzahlung vor Ort)
bei Voranmeldung bis 1.10.2018:** Erwachsene 12 Euro, Jugend 6 Euro. Ohne Voranmeldung zzgl. 2 Euro. GM/IM startgeldfrei. Mit der Teilnahme willigt der Teilnehmer in die Verwendung von personenbezogenen Daten einschließlich Bildern zur Berichterstattung ein. Diese Einwilligung kann jederzeit durch einfache Mail an vorstand@schachclub-grunbach.de widerrufen werden.
- Verpflegung:** günstige Speisen und Getränke. Kurze Mittagspause nach der 4. Runde.
- Informationen:** Hasso Hof, Tel.: 07151/68335
E-Mail für Voranmeldungen: grunbach@schachvereine.de
Homepage: <http://grunbach.schachvereine.de>
- Anfahrt öffentliche Verkehrsmittel:** S2 bis Bahnhof „Grunbach“, dann 15 min Fußweg (1000m in Richtung Ortsmitte, geradeaus entlang Bahnhofstr., die zur Schillerstraße wird und zum Bürgerhaus führt. Alternativ: Bus 310 ab Grunbach Bhf um 9:15 Uhr an Kelterstr. um 9:18 Uhr oder ab Winnenden Bhf um 8:50 Uhr an Kelterstr. um 9:09 Uhr.
- Parkflächen:** Direkt angrenzende Parkflächen in den Seitenstrassen der Altstadt und entlang der Olgastr. sind sehr begrenzt vorhanden. Einschränkungen der Parkzeit über Parkscheibe werden kontrolliert. Wir empfehlen
- Marktplatz, Schorndorfer Str. / Mühlstr., ca. 15 Parkplätze, 400m (5 min).
- Bahnhofstraße, entlang der Straße immer wieder Parkflächen, 400 bis 700m (5 – 10 min).
- Grundschule Grunbach, Lehenstr. 17, ca. 20 Parkplätze, 600m (10 min).
oder S-Bahnhof Grunbach (Beschreibung siehe oben)

Der Schachclub Grunbach wünscht allen Teilnehmern eine gute Anreise!

Mit freundlicher Unterstützung durch:

 Volksbank Stuttgart eG

Spielbetrieb Württemberg

Verbandsjugendliga U20

Runde 7 am 07.07.2018 14:00 Uhr

SK Sontheim/Brenz 1	-	SF Göppingen 1	5:1	VfL Sindelfingen 1	-	SC Weiße Dam. Ulm 1	2:3
1 Walter, Kevin	-	Kehrer, Maximilian	1:0	Korbel, Joshua	-	Mierzwa, Robert	0:1
2 Walter, Daniel	-	Heidenreich, Tobias	1:0	Foksha, Mischa	-	Ringhut, David	1:0
3 Walliser, Pascal	-	Kittel, Lennart	0:1	Haug, Tim	-	Cirillo, Dominik	1:0
4 Buck, Johannes	-	Cilo, Selimhan	1:0	Petrovics, Balint	-	Böck, Nils	0:1
5 Kübler, Benedikt	-	Blazevic, Ksaver	1:0	Korbel, Lukas	-	Überreiter, Daniel	0:1
6 Abt, Alexander	-	Gutsche, Marc-Oliver	1:0		-		-:-
SV Nürtingen 1	-	KK Hohentübingen 1	1½:4½	SK Bebenhausen 1	-	Heilbronner SV 2	5:1
1 Gündogdu, Abdulhamit	-	Jakob, Georg	1:0	Grimm, Ling Leander	-	Sawadski, Nikolas	1:0
2 Mc Nally, Christian	-	Maurer, Noah	½:½	Frh v Hauff, Christopher	-	Sawadski, Leonard	1:0
3 Schwarz, Alexander	-	Hurm, Marius	0:1	Ortner, Jonas Ruben	-	Molliqaj, Ardit	1:0
4 Bunz, Tobias	-	Hurm, Moritz	0:1	De Rentiis, Davide Luca	-	Rupp, Markus	1:0
5 Keller, Jan	-	Hurm, Yannik	0:1	Weide, Julian	-	Krohmer, Eric	1:0
6 Rausch, Thorsten	-	Komarov, Ivan	0:1	Ruby, Noah Leonard	-	Dietzel, Lukas	0:1

Tabelle nach der 7. Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Bebenhausen 1	7	14	35,5
2	SC Weiße Dame Ulm 1	7	11	27,5
3	SG KK Hohentübingen 1	7	10	28,0
4	SK Sontheim/Brenz 1	7	9	23,5
5	Heilbronner SV 2	7	6	16,5
6	SF Göppingen 1	7	4	14,0
7	SV Nürtingen 1	7	2	13,0
8	VfL Sindelfingen 1	7	0	7,0

SVW-Mannschaftspokal 2017/2018

Runde 3 am 28.07.2018 14:00 Uhr

SK Bebenhausen 1	-	SF Spraitbach 1	4:0	Heilbronner SV 1	-	SF Schwaigern 1	2½:1½
1 Bräuning, Rudolf Wilhe.	-	Ziegler, Alexander	1:0	Stürmer, Robin	-	Pepi, Lucas	1:0
2 Carstens, Andreas	-	Wahl, Thore	1:0	Zuferi, Enis	-	Hermann, Tobias	1:0
3 Khadempour, Farhad	-	Maile, Oliver	1:0	Tschlatscher, Thomas	-	Müller, Christoph	0:1
4 Wendler, David	-	Hertlein, Markus	1:0	Lahouel, Kim-Luca	-	Kohde, Janis	½:½

Runde 4 am 29.07.2018 14:00 Uhr

SK Bebenhausen 1	-	Heilbronner SV 1	1:3	SF Spraitbach 1	-	SF Schwaigern 1	1½:2½
1 Bräuning, Rudolf Wilhe.	-	Zuferi, Enis	½:½	Ziegler, Alexander	-	Hermann, Tobias	½:½
2 Carstens, Andreas	-	Schmidt, Tobias	0:1	Dzelilovic, Biran	-	Pepi, Lucas	1:0
3 Khadempour, Farhad	-	Stürmer, Robin	0:1	Kurz, Tim	-	Kohde, Janis	0:1
4 Wendler, David	-	Lahouel, Kim-Luca	½:½	Wahl, Thore	-	Müller, Christoph	-:+

Bezirksjugendliga Ostalb 2018

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	Man.Pkt.	Brt.P
1.	2.	SV Schorndorf 1	1164	*	3	3	3	3½	4	4	12 - 0	20.5
2.	5.	SC Bopfingen 3	1127	1	*	3	3	3	3	3½	10 - 2	16.5
3.	3.	SG Bettringen 1	924	1	1	*	2	3	4	4	7 - 5	15.0
4.	4.	SC Leinzell 1	1043	1	1	2	*	2½	4	3	7 - 5	13.5
5.	1.	SK Heidenheim 1	1278	½	1	1	1½	*	2½	3	4 - 8	9.5
6.	6.	SV Aalen-Ellwangen	883	0	1	0	0	1½	*	2½	2 - 10	5.0
7.	7.	SV Unterkochen 1	936	0	½	0	1	1	1½	*	0 - 12	4.0

Zeitungsbildberichte

07.07.2018 Schwarzwälder Bote:
[In Frommern gehts ruck, zuck](#)



Katrin Leser, 2016 Deutsche U16-Meisterin, stellt sich in Frommern der Konkurrenz.

Foto: Privat

03.07.2018 Kornwestheimer Zeitung:
[Wendy Yi schlägt sich gut mit der Landesauswahl](#)



Zug um Zug: Wendy Yi

Foto: z

11.07.2018 Trossinger Zeitung: [Ratingpreise für Gosheimer Patrick Seitz und Roman Hass](#)



Patrick Seitz aus Gosheim war bester Jugendlicher beim Schachturnier in Frommern.

FOTO: MARKUS GRASSE

06.07.2018 Schwarzwälder Bote:
[Schachverein: Bewährte Mannschaft bleibt](#)



Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Schachverein wurden Friedrich Stifel (links) und Hans Riedlinger (rechts) vom Vorsitzenden Jürgen Muschkowski (Mitte) geehrt.

Foto: Verein

Zeitungsbildberichte

12.07.2018 Zollernalb-Kurier: [Schach-Schergewichte messen sich](#)



Spannende Stunden in der Frommerner Festhalle: Der Schachverein Stockenhausen-Frommern hatte Spielbegeisterte und echte Könnern zum Schnellschachturnier eingeladen.

Fotos: Privat

13.07.2018 Schwarzwälder Bote: [Feinwertung gibt den Ausschlag](#)



Andreas Carstens (rechts) gewann das Turnier hauchdünn vor Jens Hirneise.

Fotos: Grasse

Zeitungsbildberichte

12.07.2018 Zollernalb-Kurier:
[Schach-Schwergewichte messen sich](#)



Jürgen
Muschkowski
hatte beim
Turnier die
Nase vorn.

11.07.2018 Trossinger Zeitung:
[Schachring feiert Jubiläum](#)

ück zu schauen. und s
r und v
haben an
rift er- Flo
1 findet rin
'bunter umf
ter In- pass
it- wu
M
t



ag, 13.
einsmit- ky u
FOTO: SCHACHRING Vere
mitte:



Jürgen Muschkowski

16.07.2018 Trossinger Zeitung: [Ganz viel Bewegung beim Schachring](#)



Die Hexe Raija braute wundersame
Gebräue.



Musik und Schach, das passt beim Feiern zusammen.

Zeitungsbildberichte

16.07.2018 Trossinger Zeitung: [Ganz viel Bewegung beim Schachring](#)



Ohne engagierte Mitglieder kann kein Verein bestehen: Eduard Klaus, Paul Klein, Franz Siems, Eduard Kraus, Christoph Kemmler, Siegfried Eckhardt, Reinhard Haffky und Martin Asapowitsch liegt der Schachring am Herzen.

FOTOS: SILVIA MÜLLER

24.07.2018 Schwarzwälder Bote: [Geislinger Schachjugend trainiert im Freien](#)



Geislinger Schachjugend trainiert im Freien

Zum Vergrößern bitte die Grafiken oder die blaue Schrift anklicken! Dann wird der zugehörige Zeitungsartikel als PDF-Datei angezeigt.

Zeitungsbildberichte

20.07.2018 Haller Tagblatt: [Kompletter Neubeginn](#)



Schachfiguren und eine Schachuhr im Hintergrund. Beim SK Schwäbisch Hall will der neue Vorstand wieder Jugendliche für den Denksport begeistern.

Foto: Archiv/Ufuk Arslan

20.07.2018 Haller Tagblatt: [Neues Zuhause](#)



Die Jugendteams des Lachenden Turm spielten im Senlorenstift Im Lindach.

Foto: Archiv/ps